# Rigasche stadtblätter

Literärisch-prakti...
bürgerverbindung
in Riga


VE
RI
TAS

# Verzeichniß

der in den

# „Rigaschen Stadtblättern"

**vom J. 1810 bis zum J. 1886**

enthaltenen historischen Aufsätze und Notizen, nebst alphabetischem Personen- und Sachregister,

von

weiland **Leonhard Jacob von Napiersky,**

dim. Rathsherr und Präsident der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Rußlands von 1885 bis 1890,

geboren am 18. Juli 1819 zu Riga,
gestorben am 11. October 1890 zu Riga.

Im Auftrage der Literärisch-praktischen Bürgerverbindung zu Riga

herausgegeben

und bis zum Ende des Jahres 1894 fortgesetzt

von

**Dr. Arthur Poelchau.**

Riga.

Druck von W. F. Häcker.

1895.

Дозволено цензурою. Рига, 7 Апрѣля 1895 г.

# Verzeichniß

der in den Rigaschen Stadtblättern vom J. 1810 bis zum J. 1886 enthaltenen historischen Aufsätze und Notizen.

## 1810.

**Redakteur: Karl Gottlob Sonntag.**

Ueber die Redakteure bis 1850 cfr. Stadtbl. 1851, S. 1—5.

1. Begräbnißfeier des im Jahre 1630 von dem Edelmann Ewert Lode im Zweikampf getödteten Fabian Engelhard in der Domkirche. (L.) B(ergman)n. S. 22 f.

2. Plan des Papstes Leo X., Riga zu einem Stapelplatz für den ostindischen Handel zu machen. S(onnta)g. S. 52 f.

3. Gedächtnißtafel der Magdalena von Rein (geb. 1568, † 1688) im Domesgange. S. 59 f.

4. Einsturz des Thurmes der St. Petrikirche im Jahre 1666. (Aus Thurmknopfnotizen.) S. 61 f.

5. Notizen über die Zahl der in der Zeit von 1669—1709 in Riga eingegangenen Schiffe und über die in derselben Zeit ein- und ausgegangenen Waaren. (Aus einem holländischen Mſ.) S(onnta)g. S. 62 f. 66—69.

6. Die Feuersbrunst vom Jahre 1677 und der Proceß gegen die Brandstifter Peter Andresen und Gabriel Frank. (Nach Thurmknopfnotizen und den Proceßakten des Rathes.) S(onnta)g. S. 69—71. 89—96.

7. Ein- und Ausfuhr Rigas im Jahre 1709. S. 73 f.

8. Das Begräbnißgewölbe Franz Nyenstedt's in der Johanniskirche vom Jahre 1590, später der Familie Ahusen gehörig. (L.) B(er)g-(man)n. S. 81—85.

9. Einzug und Besendung des Generalgouverneurs Hermann Wrangel am 3. Sept. 1643. (Aus Brotze's Sammlungen.) S. 86.

10. Zur Geschichte der Stadtverwaltung und Rechtspflege: Ballastauswerfen auf der Rhede, 1514. Injurien gegen den Rath, 1579.

Schwarzkünstlerei, 1594. Erlaß des Miethzinses an den Buchdrucker Nicolaus Molyn, 1597. (Aus der G. v. Vegesackschen Sammlung, Mſ. Nr. 11.) S(onnta)g. S. 105—8.

11. König Stephan's von Polen Aufenthalt in Riga im Jahre 1581. (Nach der Wieckenschen Chronik.) (M.) Th(ie)l. S. 121—25. S. auch S. 132.

12. Daten des Eisgangs der Düna von 1539—1809. (Aus handschriftlichen Nachrichten.) S. 125—27.

13. Schwere Eisgänge in der Zeit von 1358—1649. (Aus Papieren der Vegesackschen Sammlungen.) S(onnta)g. S. 133 f. S. auch S. 144.

14. Aus dem Leben des Aeltermanns gr. Gilde Didrich Zimmermann, 1578—1660. (Nach Thurmknopfnotizen.) Br(otze). S. 139 f.

15. Streit über Zuziehung von Aelterleuten und Aeltesten zu Gratulationen und Besendungen, 1614. (Aus dem G. v. Vegesackschen Mſ. Nr. 11.) S. 140 f.

16. Verfahren gegen einen ungehorsamen Unmündigen im Jahre 1599. (Ebendaher.) S. 141.

17. Ein Wolf in der Stadt, 1718. (Aus Vegesackschen Papieren.) S(onnta)g. S. 142.

18. Punkte aus der Bursprake vom Jahre 1376. l. d. g. (Sonntag.) S. 142 f.

19. Verhandlungen mit dem Ordensmeister Bernd von der Borch über die Huldigung der Stadt, 1472. (Aus Arndt's Chronik.) S(onnta)g. S. 148—52.

20. Wahl des neunjährigen Sohnes des Generalgouverneurs Christer Horn zum Schwarzhäupter-Aeltesten im Jahre 1684. Einholung des Generalgouverneurs Jacob Johann Hastfer durch die Schwarzhäupter im Jahre 1686. Theilnahme der Schwarzhäupter-Aeltesten an der Einsargun gdes Generalgouverneurs Hastfer im Jahre 1695. (Aus Schriften der Schwarzhäuptergesellschaft.) Br(otze). S. 162 f.

21. Die letzten Nonnen des Marien-Magdalenen-Klosters, 1582. (Aus einem Brotzeschen Mſ.) S. 163 f.

22. Anna Elsing, geb. Wiecken, geb. 1571, † 1672. (Ebendaher.) S. 165.

23. Reisen des aus Riga gebürtigen schwedischen Kriegsraths und Gesandten Gotthard Welling, † 1659. (Ebendaher.) S. 165.

24. Eine mißlungene Hinrichtung, 1624. (Ebendaher.) S. 166.

25. Ein Wolf in der Stadt, 1659. (Ebendaher.) S. 166 f.

26. Ein Fall von Erpressung und darauf folgendes Strafverfahren, aus der Zeit der polnischen Oberherrschaft. (Nach der Wieckenschen Chronik.) S(onnta)g. S. 195—99.

27. Kurze Uebersicht der Geschichte Rigas bis zum Jahre 1709. S(onnta)g. S. 226—31.

28. Rußlands Kaiserinnen in Riga: Catharina I., 1711. 12. 16, 21. B(er)g(ma)nn. Anna, 1730. Catharina II., 1764. (Aus Nachrichten im Raths-Archive.) S. 301—3. 9. 25—30.

29. Notizen aus Livländischen Kalendern von 1699—1709. (M. T.) F(riebe). S. 342—44.

30. Bedingungen, unter welchen ehemals Grundstücke und Berechtigungen verliehen wurden, 1591. 96. 1626. (Aus dem Vegesackschen Mſ. Nr. 11.) S. 351—53.

31. Beschränkungen des Kornhandels behufs Schaffung einer Kornreserve, 1568. 87. (Ebendaher.)

32. König Carl Gustav's Gemälde im Schwarzhäupterhause vom Maler Sandrat. (Aus einer Anekdoten-Sammlung.) S. 391.

33. Conrad Visch's testamentarische Verfügung über eine Wallfahrt nach dem gelobten Lande, 1425. Eisen in den Honigbäumen, 1458. Br(otze). S. 399 f.

34. Gelinde Witterung, 1607—40. Br(otze). S. 418.

35. Zwei sehr alte Frauen, 1672. 1719. Br(otze). S. 418 f.

36. Pfändung wegen Holzfällens in einem zwischen Riga und dem Orden streitigen Walde, 1501. Sendung des Großkomthurs durch den Hochmeister in Preußen an den livländischen Ordensmeister Bernd von der Borch, 1482. Br(otze). S. 426 f.

37. Rectificirung des Dünastromes durch Dämme im 17. Jahrhundert. (Aus einem Berichte des Rathes vom Jahre 1654.) S. 437—39.

38. Nachrichten und Schilderungen von Riga aus geographischen Werken des 16. und 17. Jahrhunderts. S(onnta)g. S. 465—70.

## 1811.

**Redaktion: Abwechselnd die Glieder des engeren Ausschusses der Bürgerverbindung.**

39. Ursprung der Recognitionskammer in Riga, 1691. Br(otze). S. 17—19.

40. Zimmer-Meublement einer angesehenen Familie im Jahre 1701. (Aus dem Inventario.) Br(otze). S. 52 f.

41. Hinrichtung eines unschuldigen Knaben wegen Mordes, 1609. (Aus Trochlus Boddekers Sammlung.) Br(otze). S. 54. Nr. 490 dasselbe.

42. Bedrückungen des Dünahandels durch Zölle gegen Ende des 17. Jahrhunderts. (Aus dem schwedischen Regierungs-Archiv.) S(onnta)g. S. 59—61.

43. Ein Küchenzettel zu einem Gevatterschmause, 1665. (L.) B(ergman)n. S. 77 f.

44. Nachrichten und Schilderungen von Riga aus deutschen Schriftstellern, 1797. 1809. Gr(ave). S. 81—86. 90—94.

45. Die Gebrüder Johann Christoph und Carl Berens als Veranlasser der bewaffneten Neutralität im amerikanisch-englischen Kriege, 1780. Gr(ave). S. 101 f.

46. Verordnungen gegen den Luxus in Kleidern, 1663. — Nachmittags-Predigten in der Peterskirche, 1572. — Der Fastelabends-Schmaus auf der großen Gildestube im Jahre 1587. (Aus Hupels N. Nord. Miscellaneen St. 11 und 12.) Gr(ave). S. 107—10.

47. Gewaltthätige Behandlung eines in Handelsgeschäften reisenden Rigaschen Kaufmanns in Polen. Br(otze). S. 115—17.

48. Aeußerung des Hochmeisters in Preußen über die Politik des Erzbischofs Sylvester und des livländischen Ordens. Rathschlag des Ordensmeisters Bernd von der Borch über eine Zusammenkunft des Hochmeisters mit dem König von Polen Ende des 15. Jahrhunderts. Br(otze). S. 134—36.

49. Des Bürgermeisters Melchior von Dreiling Leben, 1623—82, mit Nachrichten über die Familie Dreiling. Br(otze). S. 138—41.

50. Des Bürgermeisters Paul Rigemann Leben, 1628—96, mit Nachrichten über die Familie Rigemann. Br(otze). S. 157—59.

51. Projekt einer Leih- und Wechselbank in Riga, 1693. (Aus Actenstücken.) l. n. S. 169—73.

52. Leben des Physikus Nicolaus Witte von Lilienau, 1618—88, mit Nachrichten über die Familie Witte von Lilienau. Br(otze). S. 175 f.

53. Schragen der Vogelfänger, 1699. Br(otze). S. 185—87.

54. Leben des Bürgermeisters Johann von Benkendorf, 1627—83. (Aus Hornicei Denkschrift.) Br(otze). S. 194 f.

55. Leben des Bürgermeisters Andreas Koye, 1586—1653, mit Nachrichten über die Familie Koye. (Aus Johann Hornik's Gedächtnißschrift.) Br(otze). S. 211—14.

56. Bau und spätere Schicksale der Koberschanze, 1621—1709. Br(otze). S. 223 f.

57. Feuersbrünste in Riga seit Erbauung der Stadt, 1209. 14. 93. 1329. 1532. 47. 75. 1601. 5. 21. 42. 43. 56. 67. 77. 84. 89. 1700. 9. 21. 36. 38. 41. 43. 52. 55. 57. 68. Br(otze). S. 225—30. 43—48.

58. Die ehemalige Schützengilde und deren Vergnügungen, 15. und 16. Jahrhundert. (Nach handschriftlichen Notizen.) G. T(ielemann.) S. 251—55.

59. Leben des Arztes und Stadtingenieurs Franz Murrer, 1609—81. (Aus handschriftlichen Nachrichten.) Br(otze). S. 259—62.

60. Zwei Hexenprocesse aus dem Jahre 1630. (Aus gerichtlichen Akten.) l. n. S. 266—72.

61. Handelsverordnungen vom Jahre 1550. (Aus einem gleichzeitigen Mſ.) Br(otze). S. 289—92.

62. Eintritt und Empfang des Erzbischofs und Ordensmeisters im Jahre 1547. (Aus den handschriftlichen Vorschlägen der mit Anordnung des Empfangs beauftragten Personen.) Br(otze). S. 297—99.

63. Seltenheit der Aerzte in früheren Zeiten, 15. und 16. Jahrhundert. Br(otze). S. 342—44.

64. Gilden und die beiden Gildestuben. Br(otze). S. 361—64.

65. Die ehemalige Bauernahrung, d. h. die Berechtigung des Landesprodukte erhandelnden Kaufmanns zum Alleinhandel mit den Bewohnern einer gewissen Gegend. Br(otze). S. 371—76.

66. Einführung der Schutzblattern-Impfung in Riga, seit 1800. l. n. S. 377—83.

67. Die Butte, ein ehemals gebräuchliches Fahrzeug. *—*. S. 425—27.

68. Verehrte Fensterrauten (gemalte Glasscheiben). l. n. S. 428. f.

## 1812.

### Redaktion: Abwechselnd die Glieder des engeren Ausschusses.

69. Große Bedeutung des Handels mittelst Strusen, 1653. 62, — Eingeführte ausländische Biere, 1686. 87. — Ueberseeischer Handel. 1653. 90. (Aus Papieren des schwedischen Regierungs-Archivs.) S(onnta)g. S. 9—11.

70. Aus der Reiserechnung eines Abgesandten der Stadt während des Reichstages in Warschau, 1654. S(onnta)g. S. 11—14.

71. Historische Nachrichten vom Rigaschen Stadtwappen, 1226—1723. l. n. S. 18—24.

72. Handelsnotizen aus den ersten Zeiten der Stadt, 13. Jahrhundert. Br(otze). S. 39 f.

73. Die vormalige Russische Herberge in Riga, 1648—76. (Nach Acten des schwedischen Archivs.) S(onnta)g. S. 43—46.

74. Modus des Summirens in alten Rechnungen. (Aus einer Rechnung vom Jahre 1405.) Br(otze). S. 53—55, s. auch 70—72. 85 f. 102—4. 30—33.

75. Aus ehemaligen Verordnungen gegen den Luxus in Kleidern ꝛc., 1502. Br(otze). S. 60—63.

76. Verordnungen zur Abschaffung der Ausgebäude, 1502. (L.) B(ergmann). S. 63 f.

77. Plan zur Errichtung eines Zucht- und Arbeitshauses, 1679. (Aus den Schievelbein-Vegesackschen Sammlungen.) S(onnta)g. S. 68—70.

78. Inschriften an Stadtgebäuden, 1597. 1640. 42. Br(otze). S. 84. f.

79. Schilderung Rigas in den ältesten Zeiten der Stadt. (Aus einer angekündigten Jugendschrift.) T(hie)l. S. 90—96.

80. Witterung im Jahre 1614. —Sonderbarer Todesfall 1660. (Aus einer handschriftlichen Chronik.) T(hie)l. S. 100 f.

81. Verbot der Feuer- und Wasserprobe im 15. Jahrhundert. (Aus Erzbischof Henning's Kirchenordnung.) Br(otze). S. 129 f.

82. Einführung der arabischen Ziffern. Rechenbüchlein des 16. Jahrhunderts. K(eußle)r. S. 133—36.

83. Erklärung des julianischen und gregorianischen Kalenders. Berechnung des Osterfestes. K(eußle)r. S. 137—52.

84. Beiträge zur Sittengeschichte alter Zeit. (Aus dem Schragen der großen Gilde vom Jahre 1354.) S(onnta)g. S. 153—57.

85. Witterungsnotizen und Eisgänge, 1540—97. (Größtentheils aus Jürgen und Caspar Padel's Notaten.) Br(otze). S. 157—60.

86. Witterungsbemerkungen und Eisgänge, 1601—49. Br(otze). S. 161—66.

87. Eine Lotterie zum Besten der Armen im Jahre 1699. (Nach der damals gedruckten Bekanntmachung.) l. n. S. 173—76.

88. Witterungs- und andere Bemerkungen, 1659—96. Br(otze). S. 179—82.

89. Beiträge zur Sittengeschichte älterer Zeit. (Aus Aeltermann Frölich's Aufzeichnungen.) Schenkung von Bechern an die Gilde, 1668. S(onnta)g. S. 189—91.

90. Reglement der Aelterleute und Aeltesten für die Mahlzeiten auf der Gildestube, 1671. (Aus den Protocollen der großen Gilde.) S(onnta)g. S. 196—98.

91. Zur Geschichte der Kaiserlichen Gärten bei Riga, 1711—55. (Regierungs-Archiv Conv. Nr. 89.) S(onnta)g. S. 204—8.

92. Deputation der Stadt an König Gustav Adolph wegen Erlaß des Zolles und der Kriegssteuer, 1629. (Stadtbibliothek, historische Sammlungen aus dem Rathsarchiv Vol. XVIII.) Gr(ave). S. 209—15.

93. Schwedische Ehrenketten für Stadt-Deputirte, 1647. (Ebendaher.) Gr(ave). S. 215 f.

94. Notizen über die Hungersnoth im Winter 1601/2. (Aus Bodecker's und Zaupe's Chroniken und den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek Vol. XII.) Gr(ave). S. 222 f.

95. Intoleranz gegen Reformirte, 1615 ff. (Aus Bodecker's Chronik.) Gr(ave). S. 223 f.

96. Vertheidigung der Stadt bei der Königin Christina wider die Beschuldigung der Verrätherei im Jahre 1626. 1636. Die von Christina der Stadt geschenkten Kanonen, 1639. (Aus Brotzeschen Papieren.) Gr(ave). S. 225—27.

97. Eine Maskerade im Jahre 1699. (Aus einer Acte des Stadtarchivs vom Jahre 1700.) l. n. S. 236—38.

98. Die wehrhafte Bürgermannschaft im Jahre 1700. (Ebendaher.) S. 238—40.

99. Vertheidigung der Stadt durch die Bürger in früherer Zeit, Lohnsoldaten oder Kriegsknechte und deren Hauptmänner. Br(otze). S. 260—64.

100. Verhandlung der Stadt mit dem im Jahre 1605 vor Riga gerückten Reichsvorsteher Herzog Carl von Südermannland. Eroberung der alten Festung Dünamünde im Jahre 1608 und erste Anlage der neuen. Br(otze). S. 274—78.

101. Vermächtnisse von Steinen zur Stadtmauer, 1392. 1535. Geschenkte Kanonen, 1561—98. Br(otze). S. 278—80.

102. Angriff der Kuren auf das neuerbaute Riga, 1209. Br(otze). S. 286—88.

103. Benutzung der Johanniskirche als Arsenal, vor 1582. (Aus handschriftlichen Sammlungen zur Geschichte Rigascher Kirchen.) Schw(ede)r. S. 291—93.

104. Angriff der Oeseler auf das neuerbaute Riga, 1214. Br(otze). S. 293 f.

105. Einfall kurfürstlich-brandenburgischer Truppen in Livland und Besetzung von Groß-Jungfernhof während des 30jährigen Krieges, 1639. Br(otze). S. 294—96.

106. Ein Theaterzettel vom Jahre 1751. (Aus dem Archiv des livländischen Oberconsistoriums.) Gr(ave). S. 299—302.

107. Hinrichtung wegen eines gestohlenen Vorhängeschlosses, 1687. (Aus dem schwedischen Regierungs-Archiv.) Gr(ave). S. 310 f.

108. Vertheidigung der Festung Dünamünde durch den schwedischen Commandanten Nils Sternschild gegen den polnischen Feldherrn Chodkiewitz, 1608. 9. Br(otze). S. 316 f. Nr. 482 dasselbe.

109. Kriegsdrangsale Rigas während des schwedisch-polnischen Krieges, 1600. 1. Br(otze). S. 329—34.

110. Verhandlungen mit dem neugewählten Ordensmeister Heinrich von Gahlen vor dem Einzuge desselben in die Stadt, 1551.

(Nach den Aufzeichnungen des Aeltermanns großer Gilde Laurenz Zimmermann.) Br(otze). S. 337—40.

111. Unterhandlungen Gustav Adolph's mit der Stadt während der Belagerung, 1621. (Aus Bodecker's Verzeichniß der Begebenheiten von 1593—1638 und aus Briefen von Eroberung der Stadt Riga.) Br(otze). S. 345—50.

112. Einschärfung der Strandrechtverbote, 1553. Br(otze). S. 353 f.

113. Rigas Abgesandte nach Lübeck zum Hansatage, 1554. (Aus der Nachricht des Aeltermanns Reinhold Germann.) Br(otze). S. 373 f.

114. Baukosten der Dünabrücke, 1701. 5. l. n. S. 375 f.

115. Ermordung eines Händlers durch Ehsten. (Bruchstück aus Alnpeke's Chronik.) (L. Bergmann.) S. 378—82.

116. Verheerende Pest nach der Belagerung Rigas im Jahre 1656. Br(otze). S. 413—15.

117. Edle That eines ehstnischen Weibes aus der ältesten livländischen Geschichte. (Bruchstück aus Alnpeke's Chronik.) B(er)g(man)n. S. 425—27.

118. Bemerkungen über Ditleb von Alnpeke's Reimchronik. G. Tielemann. S. 427—32.

119. Die Bildsäule des großen Christoph im Ravelin des Karlsthores. B(er)g(man)n. S. 433—37.

120. Investitur des Erzvogts durch einen Ring, 1492. 95. (Aus des Erzvogts Johann Schöning Aufzeichnungen.) S. 446 f.

## 1813.

**Redaktion: Abwechselnd die Glieder des engeren Ausschusses, namentlich August Albanus.**

121. Nachrichten über Riga im Jahre 1673. (Aus Johann Arnhold von Brand's Reisebeschreibung.) Gr(ave). S. 30 f.

122. Honigbäume und Zins von denselben. Br(otze). S. 54 f.

123. Gotthard Kettler's, Herzogs von Kurland, Todesfeier in Riga, 1587. Br(otze). S. 55.

124. Feuersbrunst im Jahre 1547. (Nach Aufzeichnungen des Aeltermanns Hacke.) Br(otze). S. 68—70.

125. Versuche zur Reinigung der Düna von den der Schifffahrt gefährlichen Klippen und Steinen und zur Vertiefung des Stromes, 1598—1809. S. 82—87. 297—303. 305—8.

126. Maaßregeln gegen Vorkäuferei, 1543. (Aus den Nachrichten des Aeltermanns Hinrich Hack.) S. 99—101.

127. Bau einer neuen Dünabrücke im Jahre 1705. Br(otze). S. 118.

128. Außerordentliche Rathswahlen, 1709. Br(otze). S. 119.

129. Anzahl der im Jahre 1700 in Riga Getauften, Getrauten und Gestorbenen. (Aus den Rigaschen Novellen von 1701 Nr. 1.) S. 126 f.

130. Einführung der Buß- und Fasttage, 1622. S. 135.

131. Inschrift auf einem silbernen Tintenfasse der großen Gilde, 1732. M. T(hiel). S. 141 f.

132. Preise von Lebensmitteln in den Jahren 1700. 2 und 4. (Aus des Stadtrevisors Tolck Tagebuch.) Br(otze). S. 151.

133. Gustav Adolph's Correctur der von der Stadt Riga verfaßten Vertheidigungsschrift gegen die ihr polnischer Seits gemachten Vorwürfe wegen übereilter Uebergabe der Stadt nach der Belagerung von 1621. Br(otze). S. 161—65.

134. Frühere Spaziergänge und Vergnügungsorte in der Umgegend Rigas, aus der Zeit vor dem Brande der Vorstädte. Thiel. S. 177—80. 185—92.

135. Die Wasserprobe gegen Hexen gebräuchlich, 1583. 84. G. T(ielema)nn. S. 180—83.

136. David Hilchen's Aeußerung über das häufige Vorkommen thätlicher Injurien in Riga. (Aus seinem Clypeus innocentiae et veritatis etc.) Hälhämar (Sonntag). S. 205 f.

137. Schicksale der Rigaschen Vorstädte in Kriegszeiten, 1209. 1290—1300. 1455 und 87. 1559. 1601. 8. 21. 56. 1700. Correspondenz zwischen dem polnisch-sächsischen General Flemming und dem Generalgouverneur Grafen Dahlberg wegen der Vorstädte, 1700. (Livonica Fasc. 1, p. 5.) S(onnta)g. S. 209—16.

138. Bettler-Privilegien um 1616. (Aus einem Urtheile König Sigismunds III. in Sachen der Stadt und des Jesuiten-Collegiums.) S(onnta)g. S. 218—20.

139. Einführung griechischer Lettern in der Mollynschen Druckerei. (Aus einer Druckschrift vom Jahre 1594, 97.) Hälhämar (Sonntag). S. 220 f.

140. Gewaltthätige Behandlung eines Rigaschen Kaufmanns in Polen, 1606. Br(otze). S. 228 f. cfr. Nr. 47.

141. Strenge bei Ehescheidungsklagen wegen tödtlichen Hasses, 1725, 26. (Aus einem Urtheil des Stadtconsistoriums.) S(onnta)g. S. 270 f.

142. Verbote der Veräußerung von Immobilien an die geistliche Hand, 1242. 56. Br(otze). S. 281—85.

143. Werth der Rigaschen Mark im Jahre 1553. (Aus einem in Lübeck gedruckten Rechenbuch.) Br(otze). S. 286 f.

144. Arbeiten zur Vertiefung des Fahrwassers der Düna, 1680—89. Br(otze). S. 334—36.

145. Geschenk an Erzbischof Michael im Jahre 1486. (Aus des Erzvogts Schöning Anzeige.) S. 337.

146. Andreas Knöpken's Bestattung in der Peterskirche, 1539. (Aus Jürgen Padel's Annotaten.) M. T(hiel). S. 359 f.

147. Luxusgesetze vom Jahre 1677. S. 387—89. 93 f.

## 1814.

### Redakteur: Karl Gottlob Sonntag.

148. Zur Geschichte der grünen und blauen reitenden Bürgergarde in Riga, 1720—1807. S. 69—72.

149. Geschichtliches über die Gertrud-Kirche, 1413—1813. (Aus M. Berckholtz's Nachrichten die Gertrud-Kirche betreffend, Riga 1814.) S. 113—16.

150. Handelsvertrag des Fürsten Mstislaw Dawidowitsch von Smolensk mit den Rigaschen und Gothländischen Kaufleuten, 1228. S. 121. 25—27.

151. Bauvorschriften früherer Zeit, 1293—1798. S. 127—31. 33—39.

152. Verhandlungen betreffend die im Jahre 1629 von Gustav Adolph geforderte Kriegssteuer. S. 149—51.

153. Bauvorschriften vom Jahre 1502. Brotze. S. 157—59.

154. Die älteste Rigasche Zuckerfabrik, 1784. S. 165—69.

155. Strafrechtspflege älterer Zeit, 1596—1632. (Aus den Raths-Präjudicaten, Band I, S. 805—906.) S. 174—77.

156. Vorschriften gegen den Luxus, 1626—70. (Raths-Excerpten-Buch Rubrik XII.) S. 181—83. 89—92.

157. Auszüge aus der Polizeiordnung vom Jahre 1660. S. 197—200.

158. Krewesepper, eine Art Trinkgeschirre, 1640. — Hochzeiten auf der Gildestube. — Theatralische Aufführungen durch Schüler, 16. Jahrhundert. S. 205—7.

159. Aus Suppliken an den kaiserlichen Plenipotentiär Baron Löwenwolde, 1711. S. 229—32.

160. Hartnäckiger Proceß wegen eines Zaunes, 1651. S. 253 f.

161. Feuersbrunst in der Vorstadt im Jahre 1684. (Aus dem Berichte des Generalgouverneurs Christer Horn an den König vom 9. Juni 1684 im schwedischen Regierungs-Archiv.) S. 269 f.

162. Verkauf von alten Kleidungsstücken an den Bürgermeister von Kokenhusen, 1630. (Aus einer Handels-Kladde des Kaufmanns Helmes.) S. 270 f.

163. Beantwortung der von der schwedischen Regierung ergangenen Anfrage, ob in Riga eine Academie anzulegen gerathen sei. S. 277—79.

164. Hochzeitsordnung vom Jahre 1639 und einige spätere Verordnungen. (Aus der Ordnung vom Jahre 1639 und Raths-Präjudicaten.) S. 281—83.

165. Schließung der Thore während der Wachtparaden, 1684. (Aus den königlichen Originalbriefen und den Concepten des Generalgouverneurs im Regierungs-Archiv.) S. 302—4.

166. Strenge Verordnung des Generalgouverneurs Repnin wegen Reinhaltung der Gassen und Häuser, 1720. (Aus dem gedruckten Patent.) S. 305 f.

167. Geschenk des Rigaschen Rathes an Peter den Großen nach Confirmation der Privilegien, 1710. S. 314.

168. Streit zwischen zwei vornehmen Damen wegen der Kirchenstühle in der Peterskirche, 1706. (Aus Schlözer's Schwedischen Biographieen, 1760, Theil I, S. 160.) S. 320—22.

169. Verbot des Arbeitens in einer Schmiede während der Schulstunden, 1644. S. 322 f.

## 1815.

### Redakteur: Karl Ludwig Grave.

170. Ein Wolf in der Stadt, 1618. — Schaaren von schwarzen Kröten, 1659. — Ungewöhnlicher Selbstmord, 1687. (Aus Stadt-Chroniken.) S. 5 f.

171. Ein Bündniß mit dem Teufel und Bestrafung desselben, 1663. (Aus den Raths-Präjudicaten.) S. 22 f.

172. Proben Rigascher Gelegenheitsgedichte, Ende des 17. Jahrhunderts. (Aus den Sammlungen der Stadtbibliothek.) S. 52—56. 58—63.

173. Grundlegung zu einem Lombard in Riga, 1805. S. 71 f.

174. Vertheilung der Gestühle in der Holmhofschen Kirche, 1694. 1701. — Selbstmord 1694. — Unehrliches Begräbniß, 1696. (Aus dem Holmhofschen Kirchenbuche.) S. 83—85.

175. Curiosa aus Rigaschen Kalendern, 1679. 81. S. 90—94.

176. Titulatur der Prediger, 1663. — Marcipan in den Apotheken, 1637. — (Aus den Raths-Präjudicaten.) S. 102.

177. Daten der merkwürdigsten Begebenheiten aus der Geschichte Rigas, 1198—1814. (Joh. Val. v. Bulmerincq.) S. 115—19. 24—27. 31—40.

178. Cassarechnung des Landvogteigerichts, hauptsächlich über Strafgelder, 1601. 2. S. 148—51.

179. Anordnungen betreffend die Verwaltung des Hospitals zu St. Jürgen, 1666. — Visitation der Apotheken durch die Stadt-Physici, 1671. (Aus den Raths-Präjudicaten.) S. 175.

180. Rechnung des Sekretärs Gerhard von Ulenbrock über seine Reise nach Stockholm im Jahre 1649. S. 179—81.

181. Sorge des Kleinschmiedeamtes für die Aufrechthaltung der Ehre des Amtes, aus der Zeit der schwedischen Oberherrschaft. S. 188 f.

182. Zustand Rigas im Jahre 1657 und Deputation der Stadt an König Karl X. in demselben Jahre. (Aus den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek Vol. XVI.) S. 197—99 und 201—3.

183. Schreiben des kaiserlichen Plenipotentiärs Löwenwolde an den Rigaschen Rath wegen Ergreifung von Maaßregeln zur Abschaffung der excessiven Theuerung, 1711. S. 204—6.

184. Antwortschreiben deutscher Hanse-Städte auf die von der Stadt Riga an sie gerichteten Bitte um Unterstützung im Kriege gegen die Russen, 1559. (Aus den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek Vol. XIV.) S. 206 f.

185. Erlebnisse des Syndicus Vestring auf seiner Reise nach Stockholm im Jahre 1660. (Ebendaher Vol. XVI.) S. 209 f. 229 f.

186. Theatralische Aufführungen durch „Studiosi" im Jahre 1675. S. 222 f.

187. Die letzten Nonnen des Marien-Magdalenenklosters, 1522—91. (Lateinischer Aufsatz in den Manuscripta ad hist. Liv. Vol. XX.) S. 242—47. 49—52.

188. Bruchstücke aus Timann Brakel's christlichem Gespräch von der grausamen Zerstörung in Livland, 1558, gedruckt in Antwerpen 1579. S. 258—63. 67—69.

189. Anzahl der im Jahre 1718 in Riga Getauften, Getrauten und Begrabenen. — Einwohnerzahl im Jahre 1720. S. 265—67.

190. Ein bei Riga gefangener wunderbarer Fisch, 1679. (Nach Brotzeschen Papieren aus einer in Leiden 1679 erschienenen kleinen Schrift.) S. 275 f.

191. Aus einer originellen Bittschrift an einen königlich-schwedischen Generalgouverneur. S. 276—78.

192. Jubelfeier der Uebergabe der Augsburgischen Confession, 1730. S. 278 f.

193. Bescheidenheit bei Uebernahme des Aeltermannsamtes, 1604. 9. — Streitigkeiten zwischen der großen und kleinen Gilde wegen der Braugerechtigkeit und anderer Nahrungszweige, 1672. — Anmaßung der Frauen hinsichtlich des Obenansitzens in Gesellschaften, 1675. (Aus den Extracten des Gildestuben-Buches im schwedischen Archiv.) S. 281—84.

194. Ein Injurien-Proceß, 1724. S. 284—86.

195. Ein- und ausgeführte Waaren, 1686—88. S. 286—88.

196. Aelteste Geschichte des Schwarzhäupterhauses, 1390—1637. (Aus des Archivars Johann Witte Sammlungen.) S. 290—94.

197. Gespenster-Unfug auf dem Rathhause, 1619. (Aus Brotzeschen Papieren.) S. 294.

198. Rückblick auf die Geschichte Rigas von den ältesten Zeiten bis zur Unterwerfung unter Rußland. S. 297—301.

199. Darbringungen der Geistlichkeit zum Unterhalt der Garnison während der Belagerung von 1710. S. 302 f.

200. Des Bürgermeisters Conrad Durkop Grabstein in Lübeck, 1546. (Aus Brotzeschen Papieren.) S. 314—17.

201. Der Düna-Eisgang im Jahre 1744. S. 317 f.

202. Witterung im Herbst 1601. S. 318 f.

203. Wohlfeiler Hausverkauf im Jahre 1710. S. 324—26.

204. Rescript Gustav Adolph's vom Jahre 1622, betreffend Berathungen zur Hebung von Handel und Gewerbe in Liv- und Estland. S. 330—32.

205. Gastgebot des Rathes zu Ehren des Cardinals Radziwil im Jahre 1585. (Nach der Wieckenschen Chronik.) S. 332—34.

206. Parteinamen während der Kalenderunruhen in Riga. (Ebendaher.) S. 334 f.

207. Sage über die Entstehung des Korküllschen Sees im Helmetschen Kirchspiel. (Nach einer alten, sehr seltenen Chronik aus dem Ende des 15. Jahrhunderts?) S. 339 f. Siehe auch Jahrgang 1865 S. 46 f.

208. Fastnachts-Lustbarkeiten der Schwarzhäupter zu Anfang des 16. Jahrhunderts. S. 340—42.

209. Hinrichtung Martin Giese's und Hans zum Brincken's, 1589. S. 342 f.

210. Inschrift auf dem ehemaligen Marstallsthor, 1649. S. 343 f.

211. Beschwerden über Bedrückung des Rigaschen Handels durch Zölle ꝛc., 1681. S. 355—57. 64—67.

212. Inschriften auf den Stadtthoren, einer Kanone und einigen Stadtgebäuden, 17. und 18. Jahrhundert. — Eingegangene Thore. (L.) B(er)g(man)n. S. 358 f. 421—23.

213. Klagen der kleinen Gilde über die bedrängte Lage der Handwerksämter, 165*. S. 369—72.

214. Chronikalische Notizen über Witterung und Anderes, 1616—81. S. 372 f.

215. Friedrich Menius' verkehrte Ansichten über die Abstammung der Letten und Esten, 1635. S. 373 f.

216. Zeitschriften, die in Riga im 17. und 18. Jahrhundert erschienen. S. 379 f.

217. Verbot der Roggenausfuhr, 1553. (Aus dem eigenhändigen Aufsatz des Aeltermanns großer Gilde Vinzentius Glandorf.) Br(otze). S. 405 f.

## 1816.

### Redakteur: Karl Ludwig Grave.

218. Hundertjährige Gedenktage, 1216. 1316. 1416. 1516. 1616. 1716. (Sonntag.) S. 1—5.

219. Befreiung des Bürgermeisters Caspar zum Berge aus der Gefangenschaft während der Kalenderunruhen. (Sonntag.) S. 6 f. Nr. 755 dasselbe.

220. Beschreibung des Kirchspiels Holmhof nebst einigen geschichtlichen Nachrichten. Vom Kirchspiels-Prediger. (P. D. Wendt.) S. 13—15. 19—23. 26—28.

221. Ein Münzzeichen vom Jahre 1706. S. 28 f.

222. Fehden des Ordens mit Riga und Eberhard von Monheims Eroberung der Stadt im Jahre 1330. S. 34--38. 41—43.

223. Ein Injurienproceß vor dem Rigaschen Schloßgerichte, 1631. (Aus dem Protokolle des Gerichts.) (Sonntag.) S. 45—47.

224. Erzbischof Sylvesters Ankunft und Empfang in Riga, 1449. (Aus seinem Schreiben an den Hochmeister im Königsberger Archiv.) S. 50—54. 58—63.

225. Die Feuersbrunst des Jahres 1689 und Maaßregeln zu besserem Wiederaufbau der eingeäscherten Stadttheile. S. 68—71.

226. Verhaltungsregeln aus einer Instruction, die eine livländische Stadt im Jahre 1598 ihrem Delegirten zur großen Commission nach Wenden mitgab. (Sonntag.) S. 81—83.

227. Zur Geschichte der Wahl des Ordensprocurators Johann Tirgart zum Bischof von Kurland, 1425. (Nach einer Urkunde des Königsberger Archivs.) (Sonntag.) S. 83 f.

228. Plan der Stadt, ganz Livland dem für Riga berufenen Superattendenten unterzuordnen, 1597. S(onnta)g. S. 85—87.

229. Beschwerden über den schwedischen Zollbeamten Spiring, 1629. S. 92 f.

230. Handelsvertrag Rigas mit dem Großfürstenthum Litthauen, 1584. (Sonntag.) S. 94 f.

231. Beispiele von Johann Reinhold v. Patkul's leidenschaftlicher und roher Handlungsweise, 1682. 90. (Aus Actenstücken des schwedischen Regierungs-Archivs.) S(onnta)g. S. 97—100.

232. Zur Belagerung der Stadt durch die Sachsen im Jahre 1700. (Nach einer auf dem Rathhause geführten Kladde.) (Sonntag.) S. 102.

233. Ein geplantes Bergwerk in Livland zur schwedischen Regierungszeit. (Sonntag.) S. 103.

234. Nachlaß-Inventarium eines wohlhabenden Rigaschen Bürgers, 1607. S. 117 f.

235. Ein Wandersmann seltener Art. (Nach der Wieckenschen Chronik.) S. 127.

236. Versuche zur Vertiefung des Fahrwassers der Dünamündung, 1681—97. (Sonntag.) S. 137—40.

237. Verurtheilung eines Rigaschen Kaufgesellen zum Tode durch den Ordensmeister Siegfried Lander von Spanheim, 1424. (Sonntag.) S. 141 f.

238. Schwedische Kriegssteuer im Jahre 1705. S. 143.

239. Absetzung des Pastors an der Jacobikirche Theodor Krüger wegen Irrlehren, 1708. S. 153—57. 61. f.

240. Zeugniß des Ritterschaftshauptmanns Johann v. Tiesenhausen über das Wohlverhalten der Stadt während des russisch-polnischen Krieges, 1591. S. 157 f.

241. Johann Gottfried Herder's Aufenthalt in Riga, 1764—69. (Nach den der Wittwe Herder's vom Bürgermeister Wilpert zugesandten Nachrichten.) S. 172—76. 77—81.

242. Hinrichtung wegen unvorsätzlicher Tödtung, 1593. (Aus einem auf der großen Gildestube befindlichen Buche.) S. 181 f.

243. Ein in mehreren Chroniken befindlicher Gedenkvers zur Erinnerung an Ereignisse des russischen und schwedisch-polnischen Krieges aus der Zeit von 1559—1605. S. 182 f.

244. Eine Denkmünze zur Rüge des Kornwuchers, Ende des 18. Jahrhunderts. S. 197 f. Siehe auch S. 201.

245. Eine Denkmünze zur Erinnerung an Kriegsereignisse von 1679. Br(otze). S. 201—3.

246. Zurückweisung eines Taufzeugen wegen Unwürdigkeit, 1630. (Aus einem Gildestubenbuche.) S(onnta)g. S. 203—6.

247. Hinrichtungen in der Zeit von 1579—1631. (Aus M. Joh. Beckmann's Tagebuche.) r. s. t. (Sonntag.) S. 206 f. 214 f.

248. Bitten und Beschwerden der Bürgerschaft großer Gilde an den Rath vom Jahre 1682 nebst den darauf ertheilten Antworten. S. 219—24.

249. Chronikalische Notizen, 1577—1643. (Aus Beckmann's und eines Ungenannten Tagebüchern.) S. 225—27.

250. Verhandlung wegen proponirter Verehrungen an etliche hohe Herren, 1613. (Aus dem Aeltermannsbuche großer Gilde.) S. 230—32.

251. Treulosigkeit bei Unterhandlungen zwischen dem Ordensvogt in Narva und dem Hauptmann des russischen Schlosses, 1500. (Nach einem Briefe Plettenbergs an den Hochmeister im Königsberger Archiv.) S. 237 f.

252. Eine Anekdote von Peter dem Großen in Riga. S. 245 f.

253. Aeltere und neuere Denkmale und Kunstwerke in der Petri- und Domkirche. (L.) B(er)g(man)n. S. 257—63.

254. Unterbrechung der Eröffnung des Landtages im Jahre 1661 durch öffentliche Arretirung einiger Mitglieder. S. 271.

255. Ein gedruckter Bettelbrief vom Jahre 1689. S. 284—86.

256. Patriotisches Gedicht vom Jahre 1678. S. 286.

257. Ein Wort Martin Luthers an Riga, 1524. (Aus Luthers Auslegung des 127. Psalms.) (Sonntag.) S. 289—92.

258. Ein Gedicht auf den Einsturz des Petrithurmes im Jahre 1666. S. 293 f.

259. Die neu reformirte Köst- und Kleiderordnung von 1598. (Aus dem Exemplar, das vor der Publication unter den Bürgermeistern umherging.) S. 297—301. 6—9. 17—19. 41—43.

260. Chronikalische Notizen, 1618—99. S. 301—3.

261. Fiskalische Beschwerden über Mißbräuche in Justiz- und Polizei-Sachen, 1722. S. 310 f.

262. Bau und Einweihung der Bickernschen Kirche, 1766. l. n. S. 328—32.

263. Das Begräbniß-Gewölbe der Familie v. Damm in der Johanniskirche. S. 346 f.

264. Bürgerwehr in älterer Zeit. Wacht-Ordnung vom Jahre 1656. B(rotze). S. 357—59.

265. Samuel Strauch's und Johann Wilhelm von Schröder's Stiftungen 1805. 1808. (Nach den Stiftungsurkunden.) Sonntag. S. 370—75. 80—82.

266. Zur Geschichte der Buß- und Bettage, 1545. 1622. 75. 1783. S. 388—90.

267. Hansische Handelsverordnung vom Jahre 1550. S. 395 f.

268. Veranstaltungen beim Einzug des Ordensmeisters Brüggeney, des Coadjutors von der Reck und des Erzbischofs Wilhelm in die Stadt, 1547. (Nach dem Gutachten der vom Rathe niedergesetzten Commission.) S. 396—99.

## 1817.

### Redakteur: Karl Ludwig Grave.

269. Schragen der Bäckergesellen, 1235(?) (Nach der Fundations-Acte.) S. 28—31.

270. Erzbischof Sylvesters Bann über Riga, 1477. (Aus einer ungedruckten Geschichte von Riga (rothes Buch?) S. 37—40. 42—44.

271. Züge zur Cultur- und Sittengeschichte des 15. Jahrhunderts: Festlichkeiten gelegentlich der ersten Messe des Erzbischofs

Hilgenfeld, 1486. Ein eingemauerter Mensch, 1454. Beziehungen der Stadt zum Fehmgericht in Westphalen. Bürgereid, 1481. Oeffentliche Wohlthätigkeit, 1456. 67. Pflasterung des Marktes, 1413. Chirurgus der Stadt, 1406. Besendungen, Krude. A. S. P. (K. L. Grave.) S. 75—79. 86 f.

272. Bedeutung des Wortes Krude. Br(otze). S. 100 f.

273. Kirchenvisitation in Pinkenhof und Holmhof, 1666. S. 101—3.

274. Geschichte der Kirchenreformation in Riga, 1521 ff. S. M. (Sonntag.) S. 105—10. 16—19.

275. Frühe Ankunft der Strusen im Jahre 1596. (Aus Reckmann's Diarium.) S. 115 f.

276. Bauverordnungen, Luxusgesetze, Einschärfung der Bursprake, 1501 ff. B. M. S—r. (Sonntag.) S. 122—26.

277. Ueber die im Jahre 1556 von der Stadt dem Orden zur Belagerung Kokenhusens geschickte Hilfsmannschaft. Br(otze). S. 129 f.

278. Ein früher Vorschlag zur Reinigung des Fahrwassers der Düna, 1695 (1595?). S. 241 f.

279. Carls XI. Verordnungen über den Handel mit Korn in Riga, 1684. 85. Br(otze). S. 250—52.

280. Zeugniß des Ordensmeisters über das Wohlverhalten der Bürger beim Anrücken der Russen im Jahre 1559. (Sammlungen zur älteren Geschichte der Stadt Vol. VIII.) S. 265 f.

281. Investitur des Bürgermeisters Johann Schöning als Erzvogt, 1492. Br(otze). S. 269 f.

282. Lesefrüchte: Loofmaaß, 1684. Bauvorschriften, 1684. Oeffnen der Thore, 1684. Anzahl der wehrhaften Mannschaft, 1700. Br(otze). S. 270 f.

283. Einige Punkte aus dem Handelsvertrage des Fürsten Mstislaw Dawidowitsch von Smolensk mit den Rigaschen und deutschen Kaufleuten, vom Jahre 1228. S. 274 f.

284. Kirchliche Feier des Jubelfestes der Reformation in den Jahren 1617 und 1717. (Aus alten gedruckten Nachrichten.) (L.) B(er)g(man)n, S. 278—80.

285. Zustand der Stadt nach der Belagerung von 1621. Br(otze). S. 282 f.

286. Zustand der Stadt im Jahre 1624. (Aus dem dem Secretair Andreas Koye nach Stockholm mitgegebenen Memorial.) Br(otze). S. 298—300.

287. Vorschläge zur Errichtung einer Leihbank in Riga, 1650. 93. Br(otze). S. 318. 27.

288. Vorschlag zur Anlegung einer Feuerbake auf Domesnäs, 1652. Br(otze). S. 329—31.

## 1818.

### Redakteur: David Hieronymus Grindel.

289. Witterung, 1616. 17. B(rotze). S. 10 f.

290. Handel mit Masten, 1680. B(rotze). S. 18 f.

291. Mangel an Aerzten in Riga im Jahre 1516. B(rotze). S. 29 f.

292. Bedeutung des Titels Oeconomus im 17. Jahrhundert. B(rotze). S. 38 f.

293. Die Schützengesellschaft in Riga, 1416. 1555. Br(otze). S. 46 f.

294. Verbot der Verschiffung von Salz im Jahre 1569. (Nach Aufzeichnungen des Aeltermanns Wilhelm Spenkhusen.) Br(otze). S. 67 f.

295. Das Schloß Babath am Zusammenfluß des Sees Babath und der Aa, 1225. Br(otze). S. 71—73.

296. Anlegung eines Kornmagazins, 1595. (Nach einer Aufzeichnung des Aeltermanns Schumann.) B(rotze). S. 85 f.

297. Vermittelungsversuche livländischer Landesherren und Städte bei den Fehden zwischen den preußischen Städten und dem Orden, 1456. Br(otze). S. 99 f.

298. Diarium, betreffend Ereignisse während des Krieges und Hungersnoth, 1601. 2. (Aus den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek Bd. XX). †. S. 102—4.

299. Anlegung des Neuermühlenschen Dammes, 1592. (Nach dem Bericht des Aeltermanns Rötger von Depenbrock.) Br(otze). S. 118 f.

300. Bruchstücke aus den nachgelassenen handschriftlichen Aufsätzen des edlen Patrioten J. C. B. (Berens), betreffend den Handel Rigas u. C. B.'s (Berens') Charakter und Handelsgrundsätze. Bergmann. S. 145—49. 53—59. 65—71. 81—86. 89—94.

301. Handelsstreitigkeit der Stadt mit dem Komthur von Dünaburg, 1548. (Nach den Aufzeichnungen des Aeltermanns Jürgen König.) Br(otze). S. 210 f.

302. Feier des Fastelabends im Jahre 1553. (Nach der Notiz des Aeltermanns Vincentius Glandorf.) Br(otze). S. 258 f.

303. Die Unterstützungscassen der Schwarzhäuptergesellschaft, 1783. 1805. S(onntag). S. 275—79.

## 1819.

### Redakteur: David Hieronymus Grindel.

304. Verhandlung wegen Einführung eines Zolls von den Strusen zum Besten Rokenhusens, 1599. — Einladung des Rathes und der Gemeine zur Hochzeit König Sigismunds von Polen, 1592. Seltenheit der Wirthshäuser in Riga im Jahre 1650. Br(otze). S. 57 f.

305. Wolther von Plettenberg's Sorge für das allgemeine Beste des Landes, 1516. Br(otze). S. 81 f.

306. Urkunde über die Fundirung des Freigutes Depkinshof, 1485. S. 119—22.

307. Die Schlacht auf der Spilwe zwischen Carl XII. von Schweden und den polnisch-sächsischen Truppen, 1701. Thiel. S. 245—47.

## 1820.

### Redakteur: David Hieronymus Grindel.

308. Zur Geschichte der Schulen in Riga, 1669 ff. E. v. R. (Aus der Schievelbein-Vegesackschen Sammlung Conv. Kirchen und Schulen.) S. 42—45.

309. Ursprung der Blauen reitenden Bürgergarde, 1720. Br(otze). S. 49 f.

310. Beschlüsse der Ritterschaft und der Städte in Kirchen- und Schulsachen auf dem Landtage zu Wenden, 1598. (Aus der Schievelbein-Vegesackschen Sammlung.) E. v. R. S. 53—56.

311. Einwohnerzahl in den Vorstädten, 1727. — Anzahl der Häuser in Riga, 1728. (Regierungs-Archiv.) E. v. R. S. 61—63.

312. Aberglaube hinsichtlich der Alraunwurzel, 1575. (Aus J. G. Keysler Antiquitates selectae etc., Hannoverae 1720.) S. 81—84.

313. Wachsamkeit gegen Feuersgefahr, 1570. (Aus den Aufzeichnungen des Aeltermanns Spenkhusen.) Br(otze). S. 89 f.

314. Christina Linck, geb. 1684, † im Alter von 108 Jahren. Thiel. S. 138 f.

315. Verkehrte Ansichten älterer Schriftsteller über die Abstammung der Letten. Tilemann. S. 145—48.

316. Ungewöhnliche Witterung in den Jahren 1716 und 19. Br(otze). S. 165 f.

317. Bemerkungen über den ehemaligen Handel der Landstädte Livlands. — Das Städtchen Roop. G. T(ielema)nn. S. 185—91.

318. Inschrift auf einem Hause. D. N. S. 191.

319. Eine Untersuchung wegen Diebstahls, aus der Zeit des Generalgouverneurs Browne. B— — —. S. 201—4.

320. Tod des letzten Erzbischofs von Riga Markgrafen Wilhelm zu Brandenburg, 1563. (Aus dem Berichte des Aeltermanns Oetting.) S. 245 f.

321. J. C. Brotze's historische Sammlungen. G. T(ielema)nn. S. 261—66.

322. Abschaffung der Feier des Johannistages, 1780. C. v. R. S. 309—11.

323. Das Rigasche Stadtarchiv. — Rathhausbrand im Jahre 1667. Sonntag. S. 341—43.

## 1821.

### Redakteur: David Hieronymus Grindel.

324. Ausspruch der Kaiserin Catharina II. über die Freilassung der Bauern, 1774. (C. G. v. Bröck)er. S. 12 f.

325. Einige Aeußerungen der Kaiserin Catharina II., 1774. (Aus der Handschrift eines Verstorbenen.) S. 30 f.

326. Eid- und Pflicht-Entlassungs-Schreiben des Ordensmeisters Wilhelm Fürstenberg an die Stadt Riga, 1560. (Aus den Nachrichten des Aeltermanns Berend van Dortmunde.) Br(otze). S. 41—44.

327. Ein Komet, Münznoth, 1663. — Witterung, Eisgang, 1666. 67. — Eroberung der Stadt, Pest, 1710. (Aus dem Buche der Salzträger.) S(onnta)g. S. 44—47.

328. Ein gelehrtes Paßgesuch an den Plenipotentiär Löwenwolde. S(onnta)g. S. 49 f.

329. Ueber Dionysius Fabricius' Livonica Historia. Br(otze). S. 59—61.

330. Bestellung von Meubeln in Holland, 1679. (Aus Schievelbeinschen Papieren.) S. 66 f.

331. Der Geisteskranke Heinrich von Mittendorf, Ende des 17. Jahrhunderts. (Ebendaher.) S. 67—69.

332. Die von dem Rector der Domschule M. Linder veranstalteten theatralischen Aufführungen durch Schüler, 1758 ff. — Liebhaber-Concerte, 1761—63. Oeffentliche Bälle, Maskeraden und Schaustellungen, 1764. 65. S(onnta)g. S. 73—77. 81—86.

333. Ein Theaterzettel vom Jahre 1735. S. 178—80.

334. Ursprung der Benennung der Albertsthaler. Br(otze). S. 180—82.

335. Ein Erntefest im Jahre 1544. (Aus Jürgen Padel's Collectaneen.) N. S. 183.

336. Die wichtigsten Punkte des Nystädter Friedens. Feierlichkeiten in Riga nach Eintreffen der Friedensbotschaft, 1721. S(onnta)g. S. 273—79.

337. Kirchen- und Schulwesen Rigas im Jahre 1696. (Aus einem Bericht an den Generalgouverneur Grafen Dahlberg. Br(otze). S. 302 f.

338. Collecte zur Reparatur der Jacobikirche im Jahre 1631. (Aus einem Buche des Kirchenarchivs.) S(onnta)g. S. 308 f.

339. Marktschreierische Ankündigungen, 1775. 77. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) B. B. B. (Sonntag.) S. 310—12.

## 1822.

### Redakteur: Karl Gottlob Sonntag.

(Nach erweitertem Plane.)

340. Uebersicht der wichtigsten Begebenheiten in den Jahren 1222, 1322, 1422, 1522, 1622 und 1722. S. 3—10.

341. Ursprung der Ananascultur in Riga, 1740. (Aus einem Stammbuche in der Stadtbibliothek.) S. 107.

342. Zur Geschichte der Gesellschaft „Euphonie", 1797—1810. (Aus der im Jahre 1822 im Druck erschienenen Kleinen Chronik der Euphonie in Riga.) S. 257—59.

343. Roggenausfuhr aus Schweden nach Riga, 1320. (Nach einer Urkunde des Stadtarchivs vom Jahre 1320.) S. 305.

344. Ein Brief J. R. von Patkuls an seine Mutter, 1695. (Aus dem schwedischen Archiv der Gouvernements-Regierung.) Beil. zu Nr. 39. S. 6—8.

345. Erbauung und spätere Schicksale der Jesuskirche, 1636—1812. S. 378.

346. Plan zur Errichtung eines Commercecollegiums in Riga, 1675. (Aus einer königlichen Resolution an den Generalgouverneur Horn.) S. 426 f.

## 1823.

### Redakteur: Karl Gottlob Sonntag.

347. Eine Fata Morgana in Fellin, 1682. (Aus einer Eingabe an den Generalgouverneur Hastfer.) S. 5—7.

348. Schragen der Goldschmiede vom Jahre 1360. Schragen der Bäcker. S. 14 f.

349. Vom Rathe ertheilte Atteſtate über das Wohlverhalten hochgeſtellter Beamten, 1711. 61. (Aus den Rathsmiſſiven Vol. 14 und 25.) S. 31.

350. Anfertigung des Bildniſſes eines Diebes, um an den Galgen angeſchlagen zu werden, 1727. (Ebendaher Vol. 17.) S. 59.

351. Ertrag von Collecten für die abgebrannten Städte Dorpat und Wittenberg, 1763. (Rathsmiſſive Conv. 25.) S. 82.

352. Abänderung einiger älterer Straßenbenennungen. S. 82 f.

353. Die Rigaſche Disconto-Caſſe, gegründet 1794. S. 89—91.

354. Kirchencollecten von 1647—52, meiſtentheils für fremdländiſche Bedürfniſſe. Collecte durch Umgang von Haus zu Haus behufs Errichtung eines Waiſenhauſes, 1649. (Rathsmiſſive Vol. 1.) S. 93—96.

355. Einladungen zu Taufen und Hochzeiten an den Rath in corpore. Geſchenke bei ſolchen Gelegenheiten, 1644—63. (Ebend. 1. 4.) S. 104—7.

356. Privilegien der Oberherren der Stadt für die kleine Gilde, bürgerliche Nahrung, Brauerei und Handel betreffend, 1500. 10. 41. 82. (Schwed. Regierungs-Archiv Conv. 121, Rig. Collectaneen.) S. 111—15. 52. f.

357. Honorirung der Dedication einer mediciniſchen Doctor-Diſſertation, 1649. S. 115.

358. Abſchied des Gouverneurs Feldmarſchalls Jacob de la Gardie auf der Stadt Beſchwerden über Mißbräuche, 1628. (Schwed. Reg.-Archiv. Conv. 121, Rig. Collectaneen.) S. 119 f.

359. Dedication von Büchern an den Rath und Geſchenke dafür 1647—1703. (Rathsmiſſive Vol. 1. 4. 5.) S. 120—23.

360. Urkunde des Priors des Kloſters der Predigermönche in Riga Jacob von Brüggen vom Jahre 1491, durch welche Herrmann Keyſerlingk und deſſen Familie der guten Werke des Kloſters theilhaftig gemacht werden. (Nach einer Abſchrift der in der Brieflade des Gutes Ilſen oder Funkenhof befindlichen Urkunde.) S. 122 f.

361. Verbote der Niederlaſſung von Juden in Riga, 1593. 97. Ordinanz der Judenherberge, 1666. Interceſſion des Rathes für einen Rigaſchen Bürger gegen einen Wilnaſchen Juden, 1652. (Rathsmiſſive Nr. 1.) S. 127—30.

362. Strafgelder-Rechnung des Vogteigerichts von 1637. 38. (Aus den vom alten Archiv der Stadtbibliothek übergebenen Papieren.) S. 135—38.

363. Verwendung der Strafgelder des Vogteigerichts zur Beſoldung von Beamten und zu Ausgaben der Strafrechtspflege. (Ebend.) S. 146 f.

364. Verhandlung mit dem Obristen Dahlberg wegen Beschaffung eines Planes der Stadt, wie sie bei der Belagerung von 1656 beschaffen war, 1663. (Rathsmissive Vol. 4.) S. 150—52.

365. Tauforduung vom Jahre 1621. S. 161—63.

366. Polizeivorschriften, betreffend Verwüstung der Wälder in der Nähe der Stadt, Jagd, Verhütung von Feuersgefahr, Halten von Hunden, schnelles Fahren und Reiten, Bettelei, vom Ende des 18. bis ins 19. Jahrhundert. (Aus Raths-Publicationen und Patenten.) S. 167—71. 76 f. 211 f. 41 f.

367. Verordnungen gegen den Luxus bei Taufen, 1488. 1598. 1603. S. 174—76.

368. Geschenk für Wahrnehmung des Besten der Stadt in einer Commission, 1644. S. 178.

369. Auffindung von Pflasterungen und Mauerwerken unter der gegenwärtigen Straßenoberfläche. S. 185 f.

370. Kleiderordnung vom Jahre 1621. (Aus dem Concept im Raths-Archiv.) S. 213—15.

371. Errichtung des Jahrmarkts in Riga, 1651. (Rathsmissive Vol. 1.) Spätere denselben betreffende Verordnungen, 1658—1720. S. 221—24. S. auch 277.

372. Verbot der Winkelschulen, 1646. (Ebend. Vol. 1.) S. 242 f.

373. Schragen der Krämer-Compagnie und spätere auf dieselbe bezügliche Verordnungen, 1579—1662. S. 265—67. 75—79.

374. Ueber den Ursprung des Hungerkummerfestes. (D. G. Bergmann.) S. 297—300.

375. Vom Rathe ertheilte Stipendien an Studirende. 1644. 53. (Rathsmissive 1.) S. 300—2.

376. Beschwerden über Behinderung der Ueberfahrt über die Düna vor Errichtung der Dünabrücke. — Mangel an Mühlen im Jahre 1711. — Maßregeln zur Reinigung der Straßen, 1711. 13. (Aus den Convoluten des Rigaschen Rathes im Regierungs-Archiv.) S. 308—11.

377. Wiederherstellung des Glockenspiels auf dem Petrithurme, 1711. — Händel bei der Durchreise des Leibmedicus Peters des Großen Dr. Schober durch Riga, 1713. — Erneuerung der Dünabrücke, 1714. — Sendung eines Theils der Stadtbuchdruckerei nach Petersburg, 1714. — Maaßregeln gegen einen Verbreiter von Prophezeiungen, 1714. 15. — Einrichtung eines Wirthshauses für Fremde, 1716. (Ebend.) S. 321—28.

378. Wahl der Glieder des Rathes und Proclamation derselben. (Nach älteren neuerdings revidirten handschriftlichen Nachrichten.) S. 330—34.

379. Denkwürdigkeiten aus dem Jahre 1723: Einwohnerzahl. — Pflasterung der großen Straße von der Sandpforte nach der Raunspforte. — Reinigung des Riesingcanals. — Ein katholisches Bethaus in der Sandstraße. — Anfrage wegen einer Deputation zur Krönung der Kaiserin Catharina I. — Versuch der Wiederherstellung des burggräflichen Gerichts. (Raths-Convolut im Regierungs-Archive.) S. 338—43.

380. Schifffahrt, ein- und ausgegangene Waaren, Betrag der erlegten Zölle im Jahre 1723. (Aus dem Archiv der Niederlags-Tamoschna.) S. 357—59. 65 f.

381. Beschwerden über Beeinträchtigung der bürgerlichen Nahrung durch Unberechtigte, 1723. S. 366 f.

382. Schenkung und spätere Aberkennung des Gutes Neuermühlen, 1658. 1723. S. 372—75.

383. Absage- und Fehdebrief der Stadt an den Unterhauptmann von Neuermühlen Matthias Zaleßky, 1590. (Neomolensia Caps. N. 5. c.) S. 382—84.

384. Chronik-Nachrichten aus der Zeit von 1768—85, betreffend Witterung, Eisgänge und sonstige Vorfälle, von welchen zu bemerken ist: Besuch des Herzogs Peter von Kurland in Riga, 1770. Niederreißung eines großen in der Nähe der Festungswerke belegenen Theiles der Vorstadt, 1772. Niederreißung von Häusern im Schloßgraben, 1783. Einweihung der römisch-katholischen Kirche, 1785. (Aus Brotze's Livonica Bd. VIII.) S. 396—99.

385. Aufzeichnungen über die Aeltermänner der Krämer-Compagnie und die Compagnie betreffende Vorgänge, 1579—1663. (Aus dem Archiv der Krämer-Compagnie.) S. 405 f.

386. Einladungen der Stadt Riga nach Danzig zu Conferenzen wegen Wiederherstellung des Hansabundes, 1667 und 69. (Rathsmissive Nr. 5.) S. 421 f.

387. Heirath eines Schauspielers mit der Tochter des Rigaschen Scharfrichters, 1668. (Ebend.) S. 422 f.

388. Das burggräfliche Gericht in Riga, 1581—1725. S. 425—29. 37—39. 42—44.

389. Zur Baugeschichte der Petrikirche und des Thurmes derselben, 1666. 1724. (Rathsmissive 5 und Brotzesche Papiere.) S. 429—31.

## 1824.

### Redakteur: Karl Gottlob Sonntag.

390. Hinrichtung des vom Rathe zu Reval verurtheilten Edelmanns Uexküll, 1535. S. 22 f.

391. Kosten des Orgelbaus in der Petrikirche. (Nach Thurmknopfnotizen vom Jahre 1746.) S. 39.

392. Bestallung für den Adjuncten des Stadtingenieurs Franz Murrer, 1670. (Rathsmissive Vol. 5.) S. 46 f.

393. Errichtung von Wrak-Scheunen für Rauchwaaren und Gründung des Amtes der russischen Hanfbinder, 1735. (Aus Thurmknopfnotizen vom Jahre 1746). S. 62 f.

394. Das ausschließliche Handelsrecht der Stadt in älterer Zeit und Beeinträchtigung desselben durch Kurland, insbesondere durch den Handel Libaus und Windaus, 1561—1772. (Aus einer Vorstellung des Rathes vom Jahre 1772.) S. 84—87.

395. Kurze Geschichte der Stadtcassa-Verwaltung, 1559—1728. S. 90—95. 99—103. 5—10.

396. Collecte in der Jacobikirche für einen Prinzen von Palästina, 1772. (Aus älteren Papieren der Jacobikirche.) S. 103.

397. Abnahme und Wiederaufsetzen des Knopfes und Hahns auf dem Petrikirchenthurme, 1709. (Aus einer Thurmknopfnotiz.) S. 111 f.

398. Zur Geschichte der Kirchen- und Consistorialverfassung Rigas, 1522—1766. (Nach den Witteschen Collectaneen in der Schievelbein-Vegesackschen Sammlung der Stadtbibliothek Nr. 11 und späteren Quellen.) S. 116—19. 24—27. 317—19. 22—26. 29—34.

399. Hochzeitsfeierlichkeiten älterer Zeit. (Nach Verordnungen aus der Zeit von 1490—1593.) S. 129—35. 39—41.

400. Verkehr der Stadt mit Russen. — Die russische Kirche in Riga. — Russen als Inhaber von Buden, 1333—39. (Nach einem Grund- und Miethzinsbuche in der Bergmann-Treyschen Bibliothek.) S. 141—44.

401. Ueber eine künftig zu schreibende Geschichte Rigas und die zu diesem Zwecke anzulegenden Sammlungen. Sonntag. S. 147—51.

402. Anlegung der Allée auf dem Weidendamm, 1696 (nach dem Memorialbuch des Aeltermanns großer Gilde Claus Wiedau.) Anpflanzung von Bäumen in der Nähe der Stadt gegen Ende des 18. Jahrhunderts. S. 166 f.

403. Befreiung der Stadtgefängnisse von Einquartierung, 1688. (Wittesche Collectaneen.) S. 175.

404. Oeffentliche Aufforderung zur Anlegung von Manufacturen zur Verarbeitung von Rohproducten, insbesondere zum Schiffbau und zur Anfertigung von Tauwerk, 1651. 53. (Rathsmissive 1.) S. 181—83.

405. Bestallung des Bauer- (nachmals Pforten-) Capitains, 1671. (Rathsmissive 5.) S. 189—91.

406. Uebereinstimmung des Wappens des Oeselschen Landrathscollegiums mit dem der Stadt Riga. S. 199. Vrgl. Jahrg. 1864. S. 364 f.

407. Besitzstörungen auf den Lemsalschen Stadtgütern, 1663. (Rathsmissive Conv. 4.) S. 203 f.

408. Deckung der Domkirche mit einem kupfernen Dache, 1632—34. (Aus einer Thurmknopfnotiz.) S. 204—6.

409. Veränderungen der Hölmer bei Riga und häufiger Wechsel der Benennungen derselben. S. 206 f.

410. Ueber Rigasche Schulprogramme seit dem 17. Jahrhundert. S. 228—32.

411. Streit zwischen dem Ministerium und Rath und Bürgerschaft über die kirchliche Feier des Severinschen Contracts, 1590. (Wittes Collectaneen in der Schievelbein-Vegesackschen Sammlung Nr. 11.) S. 234—38.

412. Tödtung des Sohnes einer der angesehensten hiesigen Familien im Kadettencorps zu Dresden, 1747. (Nach einer Bemerkung zum Inhaltsverzeichniß der Brotzeschen Sammlungen.) S. 238 f.

413. Aus einem Hochzeitsgedicht vom Jahre 1736. S. 247 f.

414. Ein Wettkampf im Trinken, 1642. (Nach einem in den Brotzeschen Sammlungen befindlichen Exemplar der Wieckenschen Chronik.) S. 253—55.

415. Erscheinen von Schaaren von Kröten und anderen Thieren, 1659. 61. 1756. (Aus Schievelbeins Memorabilia Rigensia ab a. 1600 in den Brotzeschen Sammlungen.) S. 255.

416. Geschichte der Mussengesellschaft, 1786 ff. (Nach den Statuten der Gesellschaft.) S. 257—61. 68—71. 73—77.

417. Vertretung der Stadt durch Deputirte auf den livländischen Landtagen, 1435—1759. S. 261—63.

418. Auszüge aus den Todtenregistern der Stadt mit Personalnotizen über die Verstorbenen, 1719—1809*). (Nach dem Schievelbeinschen Tagebuche, den Kirchenbüchern und gedruckten Quellen.)

*) Die Namen der Verstorbenen, unter denen sich viele aus der Geschichte dieser Zeit bekannte Personen befinden, sind in einem besondern Register zum Jahrgang 1824.

S. 265—68. 77—79. 360—63. 66—72. 76—79. 91—96. 401—3. 18—26. 29—35. Nachträge und Zusätze dazu, 1710—1802. Schweder. S. 437—42.

419. Erhebung einer Kriegssteuer im Jahre 1708. (Schievelbeinsches Tagebuch.) S. 286.

420. Ein Schreiben Rigas an Lübeck wegen Erhebung einer Abgabe von den den Sund passirenden Schiffen zu Rüstungen gegen die Seeräuber, zwischen 1345 und 47. (Nach einer Urkunde in dem nach Petersburg gebrachten ehemaligen Jesuiten-Archiv zu Polozk.) S. 306 f.

421. Merkwürdige Gildestuben- und Rathswahlen, 1719—66. (Schievelbeinsches Tagebuch.) S. 307—9.

422. Chronikalische Notizen über Vorgänge von 1725—47, darunter theatralische Aufführungen durch Schüler, 1729 und 30. (Ebend.) S. 310—12.

423. Aufsetzung des Knopfes auf den Petrikirchenthurm, 1491. (Nach der Thurmknopfnotiz in Brotzes Syll. diplom. I.) S. 326 f.

424. Eingabe des Rathes an Gustav Adolph, betreffend mehrere unrechtfertige Supplicationen, insbesondere in der Streitsache mit dem Aeltermann Eberhard Oettingk, 1621. (Aus einem Actenstück in dem Familienarchiv einer vornehmen schwedisch-estländischen Familie.) S. 338—41.

425. Remonstration des Rathes gegen die von Carl XI. beabsichtigte Reformation des Stadtgymnasiums, 1686. (Schwedisches Regierungs-Archiv.) S. 341—43.

426. Kirchliche Fürbitten in öffentlichen Angelegenheiten der Stadt, 1647. 1760. (Rathsmissive.) S. 385—87.

427. Witterung in den Jahren 1616. 29. 41. (Nach Schievelbeinschen Chronik-Excerpten.) S. 387.

428. Mühlen in und bei Riga, 1345—1582. Anzahl der Mühlen im Jahre 1736 (nach einem Berichte des Rathes an das Gouvernement). S. 389—91.

429. Ueber die Zeit der Errichtung der Bildsäule des großen Christoph. S. 408—10.

## 1825.

### Redakteur: Karl Gottlob Sonntag.

430. Die Ueberschwemmung im Jahre 1795. S. 19—23.

431. Ein Beitrag zur Charakteristik Peters des Großen, 1709 oder 10. (Nach mündlichen Mittheilungen.) S. 25—27.

432. Nachricht von dem in der königlichen Bibliothek zu Dresden befindlichen Codex alter Rigascher Stadtrechte (der sogenannten Pufendorfschen Statuten). S. 50—53.

433. Maaßnahmen zur Verbesserung des Unterrichts in der Domschule, 1749. (Aus einem Protocoll eines Schularchivs.) S. 53—55.

434. Donation des Gutes Neuermühlen an die Stadt und Verwendung der Revenüen desselben, 1656 ff. S. 58—60.

435. Aus den Rechnungen des Vogteigerichts über Strafgelder und deren Verwendung, 1558—95. (Brotze Liv. XV.) S. 60—63.

436. Rechnung über die Revenüen des Stadtgutes Uexküll im Jahre 1640. (Brotze Liv. Fol. Nr. XV.) S. 68 f.

437. Meublement des Hauses einer angesehenen Familie im Jahre 1701. (Brotze Liv. Nr. 15 und 78.) S. 69 f.

438. Betrag der Stadteinkünfte, 1688. (Aus einem Schreiben des Rathes an den Delegirten Palmberg im Reg.-Archiv.) S. 78 f.

439. Die schwedisch-finnisch-estnische Gemeinde der Jacobikirche, 1621—1824. S. 85—87.

440. Gemeinnützige Anstalten der Stadt im 15. Jahrh. S. 87.

441. Bedrängter Zustand der Handwerksämter im Jahre 1709. (Nach der Abschrift eines Rathhaus-Protocolls vom 13. Juli 1709.) S. 92—96.

442. Anzahl der im Jahre 1680 ausgegangenen Schiffe mit Angabe der ausgeführten Waaren. (Br. Liv. XV.) S. 101 f. Vrgl. S. 153 ff.

443. Dr. med. Georg Peter Weyer's Leben, 1747—78. (Kanzel-Personalien Vol. II in der Bergmann-Treyschen Bibliothek.) S. 102 f.

444. Geschichte des Marien-Magdalenen Klosters und dessen Besitzungen, 1257—1710. S. 106—8. 22—25.

445. Meisterstücke einiger Handwerksämter aus dem 14. bis 18. Jahrhundert. S. 108—10.

446. Bestandtheile von Mahlzeiten in den Jahren 1570 und 71. (Brotze Liv. XV.) S. 110 f.

447. Einige Inschriften in den Kirchen, sowie an Gebäuden und Pforten, 1585—1779. (Brotze's Livonica und Topographica der Schievelbein-Vegesackschen Sammlung.) S. 115—19.

448. Inschriften des Schwarzhäupterhauses und des Rathhauses, 1522—96. (Ebend.) S. 125—27.

449. Vermächtnisse in Testamenten der Jahre 1324 und 1392. (Aus Brotze's Proben von Schriftzügen Nr. 49.) Franz Nyenstädt's

Vermächtniß zum Besten seiner Verwandten in Bremen, 1594. Desselben Testament, 1613. (Nach einer Abschrift im schwedischen Regierungs-Archiv, Conv. 121, alter Numerirung Nr. 4.) S. 131—36. 50 f.

450. Auszüge aus Gesellenschragen des 15. und 17. Jahrhunderts. S. 138—43.

451. Anzahl der ein- und ausgegangenen Schiffe, 1630—45. 1711 ff. S. 153—55.

452. Auszüge aus dem Tagebuche des Oberpastors v. Essen, darunter: Umarbeitung des Breverschen Katechismus, 1759. 60. — Huldigung für Kaiser Peter III., 1762. — Exequien der Kaiserin Elisabeth in der Petrikirche, 1762. — Huldigung bei der Thronbesteigung Catharina II. und Krönungsfeier, 1762. — Alljährliches Colloquium mit den Candidaten des Predigtamts, 1757. — Anwesenheit der Kaiserin Catharina in Riga, 1764. — Gründung der Prediger-Wittwencasse, 1764. — Anstellung Herder's als Collaborator an der Domschule, 1765. — Predigt bei der Einweihung des neuen Rathhauses, 1765. — Oeffentliche Kirchenbuße in der Petrikirche, 1770. — Umarbeitung des Rigaschen deutschen Gesangbuchs, 1777—82. — Antrag auf Abschaffung einiger aus dem Papstthum übrig gebliebenen Ceremonieen beim Gottesdienste, 1777. — Erhöhung der Predigergehalte, 1774. — Begleitung der Leichen auf den Stadtkirchhof, 1775. — Bewillkommnung des Großfürsten Paul nebst Braut bei deren Durchreise, 1776. (Brotze Livon. XIV.) S. 155—58. 63—66. 70—74. 80—82.

453. Antrag der großen Gilde auf Bekanntmachung kaufmännischer Privilegien durch Anschlag, 1553. (Nach Brotze's Uebersetzung des Aeltermannsbuches.) S. 158 f.

454. Verleihung eines Hauses in Riga an die grauen Schwestern durch den Ordensmeister v. d. Borch, 1478. (Nach einer Abschrift der Urkunde in den Rigensia der Treyschen Bibliothek.) S. 166 f.

455. Kurze Geschichte der Stadt Pernau, 1255—1710. (Nach gedruckten Quellen und Sonntag's handschriftlichen Collectaneen.) S. 196—99. 206 f. 52—54.

456. Auszug aus dem Schragen eines Handwerksamts vom Jahre 1492. S. 211—13.

457. Die Glocken der Petri- und Jakobikirche und die Inschriften auf denselben. S. 219—24.

458. Franz Nyenstedt's Aufzeichnungen über seine Wahl in den Rath. (Aus seinem Tagebuche in der Stadtbibliothek.) S. 226 f.

459. Schulgesetze der Domschule, 1594. (Nach gedruckten Quellen.) S. 227—30. 37 f.

460. Kurze Geschichte der Stadt Hasenpot, 1249—1805. S. 241—44.

461. Bestimmungen für die Verwaltung von Bernt Burman's Capelle (Vicarie) bei der Petrikirche und für den Gottesdienst in derselben, 1522. (Aus den Rigensia der Bergmann-Treyschen Bibliothek.) S. 244—46.

462. Aus einer Gratulationsschrift zu einer Hochzeit von 1590. S. 246 f.

463. Notiz über des Rathsherrn Thomas Vegesack Offerte zu Entdeckungen an königliche Majestät, 1692. (Aus dem Inhaltsverzeichniß der königlichen Briefe im schwedischen Regierungs-Archiv.) S. 252.

464. Bitte um Sendung von Steinmaterial aus dem Stadtgute Uexküll nach Schweden, 1631. (Aus den de la Gardieschen Archivpapieren.) S. 261.

465. Versorgung des Reepschlägeramtes mit Lehrjungen aus Danzig, 1758. (Rathsmissive.) S. 261 f.

466. Hinrichtung wegen eines Bündnisses mit dem Teufel, 1708. (Var. Cons. supr. in der Bergmann-Treyschen Bibliothek.) S. 262.

467. Das Denkmal des schwedischen Generals Andreas Lindersohn genannt Torstensohn, † 1605, in der Domkirche, mit Notizen über dessen Thaten. S. 267—70.

468. Ueber die Bedeutung des Wortes Pest in älterer Zeit. (Nach einem Briefe vom Jahre 1636 im de la Gardieschen Archiv.) S. 279.

469. Beschwerden der Bürgerschaft über den Rath, betreffend Mißbräuche in der Stadtverwaltung, auf dem Landtage zu Wolmar im Jahre 1558. (Brotze's Livon. in 4⁰, Bd. 8.) S. 283—86.

470. Miethpreise von Buden in der Zeit von 1679—97. (Aus einem alten Familien-Denkbuche.) S. 292.

471. Bedingungen, unter welchen Lehrjungen von Kaufleuten angenommen wurden, 1695—1762. (Ebend.) S. 292.

472. Aufzeichnungen Rigascher Prediger des 17. Jahrhunderts, darunter über den Einsturz des Petrikirchenthurmes im Jahre 1666. (Aus Papieren des Propstes Brockhusen zu Uexküll.) S. 298—303.

473. Tumultuarische Vorgänge bei der Wahl des Aeltermanns eines der undeutschen Aemter im Jahre 1763. (Ebend.) S. 303.

474. Strafgelder-Rechnung des Vogteigerichts, 1597—98. (Nach dem Original in der Stadtbibliothek.) S. 307—11.

475. Verschwundene Städte: Roop, 1420. Ronneburg, 1596. Rujen, 1598. Trikaten, 1598. Odenpä. Kokenhusen, 1277—1700. (Nach Urkunden im schwedischen Regierungs-Archiv und nach Güterpapieren.) S. 316—19.

476. Maaßregeln zur Verhütung von Feuersgefahr und Feuerlöschordnungen, 1293—1722. S. 326 f. 47—50. 55—59.

477. Ueber die Berufung des Generalsuperintendenten Heinrich Bruining und dessen Beziehungen zu Peter dem Großen, 1675—1724. (Regierungs-Archiv, Realsammlungen Nr. 133. Brotze's Livon. in 4°, Nr. 1.) S. 363—65.

478. Verschwundene Städte auf Oesel: Bit oder Wick, Recker, Sonneburg, 1345—1576. (Nach gedruckten Quellen und einigen Urkunden des Königsberger Archivs.) S. 365 f. 71—74.

479. Notizen über Aeltermänner der Schwarzhäuptergesellschaft und Vorgänge während ihrer Amtsführung, 1529—73. (Schievelbein-Vegesacksche Sammlungen der Stadtbibliothek Conv. Nr. 1 „Topograhie".) S. 370 f. 80 f.

480. Rigas ausschließliches Handelsrecht und dessen Beeinträchtigung durch Kurland, insbesondere durch den Handel Libaus und Windaus, 1561—1783. (Nach den Beilagen eines Memorials des Rathes vom Jahre 1772.) S. 387—89. 397—400. Cfr. Nr. 394 desselben Inhalts und nach derselben Quelle, aber von einem anderen Verfasser.

481. Actenstücke, betreffend die auf Befehl Peters des Großen erfolgte Deportation des Bürgermeisters Brockhausen nach Sibirien, 1716. (Archiv der Gouvernements-Regierung, Acten von 1716.) S. 404—6.

## 1826.

### Redakteur: Karl Gottlob Sonntag.

482. Vertheidigung der Festung Dünamünde durch den schwedischen Commandanten Nils Sternschild gegen den polnischen Feldherrn Chodkiewitz, 1609. S. 5—7. Nr. 108 dasselbe.

483. Bestimmungen des Vertrages zwischen Rath und Gemeinde vom 23. Januar 1585 über die Kirchenverfassung. S. 12—14. (Nachtrag zu Nr. 398.)

484. Aus Attestaten des Rathes an Privatpersonen, 1648. (Rathsmissive I.) S. 14 f.

485. Obrigkeitliche Verordnungen zur Hebung des gesunkenen Zustandes einer kleinen Stadt (Arensburg), Mitte des 17. Jahrhunderts. (Aus einem gräflichen Familienarchiv.) S. 21 f.

486. Inventar der Nachlassenschaft des im Jahre 1539 verstorbenen Erzbischofs Thomas Schöning. (Nach einer bisher unbekannten livländischen Chronik.) S. 44—47.

487. Beschreibung eines alterthümlichen Beckens mit zum Theil räthselhafter Inschrift. S. 53—55.

488. Auszüge aus den Protocollen des Vogteigerichts über Strafgelder, 1612—14. 1626. S. 58—62.

489. Theatralische Aufführungen im Gebäude des ehemaligen Marien-Magdalenen-Klosters, 1684. (Nach einem Rechnungsbuche der Jacobikirche.) S. 62 f.

490. Hinrichtung eines unschuldigen Knaben wegen Mordes, 1609. (Aus einem zu einem Nachlaß gehörigen Mscr.). S. 68 f. Nr. 41 dasselbe.

491. Der ehemalige Landbesitz der Stadt in Kurland, Semgallen und Oesel, und allmäliger Verlust desselben, 1231—1489. S. 69—71.

492. Ueber das Aeltermannsbuch großer Gilde und den Werth der darin enthaltenen Aufzeichnungen. S. 74—78.

493. Beschreibung zweier der Elisabethskirche in Pernau gehöriger alterthümlicher Becken. S. 78 f.

494. Blitzschläge, von welchen die Petri-, Dom- und Jakobikirche getroffen worden, 1577—1774. S. 162 f.

495. Beschreibung alterthümlicher Becken, die der Kirche zu Grobin und der Jacobikirche in Riga gehören. S. 163—65.

496. Ueber die vorhandenen Codices alter Rigascher Stadtrechte und deren Verhältniß zu einander. S. 171—75.

497. Die Feuersbrunst vom Jahre 1547. (Aus Arndt's Chronik.) S. 183.

498. Zur Geschichte der Rathswahlen, 1669—1719. (Aus einer in einem Nachlaß gefundenen Handschrift.) S. 194—98. 204—7. 21—23.

499. Der Rosengarten in Reval. (Nach Russow's Chronik.) S. 214 f.

500. Beschwerden der Bürgerschaft gerichtet gegen die zur Stadt gehörigen Letten, insbesondere die undeutschen Aemter, 18. Jahrhundert. S. 227—29.

501. Reinigung der großen Gildestube im Jahre 1609. (Aeltermannsbuch.) S. 229.

502. Aeltermann Frölich's Glossen zu den Aufzeichnungen seiner Amtsvorgänger im Aeltermannsbuche. (Ebend.) S. 229 f.

503. Rigas Militärverfassung, Bürgerwehr, Lohnsoldaten, 1209—1811. (Aus Sonntag's Vorlesungen über die Geschichte Rigas.) S. 230 f. 37—39. 46 f. 52—55.

504. Der Wallbau der Stadt um die Mitte des 16. Jahrhunderts. S. 262 f.

505. Ueber die Benennung des Hungerkummerfestes. S. 268 f.

506. Krönungsfeiern in Riga, 1725—1801. (Nach Schievelbein's Diarium in Brotze's Livonica und anderen Quellen.) S. 277—79. 97 f.

507. Erzbischof Sylvester's Bann über Riga, 1477. S. 314—18. 36—38. Nr. 270 dasselbe.

508. Geringe Anzahl der aus Riga gebürtigen Studirenden auf der ehemaligen Universität Dorpat, 1632—42. S. 351.

## 1827.

**Redakteur: Karl Gottlob Sonntag, † am 17. Juli;**

**darnach: Herbord Karl Friedrich Bienemann von Bienenstamm.**

509. Ueber handschriftliche und gedruckte Quellen zur Kenntniß der Privilegien und der Verfassung Rigas. S. 14—17. 22—24.

510. Anzeichnungen aus einem Rigaschen Kalender vom Jahre 1679. S. 24 f.

511. Geschmacklosigkeiten und Anstößiges in Erbauungsschriften des 17. Jahrhunderts. S. 45. 47—49.

512. Eine sonderbare Grabschrift vom Jahre 1780. (Nach einem Zettel von Brotze's Hand.) S. 101.

513. Sitzordnung für die Glieder des Ministeriums und des Rathes, 1647—1738. (Aus einem Mſ. der Schievelbein-Vegesackschen Sammlungen.) S. 107—9.

514. Aus einer Tauforduung vom Jahre 1661. (Ebend.) S. 120 f.

515. Allgemeine Ueberſicht der Geschichte der Privilegien und ihrer Bestätigung, 1582—1801. S. 129—33. 40—42.

516. Die Urkunden des päpstlichen Legaten Bischofs Wilhelm von Modena von 1225 und 1226 über die Stadtverfassung und die Stadtmark. S. 155—57. 71 f.

517. Zur Geschichte der Raths-Wittwenstiftung, 1774—1801. S. 161—63.

518. Ankunft und Abgang der Posten in Riga im Jahre 1681. (Aus einem livländischen Kalender von 1681.) S. 164 f.

519. Dauer des Legens der Dünabrücke in verschiedenen Jahren des 18. Jahrhunderts. (Nach Kalendernotizen.) S. 165.

520. Eine Kanzel-Publication über ein unehrliches Begräbniß, 1670. (Rathsmissive von 1666—71.) S. 172 f.

521. Streit über eine Namensaufschrift an der Kanzel der Kirche zu Dahlen, 1742. (Aus dem Archiv des Oberconsistoriums.) S. 175—77.

522. Oeffentliche Vorlesungen in Riga, 1205. 1762. 64. S. 194—97.

523. Nachricht von einem schwedischen Spion, der vor der Belagerung von 1621 die Festungswerke der Stadt aufgenommen. (Aus einem Zusatz zur Wieckenschen Chronik in Brotze's Livonica Bd. XIV.) S. 236 f.

524. Verordnung des Generalgouverneurs Benedict Oxenstierna wegen Bestrafung der unter dem Landvolk üblichen Entführungen von Dirnen und gegen den Luxus auf Bauerhochzeiten, 1637. S. 260 f.

525. Lotterie zum Besten der Armen im Jahre 1699 und für ein Invalidenhaus im Jahre 1760. S. 261 f.

526. Strenge Ausführung von Luxusgesetzen in Lübeck zu Anfang des 16. Jahrhunderts. (Nach Reimarus Koch's Chronik.) S. 303—5.

527. Punkte aus der Verordnung und Taxe für Beerdigungen vom Jahre 1775. Sch—rr—n. (Karl Hieronymus Schirren.) S. 342—45.

528. Ueberſetzung einiger eigenthümlichen lettischen Eidesformeln aus schwedischer Zeit. (Aus Sonntag's Notizen.) N—y. (Karl Eduard von Napiersky.) S. 361. 83—85.

529. Beschreibung der im Arsenal in der Citadelle befindlichen zum Theil früheren Jahrhunderten angehörigen Waffen ꝛc. M. Thiel. S. 397—400. 405—7.

530. Die im s. g. Pulverthurm befindlichen Kanonen und deren Inschriften aus der Zeit von 1566—1659. S. 414—16.

531. Das Epitaphium des 1548 gestorbenen Superintendenten Jacobus Battus im Domsgange. S. 416—18.

## 1828.

### Redakteur: Herbord Karl Friedrich Bienemann v. Bienenstamm.

532. Kurze Geschichte der Rigaschen Stadtbibliothek, 1523—1805. (Nach gedruckten und mündlichen Nachrichten.) S. 3 f. 10—13. 37 f. 45—47. 71—73. Ergänzungen. v. B. S. 118 f.

533. Inschrift auf dem ehemaligen Polizeihause in der Kalkstraße. S. 106.

534. Gründung und spätere Schicksale des von Himselschen Museums, 1754 ff. C. L. Seezen. S. 175—78. 82—85.

535. Bemerkungen über den Inhalt der Anhänge zu den im 18. Jahrhundert und im Anfange des 19. in Riga erschienenen deutschen Kalendern. S. 365—71. 74—79. 81—83.

## 1829.

### Redakteur: Herbord Karl Friedrich Bienemann v. Bienenstamm.

536. Uebersicht der Bestrebungen und Leistungen der literärisch-praktischen Bürgerverbindung seit ihrer Gründung, 1803 ff. S. 11—13. 18—21. 34—38.

537. Eine Anekdote von Peter dem Großen. (Aus der Berliner Zeitschrift „der Gesellschafter".) S. 215 f.

538. Erbauung und Reparaturen der Orgel in der Domkirche, 1601. 1737. 97. (G. D.) v. B(erg)m(ann). S. 269 f. 285.

539. Gründung des Nicolai-Armen- und Arbeitshauses, 1793 ff. Pastor D. Wendt. S. 277 f. 85—89. 93—96.

540. Peter der Große in Paris im Jahre 1717. (Nach einem Fragment aus St. Simon's Memoiren in der St. Petersburgschen deutschen Zeitung.) S. 279—81. 89 f. 96—98. 301—6.

541. Die ersten russischen Gesandtschaften nach Constantinopel, 1490—1514. S. 314 f.

542. Kalender der öselschen Bauern auf Runenstäben. S. 379—81.

## 1830.

### Redakteur: Herbord Karl Friedrich Bienemann v. Bienenstamm.

543. Dedication der von dem Reisenden Meilhan herausgegebenen Übersetzung des Tacitus an den Fürsten Potemkin in Jassy. S. 13 f.

544. Sibirische Alterthümer in St. Petersburg. S. 19.

545. Eine Anekdote von Peter dem Großen. (Aus den Memoirs of P. H. Bruce.) S. 62 f.

546. Eine Anekdote von Peter dem Großen. S. 150.

547. Peter der Große und seine Gartenanlagen in Petersburg. (Nach dem Berichte des Oberdirectors der kaiserlichen Gebäude und Gärten Narischkin.) S. 157—59.

548. Eine Anekdote von Peter dem Großen. S. 269 f.

## 1831.

**Redakteur: Mehrere Glieder der lit.-prakt. Bürgerverbindung gemeinschaftlich.**

Cfr. Stadtblätter 1830. S. 397.

549. Die Pest in Moskau, 1770—72. Beise. S. 10—13.

550. Ursprung einiger Ortsnamen aus der Umgegend Rigas: Torensberg, Hagensberg, Marienmühle, Benkensholm, Lutzausholm, Jungfernhof, Koyenholm. Pastor Schweder. S. 13—15.

551. Zur Geschichte der Krämercompagnie, 1690 ff. S. 301—3. 82 f.

552. Ueber den verloren gegangenen dritten Theil der Arndtschen Chronik. (Nach einer mündlichen Mittheilung des verstorbenen Oberpastors L. v. Bergmann.) M. Thiel. S. 321 f. 87 f. — Nachtrag dazu von einem andern Verf. S. 333—35.

553. Aeußerungen Martin Luther's über die Pest in Wittenberg. Wendt. S. 350 f.

554. Ein neuer Aufschluß über die Schlacht bei Narwa, 1700. (Nach einem im Moskauschen Telegraph befindlichen Aufsatz, für welchen ein Buch unter dem Titel: Historischer Kern oder kurze Chronika der merkwürdigsten Welt- und Wundergeschichten, so sich im Jahre 1700 hin und wieder in der Welt zugetragen haben, Hamburg 1700, benutzt worden.) Gr. (K. L. Grave.) S. 369—72.

## 1832.

**Redakteur: Peter David Wendt.**

555. Bekanntmachungen Arndt's über den dritten Theil seiner Chronik und ein von ihm herauszugebendes historisches Sammelwerk, 1764. 65. (Aus den Rigischen Anzeigen.) Wendt. Vgl. Nr. 624. S. 50—52. 151.

556. Verzeichniß einiger Männer, die in der Zeit von 1732—1766 im ersten Kadettencorps erzogen worden und später für Riga von Bedeutung gewesen. (Aus der St. Petersburger Zeitung.) S. 66 f.

557. Die älteste Verhandlung über die Statuten der Krämercompagnie, 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts. (Nach einer Eingabe der Krämer an die Bürgerschaft großer Gilde.) S. 116—19.

558. Klagen der Kaufleute über die Handwerker in einem alten Document der Krämercompagnie, 1615. S. 173 f.

559. Einiges zur älteren Geschichte des Jahrmarkts in Riga, 1579—1662. Wendt. S. 201—5. 9 f.

560. Ueber den Zustand des Handels in den kleinen Städten Liv- und Kurlands. (Aus einem undatirten Document der Krämercompagnie.) Wendt. S. 220—22.

561. Blicke auf verschiedene in Riga befindliche Sammlungen für Wissenschaft, schöne Künste und Alterthümer, hauptsächlich Gemälde und Münzen betreffend. (Aus einer Reisebeschreibung P. P. Swinjin's in der Nordischen Biene.) Wendt. S. 227—29. 43—47. 53—55. 66—71.

562. Beschwerden der Buchhändler Möller und Härtel über den Eindrang fremder Buchhändler, 1681. W(endt). S. 242 f.

563. Anstellung eines Waisenkrämers (Auctionators) im J. 1663. (Nach einer Publication des Rathes.) W(endt). S. 277 f.

564. Ausführliches Tagebuch über die Belagerung und Eroberung Rigas durch Gustav Adolph, 1621. (Aus einem Bande alter Notizen und Abschriften im Archive der kleinen Gilde.) S. 292—95. 99—302. 47—50. 55—59.

565. Zur Geschichte des Rigaschen Theaters, 1760—1832. S. 307—10. 15—19. 21—24.

566. Besendung des Wettherrn durch die Krämercompagnie zu Weihnachten 1655. S. 359.

567. Zur Geschichte der beiden Gildestubenhäuser. (Nach einem alten Protocollbuche der kleinen Gilde.) S. 380 f.

568. Klagen der Krämercompagnie über Nahrungslosigkeit, 1681. (Aus einer Bittschrift an den Rath.) Wendt. S. 381—83.

569. Urkunde des Erzbischofs und Ordensmeisters zur Schlichtung der Streitigkeiten zwischen dem Rathe und beiden Gilden, betreffend Brauerei und den Betrieb verschiedener Gewerbe, 1510. (Aus einem Protocollbande der kleinen Gilde.) S. 394—98. 402—4. 19—23.

## 1833.

### Redakteur: Peter David Wendt.

570. Nachrichten über das Bürgermilitär in Riga, 1656—1711. S. 5—7. 13 f.

571. Epitaphium (?) der Aelterleute und Aeltesten kleiner Gilde in der Domkirche, 1604. Gestühl derselben in der Petrikirche, 1622. S. 14 f.

572. Zur Geschichte der Stadtweide und ihrer Verwaltung, 1550—1709. (Aus einem alten Protocollbuche der kleinen Gilde.) S. 18—23.

573. Nachrichten über die Stiftungen Milde Gift und Tafelgilde, 1559—1690. S. 38 f. 41—44.

574. Verzeichniß der im J. 1688 eingeführten Stückgüter. (Nach der Jahresliste der Krämercompagnie.) Wendt. S. 44—47. 50—54.

575. König Stephan's Urkunde über die Abtretung der Jakobikirche für den katholischen Gottesdienst, 1582, nebst Erläuterungen. Schweder. S. 117—19. 32—35. 39—43.

576. Vergleich zwischen Rath und Bürgerschaft wegen der von Alters her üblichen Besendungen oder Accidentien, 1679. S. 148—51. 54—57.

577. König Stephan's Urkunde über die Donation des Bischofshofs an die Stadt, 1582. S. 183—85.

578. Erbauung gemeinsamer Grabcapellen, der sogen. grünen und der gemauerten Capelle, auf den städtischen Kirchhöfen, 1772. S. 217 ff.

579. Notizen über den Schiffbau Rigas in der Zeit von 1676—97. (Aus Brotze's Sammlungen.) S. 257 f. 77 f.

580. Uebersicht der in Riga bestehenden öffentlichen Elementarschulen mit Bemerkungen über die Zeit ihrer Gründung rc. S. 265—70. 74 f.

581. Brief des Aeltermanns der Krämercompagnie Eysink an die Gräfin Wrede in Stockholm, betreffend Beeinträchtigung der Gerechtsame der Compagnie durch Apotheker und Tabackshändler, 1697. S. 284 f.

582. Beschreibung des Ceremoniells bei der Huldigung an König Carl XI., 1687. (Aus Brotze's schriftlichem Nachlaß.) S. 290—94.

583. Vorgänge bei einer Hochzeitsfeier im J. 1639. (Aus einer handschriftlichen Sammlung des Pastors Trey.) S. 301.

584. Schreiben zweier holländischer Bauern aus Saardam an Peter den Großen, betreffend den Ankauf von Roggen, 1698. S. 315—17.

585. Ausweisung des Cand. jur. Heinrich v. Höveln aus der Stadt, 1694. S. 317.

586. Errichtung einer Postverbindung zwischen Stralsund und Livland auf dem Wasserwege, 1701. (Aus dem „historischen Kern oder kurzen Chronika der merkwürdigsten Geschichten des J. 1701".) S. 317.

587. Empfangsfeierlichkeiten bei den Durchreisen Peters des Großen durch Riga in den Jahren 1697 und 99. S. 324—26. 31 f.

588. Beispiele von Intoleranz gegen Reformirte, 1590 ff. Erbauung der reformirten Kirche, 1727 ff. Erwerbung des Predigerhauses derselben, 1745. (Aus einem Manuscriptenheft der Stadtbibliothek, kirchliche Anordnungen betreffend.) S. 333 f. 39—41. 48—51.

589. Proceß gegen den Pastor an der Jacobikirche Theodor Krüger wegen Irrlehren, 1705—8. S. 366.

590. Aequivalent für die Revenüen des donirten Gutes Neuermühlen, so lange dasselbe streitig war, und Verwendung der Einkünfte desselben, 1663—80. S. 371—74. 81.

591. Proben von Hochzeitsgedichten der Jahre 1688, 89 und 94. (Aus einer Sammlung von Glückwünschungs- und Trauergedichten in der Stadtbibliothek.) S. 378—81.

592. Schreiben des Rathes nach Lübeck wegen Anschaffung von Kriegsmunition und Hersendung von Harnischmachern und Büchsenschützen 2c., 1454. — Verhandlung mit dem Erzbischof wegen eines Mannes, der sich wollte einmauern lassen, 1455. — Streit zwischen den Minnerbrüdern in Lübeck und dem Gardian des Convents der Minnerbrüder in Riga, 1455. S. 389 f.

593. Anschaffungen für die kleine Gilde im Jahre 1602. (Aus einem Protocollbuche der kleinen Gilde.) S. 410 f.

## 1834.

### Redakteur: Peter David Wendt.

594. Martin Luther über Winkelprediger. (Aus seinem Sendschreiben an den Amtmann der Wartburg Eberhard von der Tannen.) S. 27—29. 36—39.

595. Ein Hochzeitsgedicht in Form eines Räthsels, 1688. (Aus einer Sammlung der Stadtbibliothek.) S. 61—63.

596. Bau der Orgel in der Petrikirche, 1729—34. S. 79 f.

597. Chronikalische Notizen aus der Zeit von 1456—74, darunter: Johannes Vatelkanne Bischof von Oesel, 1458. Warnung Erzbischof Sylvester's vor dem Dekan Detmer Roger als einem Verräther, 1469. (Aus einer handschriftlichen Sammlung des Oberpastors Trey.) S. 81.

598. Inquisition gegen Quäker in Riga, 1688. (Brotze's Annales Rigenses.) S. 90 f.

599. Schragen der Stadtdiener, 1415. 1698. 1818. Schweder. S. 94 f.

600. Pestilenz in der Stadt, 1475. — Einnahme des Stifts Riga durch den Ordensmeister von der Borch, 1479. (Aus einer handschriftlichen Sammlung des Oberpastors Trey.) S. 95 f.

601. Feuersbrunst im Jahre 1547. S. 107.

602. Erlaß einer Kriegs- und Feuerordnung im J. 1542. — Einzug des Ordensmeisters Brüggeney, des Coadjutors von der Reck und des Erzbischofs Wilhelm in die Stadt, 1547. — Zerstörung der Domkirche durch die Feuersbrunst des Jahres 1547. S. 114 f.

603. Zeugniß des Rathes über die von David Hilchen der Stadt geleisteten Dienste, 1598. Hilchen's Händel mit dem Vicesyndicus Godemann, 1599—1601. S. 120—22. 37—39. 45—47.

604. Förmlichkeiten einer auf dem Rathhause vollzogenen Sühne wegen beabsichtigten Mordes, 1550. S. 122 f.

605. Nachrichten über die russische Kirche in Riga, 1548—59. S. 130 f.

606. Die Morgengabe in Lübeck, 1582. S. 191 f.

607. Baurede beim Aufsetzen des Hahns auf den Thurm der Petrikirche, 1746. S. 201—3. 9—11.

608. Hochzeitsordnungen aus dem 14. und 15. Jahrhundert und vom Jahre 1574. S. 205—9. 15--17. 23—27. 45—47.

609. Zur Geschichte der Vitalienbrüder. (Aus lübischen Chroniken.) S. 359—62.

## 1835.

### Redakteur: Peter David Wendt.

610. Peters des Großen Verdienste um den Buchdruck in Rußland, 1704—11. (Nach einem Aufsatz im Journal des Ministeriums der Volksaufklärung.) S. 94 f.

611. Bruchstücke aus Benedict Hintze's Arve-Böcksken, den schwedisch-polnischen Krieg, Hungersnoth in Livland und die Belagerung Rigas durch Gustav Adolph betreffend, 1600—21. S. 241—45. 60—63. 73—75. 323—27. 31—34.

612. Die Wasserleitung aus dem Jägelflusse, später der Sandmühlengraben genannt, 1582—1813. Wendt. S. 249—51.

613. Projekte und Arbeiten zur Reinigung und Vertiefung des Flußbettes der Düna, 1598—1744. Anlegung von Dämmen zur Einengung des Flusses. S. 297—300. 307—10. 16—18. 402 f.

614. Verhandlungen mit König Stephan von Polen wegen Abtretung der Jakobikirche, 1582. (Nach den Aufzeichnungen des Aeltermanns Goris Bauer in einem Notizbuche der kleinen Gilde.) S. 346—50.

615. Streit zwischen der großen und kleinen Gilde wegen der Braugerechtigkeit, 1635. (Nach einem Notizbuche der kleinen Gilde.) S. 369—71.

616. Unterhandlungen mit dem Ordensmeister von der Borch wegen der Huldigung und dessen Besuch auf der kleinen Gildestube, 1472. (Nach einem Notizbuche der kleinen Gilde.) S. 410—14.

## 1836.

### Redakteur: Peter David Wendt.

617. Trauerordnung, vom Rathe erlassen nach dem Eintreffen der Nachricht vom Tode Gustav Adolph's, 1632. S. 4—7. 29—31.

618. Geschichte der neueren Arbeiten zur Vertiefung der Düna. 1762 ff. (Größtentheils nach einem in der Treyschen Bibliothek befindlichen Mſ. des Ingenieur-Obristen v. Weißmann.) S. 106—9. 13—16. 25—27. 62—65. 72—75. 78—81. 86—89. 219—22.

619. Erbauung der Jesuskirche, 1636—38. S. 227 f.

## 1837.

### Redakteur: Peter David Wendt.

620. Vorschriften für das Glockengeläute zum Krönungsfeste der Kaiserin Anna, 1730. S. 91 f.

621. Die spätesten Eisgänge der Düna vom 16. bis zum 19. Jahrhundert. S. 99 f.

622. Zur Geschichte der Gebräuche bei Abhaltung der Festlichkeiten auf der kleinen Gildestube. Aufzählung der Vorrechte der Gildebrüder. (Aus einem alten Protocollbuche der kleinen Gilde.) S. 138—42. 48—50.

623. Plan zur Errichtung eines Arbeitshauses (Werkhauses) für Müßiggänger und Bettler, 1745. (Nach dem Original.) S. 188—90.

624. Notizen aus den frühesten Jahrgängen des Rigaschen Wochenblattes, darunter: Bekanntmachung Arndt's über den dritten Theil seiner Chronik und ein von ihm herauszugebendes historisches Sammelwerk, 1764. Vgl. Nr. 655. Kirchenlisten für das Jahr 1763. S. 158. 190 f.

625. Daten aus der Geschichte Rigas, besonders den Handel betreffend, 1200—1366. (Nach Brotze's Annales Rigenses und Napiersky's Urkundensammlung.) Wendt. S. 201—4. 19—22. 33—37. 50—53. 59—63.

626. Verzeichniß von Rigensern, die in der Zeit von 1774—1825 auf der Universität Göttingen studirt haben. (Aus der von Riga aus an die Universität Göttingen zu ihrem hundertjährigen Jubiläum ergangenen Gratulationsschrift.) Wendt. S. 285—88.

627. Bericht der Goldschmiede über den Feingehalt ihrer Arbeiten und den Arbeitslohn, 1636. S. 355 f.

## 1838.

### Redakteur: Peter David Wendt.

628. Auszug aus der Köstordnung (Hochzeitsordnung) vom Jahre 1574. (Nach Brotze's Annales Rigenses.) S. 6 f. 13—15.

629. Inschriften auf Rigaschen Kanonen, 1566—1756. S. 177—80. 86—91.

630. Ein Befehl Peters des Großen aus Riga wegen Anwendung einer in Liv- und Kurland gebräuchlichen Gattung von Sensen zum Mähen des Getreides, 1721. (Aus der russischen landwirthschaftlichen Zeitung.) S. 195—97.

631. Anfänge der Ertheilung von Schulunterricht in lettischer Sprache in Riga, 17. und 18. Jahrhundert. Schirren. S. 226—30.

632. Gesandtschaft der Hansestädte an den Großfürsten Boris Feodorowitsch (Godunow), 1603. (Aus Willebrandt's Hansischer Chronik.) S. 329—34. 47—50.

## 1839.

### Redakteur: Peter David Wendt.

633. Ueber die Handelsverbindungen Nowgorods mit Lübeck im Mittelalter. (Aus dem Journal des Ministeriums der Volksauf-

klärung.) Generalconsul v. Schlözer. S. 298—301. 9—11. 418—21. 25—29. 36—38. Bemerkungen des Redacteurs S. 444—46.

634. Unterschied zwischen privaten und öffentlichen Stiftungen in Riga; das Georgenhospital, das Waisenhaus. Wendt. S. 338—41.

## 1840.

### Redakteur: Peter David Wendt.

635. Kalendernotizen, größtentheils die Familie Lemchen betreffend, 1510—1633. (Aus einem der Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde gehörigen Kalender vom Jahre 1564.) S. 81—86.

636. Die Fehde zwischen der Stadt und dem Orden, 1297 ff. (Aus der Chronik des Kanzlers Albrecht von Bardewik.) S. 97—100. 107—10. 17—19. 23—26. 30—33.

637. Zur Baugeschichte der Petrikirche und ihres Thurmes, 1578—1690. (Aus der Thurmknopfnotiz vom Jahre 1690.) S. 138—42.

638. Notizen zur Baugeschichte der Domkirche, 1594, und der Petrikirche, 1721—33. S. 142 f.

639. Errichtung der ersten Buchdruckerei und Buchhandlung in Riga, 1588. S. 217 f.

640. König Carl Gustav's Urkunde über die Donation des Gutes Neuermühlen an die Stadt, 1658. S. 249—51.

641. Kirchenbuße wegen eines Bündnisses mit dem Teufel, 1663. (Aus handschriftlichen Notizen zur Geschichte Rigas.) S. 257 f.

642. Erzählung von einem im Jahre 1663 zwischen Wilna und Kowno bei einem Bären gefundenen, im Walde aufgewachsenen Knaben. (Ebend.) S. 258 f.

643. Kriegsereignisse des Jahres 1608. Briefwechsel zwischen dem Grafen von Mansfelt und dem polnischen Feldherrn Chodkiewitz, 1608. S. 266—68. 82—84.

644. Ein Wettkampf im Trinken, um 1642. S. 268—70.

645. Ein Gedicht Paul Flemming's aus der Zeit seiner Durchreise durch Riga im Jahre 1633. S. 289—91.

646. Tagebuch über die Belagerung Rigas durch den Großfürsten Alexei Michailowitsch, 1656. S. 291—94. 300—3. 5—9. 15—18.

647. Otto Lambstorff's Prophezeiungen, 1584. (Aus einer alten schriftlichen Sammlung.) S. 333—35.

648. Tagebuch über die Belagerung Rigas durch Gustav Adolph, die Einnahme der Stadt und darauf folgende Vorgänge, 1621. S. 340—42. 45—50. 54—58. 63—66. 79—82.

649. Schicksale des Georgenhospitals in früherer Zeit. S. 390.

## 1841.

### Redakteur: Peter David Wendt.

650. Gedicht zur Bewillkommnung Peters des Großen bei seiner Ankunft in Riga im Jahre 1711. S. 1—3.

651. Aufzeichnungen des Aeltermanns kleiner Gilde Michael Bauer, betreffend die Verlegung der Tafelgilde-Sitzung in die Osterzeit, 1631, und die Abschaffung des den Wandersleuten beschwerlichen Kellerrechts (?), 1637. (Aus einem der kleinen Gilde gehörigen, in Holz gebundenen Buche, Actenstücke und Erzählungen vom 14. bis zum 17. Jahrhundert enthaltend.) S. 9—12.

652. Chronikalische Notizen, darunter: Hinrichtung von Hexen, 1614. Eisgänge von 1615 und 18. Proceß gegen Falschmünzer, 1615. Protest der Bürgerschaft gegen einen dem Syndicus Welling zu setzenden Leichenstein, 1615. Jubelfeier der Reformation, 1617. Die Pest in Riga, 1623. Bau der neuen Waage auf dem Markte, 1625. Hinrichtung eines unschuldigen Knaben wegen Mordes, 1609. (Aus einer handschriftlichen Chronik.) S. 19—21. 28—31. 35—38.

653. Erlebnisse des Reisenden Joh. David Wunderer in Riga, 1590. (Aus dem Frankfurter Archiv für ältere deutsche Literatur und Geschichte, Th. VI.) S. 76—79.

654. Leichengedicht auf einen im Jahre 1696 verstorbenen Arzt. (Aus einem der Bibliothek der literärisch-praktischen Bürgerverbindung gehörigen Bande von Leichengedichten.) S. 82—84.

655. Der Tod König Carl's XII. (Nach einem auf ein Actenstück im IX. Bde. des de la Gardieschen Archivs gegründeten Aufsatz in dem Hamburger Blatte „der Freischütz".) S. 92—95.

656. Kriegsereignisse vom Jahre 1605. Belagerung und Einnahme der Stadt durch Gustav Adolph, 1621. (Aus Heldvader's Sylva Chronologica Circuli Baltici, Hamburg 1624.) S. 105—8. 16—19.

657. Vergleich der Aelterleute und Aeltesten großer Gilde mit Aelterleuten und Aeltesten der Schwarzhäuptergesellschaft zur Beilegung der unter ihnen obwaltenden Zwistigkeiten, 1650 (51?). S. 121—26. Nr. 702 dasselbe.

658. Aus einem Festgedichte J. G. Arndt's zur Feier des ersten Geburtstages des Großfürsten Paul Petrowitsch. S. 141 f.

659. Errichtung einer Hanfcompagnie und Statuten derselben, Mitte des 17. Jahrhunderts. S. 164—67.

660. Schlacht zwischen der russischen und schwedischen Flotte bei Reval im Jahre 1792. S. 174.

661. Ein Protocoll des Rathes, betreffend die Hanfcompagnie (Bruchstück und undatirt). S. 177—79.

662. Inschrift auf einem Becher, betreffend die Errichtung des Altars der Domkirche im Jahre 1747. S. 179 f.

663. Geschichte des Hospitals zu St. Georg, 1220—1754. S. 185—89. 93—95.

664. Ueblichkeit der Herausgabe von Schulprogrammen in früherer Zeit. S. 201 f.

665. Gründung des Vergnügungsorts Altona, 1793 oder 94. S. 212 Anm.

666. Ein Stammbuch vom Jahre 1574. Einige der in denselben vorkommenden Namen, 1591—94. S. 300 f.

667. Bemerkungen über ausgezeichnete Gemälde älterer Zeit und Sammlungen derselben. S. 319 f.

668. Inhalt eines im Jahre 1679 in Riga erschienenen Kalenders. S. 332 f. 37—41. 50 f.

## 1842.

### Redakteur: Peter David Wendt.

669. Das älteste unter Bischof Albert aufgezeichnete Rigasche Stadtrecht. (Nach dem Aufsatz über dasselbe im Archiv für die Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands.) S. 11 f.

670. Abnorme Witterung in den Jahren 1617 und 1636. S. 62.

671. Historische Nachrichten von den Schicksalen der Petrikirche und ihres Thurmes, 1406—1721, darunter: Andreas Knöpken's Berufung, Tod, Bestattung und Epitaphium, 1521. 39. 44. (Aus in einer Familie aufbewahrt gewesenen Notizen, mit Ergänzungen aus Jürgen Padel's Notaten.) S. 238—41. 45—50.

## 1843.

### Redakteur: Peter David Wendt.

672. Schragen des Rigaschen Tischleramts vom Jahre 1729. S. 4—7. 10 f.

673. Feier des Neujahrsfestes am Hofe zu St. Petersburg im Jahre 1726. (Aus der St. Petersburger Zeitung.) S. 14 f.

674. Nachrichten über die Emanirung des Schragens für das Tischleramt vom Jahre 1542. (Aus einem alten Buche in der Amtslade.) S. 44—46.

675. Verhandlungen von Deputirten des Rathes mit der schwedischen Regierung und königliche Resolutionen über verschiedene Angelegenheiten, insbesondere Anlegung einer Wasserkunst, Errichtung einer Leuchte (Laterne) auf Domesnäs, Ausführung neuer Festungswerke, die Hanfcompagnie, den der Stadt schädlichen Handel in Kurland, den Handelsweg nach Rußland, Handel des Adels, das Recht des zehnten Pfennigs, Braugerechtigkeit der kleinen Gilde,

Geschenk an Kanonen, Verlegung des Licenthauses, Duldung von Privatandachten der Katholiken, Jurisdiction über Adlige und Anderes, 1637—75. S. 161—65. 69—72. 79—81. 220—22. 59 f.

676. Zur Charakteristik des Feldmarschalls Suworow. (Nach einem Aufsatz in der Nordischen Biene.) S. 241—44. 48—53. 68—70. 73—78.

677. Chronikalische Notizen aus den letzten Zeiten der schwedischen Regierung, darunter: Contribution, 1705. 8. Amtsentsetzung des Pastors Theodor Krüger wegen fanatischer Lehren, 1708. S. 260 f.

678. Verordnung über das Annehmen von Lehrjungen durch die Krämer, 1614. S. 317 f. Nr. 705 dasselbe.

## 1844.

### Redakteur: Peter David Wendt.

679. Relation der im Jahre 1622 nach Stockholm zum Reichstage gesandten Deputirten Rigas über die Eröffnung des Reichstages und die vor demselben von dem Syndicus Ulrich gehaltene Rede. (Aus der handschriftlichen Relation des Rathsherrn Welling.) S. 2—5.

680. Königliche Resolution wegen Herstellung von Gebäuden zur Einquartirung der Truppen, 1627. S. 10—12.

681. Bestimmungen über die Administration der Stadtweide, 1675. 79. (Aus alten Protocollen.) S. 223 f.

682. Beeinträchtigung des von Riga in Anspruch genommenen ausschließlichen Handelsrechts durch den Handel Kurlands, insbesondere Libau's und Windau's. Darstellung der dieserhalb im 16. und 17. Jahrhundert geführten Verhandlungen. Russisch-kurländische Handels- und Grenzconvention vom Jahre 1783. (Aus dem Libauschen Wochenblatt vom Jahre 1844.) S. 224—26. 29—34. 38—43. 49—51. 55—59. 65 f.

683. Rangstreit zwischen zwei Bürgerfrauen wegen des Obenansitzens bei einer Hochzeit, 1676 ff. (Nach dem Protocoll des Gesetzgerichts und anderen Actenstücken.) S. 280—82. 85—87. 307—10.

684. Was bedeuten die im Jahre 1680 bei einer Aeltermannswahl vorkommenden Ausdrücke „Mantelwahl“ und „Mantelschreiberei“? S. 282.

685. Beschränkungen des Handels mit Fischen, 1672. S. 302.

686. Desiderien der Bürgerschaft wegen des Handels mit Fischen auf dem Markte, 1623. S. 323 f.

687. Nachweis, daß die Ausfuhr von Getreide aus kurländischen Häfen mit geringeren Unkosten geschehen könne, als aus Riga, 1687. S. 324 f.

688. Ordnung über die Speisen, welche bei den Mahlzeiten zu Fastnacht gereicht werden sollen, 1671. (Aus einer alten Abschrift eines Protocolls der großen Gilde.) S. 404 f.

## 1845.

### Redakteur: Peter David Wendt.

689. Denkschrift über die übermäßige Belastung des Rigaschen Handels mit Zöllen und die Gründe, weshalb Riga mit anderen Handelsstädten, namentlich Königsberg, Libau und Windau, nicht concurriren könne, 1681. S. 3—6. 9—11. 20 f. 25—27.

690. Ceremoniell beim Schließen und Oeffnen der Stadtthore. S. 102 f.

691. Zur Baugeschichte des Stadtwaisenhauses, 1651 ff. S. 133 f.

692. Abriß der Geschichte des Stadtwaisenhauses, 1630—1691. (Aus einem im Jahre 1789 der Gouvernements-Regierung übergebenen Aufsatze.) S. 138—41.

693. Ordnung für das Stadtwaisenhaus. Vermögenszustand des Waisenhauses im Jahre 1789. Redenote in demselben, 1760—64. S. 155—58. 77—80. 85—89.

694. Uebersicht der Geschichte des Georgenhospitals, 1220—1845. (Aus der beim Neubau des Hospitals im Jahre 1845 in den Behälter des Grundsteins gelegten Urkunde.) S. 202—6.

695. Dankrede, gehalten im Waisenhause bei Aufstellung eines dem Schwarzhäupter-Aeltesten Zacharias Bartels als Wohlthäter der Anstalt gewidmeten Denkmals, 1779. S. 227—29. 33—38.

696. Ueber den Ursprung des Hungerkummerfestes. S. 257.

697. Chronikalische Notizen, 1683—1735, darunter: Projekte zur Errichtung einer Leihbank, 1693—98. Anlegung eines verdeckten Kanals über den vormaligen Rising, 1735. S. 315 f.

698. Abtretung der Jakobikirche für den katholischen Gottesdienst, 1582. Restauration der Johanniskirche, 1587. 88. Entstehung und Verlauf der Kalenderunruhen, 1584—88. (Aus der im Jahre 1588 in den Thurmknopf der Johanniskirche gelegten Schrift.) S. 355—57. 73—75. 405—7.

699. Aeltere Adreßbücher für Livland und Riga, 1784. 85. 1810. S. 398.

700. Deckung der Domkirche mit einem Kupferdache, 1633. 34. (Aus der in den Thurmknopf der Domkirche gelegten Schrift.) S. 411—14.

## 1846.

### Redakteur: Peter David Wendt.

701. Zur Geschichte der Euphoniegesellschaft, 1798 ff. S. 4—7.

702. Vergleich der Aelterleute und Aeltesten großer Gilde mit denen der Schwarzhäuptergesellschaft zur Beilegung der unter ihnen obwaltenden Zwistigkeiten, 1651. S. 83—85. 94 f. Nr. 657 dasselbe.

703. Daten der Düna-Eisgänge von 1530—1846. Sch—dt. S. 123—27. Vgl. auch S. 130.

704. Bedrängte Lage des Georgenhospitals im Jahre 1790. (Nach einer gedruckten Aufforderung zu milden Gaben für dasselbe.) S. 230 f.

705. Verordnung über das Annehmen von Lehrjungen durch die Krämer, 1614. S. 242 f. Nr. 678 dasselbe.

706. Maaßregeln des sechsstimmigen Stadtraths zur Organisation der Armenpflege und Errichtung eines Armen- und Arbeitshauses, 1793. S. 299—301. 6—9. 24—26.

707. Verbrüderung zu gegenseitigem Beistande zwischen der Stadt und der Ritter- und Landschaft bei Beginn der Belagerung Rigas durch Gustav Adolph, 1621. S. 394—97.

## 1847.

**Redakteur: Peter Daniel Wendt.** † 16. Februar 1847.
Dann: **Dr. Garlieb Helwig Merkel.**

708. Verbot des Nachdruckens von Kalendern im Jahre 1632. S. 22.

709. Erinnerungen an die ältere Physiognomie der Rigaschen Vorstädte. S. 145—48.

710. Plan zur Errichtung einer Handelscompagnie, 17. Jahrhundert. S. 274—77.

711. Chronikalische Notizen, 1632—1721, darunter: Deckung der Domkirche mit einem Kupferdache, 1633. 34. Einsturz des Thurmes der Peterskirche, 1666. Anlegung von Badstuben in der Vorstadt, 1667. 68. Einweihung des neuen (Georgen-) Hospitals bei der Sandpforte, 1721. S. 290—94.

712. Ein Gedicht auf den Tod des bei Peter dem Großen angesehenen Maurermeisters Jonas Stein. S. 302.

713. Schreiben der Königin Christina an den Erzbischof Lorenz Paulinus wegen Tilgung der von ihm gegebenen Nachrichten über eine angeblich im Jahre 1626 in Riga vorgefallene Verrätherei, 1637. S. 392 f.

714. Bau von neuen Stadtwaagen, 1592. 1625. S. 403.

## 1848.

**Redakteur: Dr. Garlieb Helwig Merkel.**

715. Anzahl der jährlich eingelaufenen Schiffe, 1710—1847. (Ferd. Müller.) S. 7 f. 15. 38 f. 55. 62 f. 71. 78. 86. 94.

716. Schragen der Bäckergesellen, 1235 (?). S. 43 f. 51—54. 60—62. 66—68.

717. Anzahl der jährlich eingelaufenen Schiffe, 1669—1709. S. 86 f.

718. Lotterie zum Behuf des Wiederaufbaus des im Jahre 1721 abgebrannten Thurmes der Peterskirche, 1734. (Nach der gedruckten Bekanntmachung des Rathes.) S. 189—91.

719. Chronikalische Notizen, enthaltend Nachrichten über die Schicksale der Peterskirche und sonstige bemerkenswerthe Begebenheiten von 1406—1746, woraus zu erwähnen: Zur Baugeschichte der Peterskirche und ihres Thurmes, 1406—1746. Berufung Andreas Knöpken's zum Prediger an der Peterskirche, 1521. Einsturz des Thurmes der Peterskirche, 1666. Feuersbrunst vom Jahre 1677. Das von Bürgermeister Hans Dreiling der Kirche geschenkte Glockenspiel, 1697. Belagerung von 1710. Feuersbrunst von 1721 und ein den Brand der Kirche betreffendes Gedicht. Orgelbau, 1733. Anzahl der in der Zeit von 1730—46 jährlich eingelaufenen Schiffe. Anzahl der Getrauten, Getauften und Begrabenen, 1730—46. Huldigungseid beim Regierungsantritt der Kaiserin Anna, 1731. Einweihung der Kirche zu Kattlekaln, 1732. Durchreise des Prinzen Anton Ulrich von Bewern, 1733. Einweihung der neu erbauten reformirten Kirche, 1733. Einweihung der wieder aufgebauten Jesuskirche, 1733. Einweihung des Lyceums, 1733. Mordthaten und Hinrichtungen, 1734. Einholung des neu ernannten Vicegouverneurs Hochmuth, 1734. Durchreise der Abgeordneten der Stadt Danzig nach St. Petersburg, 1734. Erbauung dreier Wrakscheunen für Rauchwaaren an der Düna und Errichtung des russischen Hanfbinderamtes, 1735. Füllung des Riesings und Anlegung eines verdeckten Canals über demselben, 1735. Ausbau der großen Waage am Markte, 1735. Gründung der Handlungscasse, 1736. Tod und Bestattung des Generalsuperintendenten Bruiningk, 1736. Feuersbrunst, 1736. Tod des Vicegouverneurs Hochmuth und Ankunft des Vicegouverneurs Lud. Aug. v. Bismarck, 1736. Einführung von alljährlichen Buß- und Bettagen, 1737. Rückkehr des Generalfeldmarschalls und Gouverneurs de Lacy, 1738. Durchreise und Empfang des französischen Ambassadeurs Marquis de la Chedardie, 1739. Verkündigung und Feier des mit der Türkei geschlossenen Friedens, 1740. Ernennung des Generals von Bismarck zum Gouverneur, 1740. Exequien zum Gedächtniß der Kaiserin Anna, 1741. Ankunft des Vicegouverneurs Generalmajors von Widemann, 1741. Eidesleistung sämmtlicher Artillerie-Bedienten der Stadt, 1741. Kriegserklärung Schwedens gegen Rußland, 1741. Thronbesteigung der Kaiserin Elisabeth und Huldigung der Stadt, 1741. Feuersbrunst, 1741. Durchreise und Empfang des Herzogs Carl Peter Ulrich von Holstein-Gottorp, 1742. Abordnung von Deputirten zur Krönung der Kaiserin Elisabeth in St. Petersburg und Feier der Krönung in Riga, 1742. Eidesleistung für den zum Thronfolger ernannten und zur griechischen Kirche übergetretenen Großfürsten Peter Fedorowitsch, 1742. Verkündigung des Friedensschlusses von Abo, 1743. Ernennung des Generalmajors Woldimir Dolgoruki zum Vicegouverneur, 1743. Durchreise der Fürstin von Anhalt-Zerbst

nebst Tochter, 1744. Große Ueberschwemmung, 1744. Restitution der Patrimonialgüter Holmhof und Pinkenhof, 1745. Schenkungen des Generallieutenants von Campenhausen zum Besten der Stiftung Campenhausen's Elend, 1746. Aufhebung des der Stadt zustehenden Rechts auf den halben Portorienzoll von den in's russische Reich gehenden Waaren, 1739 ff. Verzeichniß der Mitglieder des Rathes, der Canzleibeamten, des Ministerii, der Offiziere der Bürgergarde und der Aeltestenbänke großer und kleiner Gilde im Jahre 1746. (Vollständiger Abdruck des Manuscripts, welches im Jahre 1746 bei Einweihung der neu erbauten Peterskirche in den Thurmknopf gelegt worden, nach einer der Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde gehörigen Abschrift.) S. 210—15. 17—19. 25—28. 34—39. 41—47. 55—58. 66—72. 74—76. 81—87. 90—94. 98—300. 5—8. 23 f. 38—41. 53—56. 63—66. 72—74. 86 f. 93—96.

## 1849.

### Redakteur: Dr. Garlieb Helwig Merkel.

(Dieser Jahrgang enthält keine historischen Aufsätze.)

## 1850.

### Redakteur: Dr. Garlieb Helwig Merkel. † 27. April 1850.

720. Daten von Düna-Eisgängen, 1587—1849. S. 98 f.

## 1851.

### Redakteur: A. Pohrt.

721. Ueber die in Livland gefundenen Grabalterthümer und die Verschiedenheit der Ansichten von dem Ursprunge derselben. S. 33—38.

722. Klagen der Krämercompagnie über die Schwierigkeit der Beitreibung der sogenannten Zulagsgelder, 1702. (Aus einem Protocoll der Krämercompagnie.) S. 51 f.

723. Bekanntmachungen über den Verkauf von Leibeigenen, 1777—89. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) S. 53 f.

724. Sind Aerzte im 18. Jahrhundert Aelteste kleiner Gilde gewesen? (Nach Familienpapieren, in welchen ein Feldscheer und ein Doctor Aelteste genannt werden.) S. 54. Vgl. S. 345 f.

725. Durchreise des Generallieutenants Suworow (Urgroßvaters des Generalgouverneuren Fürsten Suworow) durch Riga im Jahre 1762. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) S. 69 f.

726. Aufführung einer von Herder verfaßten Cantate bei Einweihung der Bickernschen Kirche im Jahre 1766. S. 81 f.

727. Erlaubniß zum Promeniren auf den Stadtwällen, 1767. (Nach Bekanntmachungen in den Rigaschen Anzeigen.) S. 87 f.

4

728. Entstehung des Hasenholms. A—e—u—i—o. S. 106.

729. Bau der Dünabrücke. 1701. 2. S. 117—20.

730. Schilderung des Eisgangs der Düna im Jahre 1807. (Nach einem Briefe Sonntag's, Kaffka's Nordischem Archiv und Brotze's Annales Rigenses.) S. 130—34. 37—39.

731. Ein Kirchenlied Andreas Knöpken's. (Aus dem ältesten Rigaschen Gesangbuche.) S. 158—60.

732. Signalements von entlaufenen Leibeigenen, 1762—67. (Nach Bekanntmachungen in den Rigaschen Anzeigen.) S. 180 f.

733. Frühere Benennung der Schwimmstraße (Schweinestraße), 1762. 63. S. 181.

734. Urtheil eines Gelehrten über den Werth der Treyschen (ehemals Bergmannschen) Bibliothek. S. 186—89.

735. Drei für Glieder der Familie Dreiling ausgestellte Rechnungen über Medicamente, Alimentation ꝛc., 1692—1711. S. 196—200.

736. Wandmalereien mit Unterschriften in einem Zimmer, 1650. (Aus handschriftlichen Sammlungen in der Treyschen Bibliothek.) S. 206 f.

737. Bericht des livländischen Hofgerichts an das Reichsjustizcollegium, betreffend das Gesuch der Creditore des weiland Generalsuperintendenten Fischer wegen Auslieferung der im Jahre 1714 auf Befehl Peters des Großen mit Beschlag belegten, zur ehemaligen Fischer-Wilckenschen Buchdruckerei gehörigen Sachen und Bücher, 1720. (Aus einer ins Archiv des Hofgerichts abgegebenen Acte des Justizcollegiums.) S. 209—12. 17—20.

738. Zur Sittengeschichte Livlands vor 70 Jahren. (Auszüge aus H. J. v. Jannau's „Sitten und Zeit, ein Memorial an Lief- und Estlands Väter", Riga 1781.) S. 241—47. 51—55.

739. Sonntag's Vorschläge zur Vereinigung der sogen. todten Archive zu einem Generalarchiv. (Eigenhändiger Aufsatz Sonntag's.) S. 257—59.

740. Geldnoth eines Spielmanns am Hofe des Herzogs Magnus, 1576. (Nach einem in einer Sammlung von Protocollen des Landvogteigerichts befindlichen Attest.) S. 266 f.

741. Beschworene Urfehden, 1570—90. (Aus einer Sammlung von Protocollen des Landvogteigerichts von 1547—90.) S. 273—75. 77—81.

742. Bestrafung von aus Deutschland geflüchteten Mördern in Livland, 16. Jahrhundert. (Aus Danielis Cramari Pommernscher Kirchenchronik, Stettin 1628.) S. 287 f.

743. Gerichtliche Untersuchung wegen eines Mordes im Jahre 1568. (Protocoll des Landvogteigerichts.) S. 296—99. 303—6.

744. Geldstrafen des Vogteigerichts für polizeiliche Vergehen, 1614—17. (Aus der Einnahmerechnung des Obervogts.) S. 316 f.

745. Geschenk des Landraths von Wolffenschildt an die Stiftung Campenhausen's Elend, 1771. S. 345.

746. Die Zunft der Chirurgen oder Barbiere und deren Schragen, 1626. S. 345 f.

747. Eine Citation wegen böslicher Verlassung vom Jahre 1764. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) S. 368 f.

748. Verhandlungen über Anfuhr von Holz für die in der Vorstadt einquartirten Truppen des schwedischen Generals Löwenhaupt aus der Gegend des zwischen Rodenpois und Neuermühlen belegenen Reußischen Baches (Krewuppe), 1705. (Nach Protocollen des Rathes und des Langvogteigerichts.) S. 373—77. 82—85. Vgl. S. 390—92.

749. Verbot des Besuchs von Bällen und öffentlichen Gesellschaften durch die Offiziere der schwedischen Truppen, 1706. (Protocoll des Rathes.) S. 385.

750. Der Brand des Vendtschen Hauses im Jahre 1783. (Nach mündlichen und brieflichen Nachrichten.) S. 397—400.

751. Zur Geschichte der Elementarschulen in Riga, 1705. 6. (Nach Protocollen des Rathes.) S. 409 f. 18—20.

752. Einige seltene Werke der Treyschen Bibliothek. (Nach einem Aufsatz im Inlande.) S. 421—23.

## 1852.

### Redakteur: A. Pohrt.

Legt am 24. April die Redaktion nieder. Seit dem 1. Mai stellvertretend **Napoleon Asmuß** und definitiv seit dem Juni.

753. Untersuchung gegen Knechte aus dem Blockhause (zu Dünamünde) wegen eines Ueberfalles im Armenhause am Stintsee, 1569. (Nach einem Protocoll des Landvogteigerichts.) S. 46—50.

754. Untersuchung wegen Ermordung eines Wahnsinnigen im Jahre 1590. (Nach dem Protocoll des Landvogteigerichts.) S. 90 f.

755. Befreiung des Bürgermeisters Caspar zum Berge aus der Gefangenschaft während der Kalenderunruhen. (Nach der Wieckenschen Chronik.) S. 116 f. Nr. 219 dasselbe.

756. Nachrichten über den Bau und die Bemannung der Strusen in Poretschje, 1791. (Aus einem Aufsatz in Sonntag's Monatsschrift zur Kenntniß der Geschichte und Geographie des russischen Reichs.) S. 121—23.

757. Blick auf die ehemaligen schwedischen Universitäten in Dorpat und Pernau und die Gründung der Universität Dorpat. S. 135—37.

758. Sage von dem dänischen Vogt in Lübeck Hermann Burth, der das Kreuz genommen und Ordensmeister in Livland geworden, 1201. (Aus Deecke's Lübischen Geschichten und Sagen.) S. 156.

759. Sage von der Stiftung des Hansabundes. (Ebend.) S. 182—84.

760. Zur Geschichte des Pinkenhofschen Kirchspiels (des ehemaligen Babatlandes) und der in demselben belegenen Güter und kleineren Besitzlichkeiten. S. 218 f. Vgl. auch Jahrg. 1853, S. 199, Anm.

761. Die schwarze Pest im 14. Jahrhundert. F. M—r. (Müller.) S. 280—84. 93—96.

762. Ursprung der Briefposten im deutschen Ordensgebiet. (Aus der Dörptschen Zeitung.) S. 296.

763. Nachrichten über die Familie Hollander, 1703 ff. S. 298, Anm.

764. Auffindung mumienartiger Leichen in der im Jahre 1661 geschlossenen von Dammschen Begräbnißcapelle, 1816. S. 328.

765. Geschichte der Peterskirche und ihres Thurmes, 1209—1753. S. 329—34.

766. Volkssage über die Gründung Rigas und die Errichtung der Bildsäule des großen Christoph. (Nach einer mündlichen Erzählung.) S. 348.

## 1853.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

767. Tabelle über Rigas Ausfuhrhandel vom Jahre 1783 an. S. 18—22.

768. Die Belagerung Rigas durch Gustav Adolph im Jahre 1621. (Aus Gfrörer's Gustav Adolph und seine Zeit, Stuttgart 1852.) S. 88—93.

769. Von der Bekehrung der Liven und den ersten livländischen Bischöfen Meinhard, Bertold und Albert. (Nach der Chronik Arnold's von Lübeck.) S. 227—31.

770. Johann Gottfried Herder in Riga, 1764—69. S. 293.

771. Einladung zu einer Hochzeit im Jahre 1709. Auszüge aus einem Hochzeitsgedicht vom Jahre 1708. S. 404—7.

## 1854.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

772. Verbot des gewaltthätigen Verfahrens gegen die des Handels wegen mit Fuhren zur Stadt kommenden Bauern, 1694. (Bekanntmachung des Rathes.) S. 13 f.

773. Maaßregeln zur Herstellung der Ordnung und Reinlichkeit in der Stadt nach der Belagerung von 1710. (Protocoll des Rathes vom 6. Juli 1710.) S. 14 f.

774. Erbauung der Jesuskirche, 1636—38. (Aus der Thurmknopfnotiz vom Jahre 1638.) S. 29—31.

775. Hinrichtungen wegen eines grausamen Mordes, 1734. (Aus Thurmknopfnotizen der Petrikirche von 1746.) S. 46 f.

776. Erhebung eines Zolls von Büchern, 1637. (Aus einer Resolution der Königin Christina.) S. 47.

777. Erhöhung des Zolls auf einige Waaren zum Schutz der einheimischen Handwerker, 1637. (Ebendaher.) S. 47.

778. Errichtung des von Fischerschen Erziehungsinstituts, 1803 ff. S. 90—92.

779. Schließung der Küterpforte, 1647. (Aus einer Resolution der Königin Christina.) S. 156.

780. Termine für die Abhaltung des Jahrmarkts, 1651—1720. S. 305.

781. Erinnerungen an Oberpastor Liborius Bergmann, geb. 1754, † 1823, mit Nachrichten über die Familie Bergmann. S. 317—23.

782. Form der Rathswahlen und deren Publication. (Nach einem Aufsatz im Inlande von 1846.) S. 349—51.

## 1855.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

783. Einweihung des neuen Georgenhospital-Gebäudes, 1754. S. 5.

784. Absendung des Erzbischofs Johann von Wallenrod zum Concil von Costnitz, zwischen 1414 und 18. S. 41.

785. Einnahme Mitaus durch den schwedischen Feldmarschall Duglas und Gefangennehmung des Herzogs Jacob von Kurland, 1658. S. 41 f.

786. Verbot der Einfuhr von Stockfisch aus dem Auslande in der Zeit von 1753—66. S. 42 f.

787. Ehrenvolle Aufnahme der Gelehrten L. und Joh. Alb. Euler bei ihrer Durchreise durch Riga, 1766. (Aus der allgemeinen Monatsschrift für Wissenschaft und Literatur.) S. 49.

788. Gründung einer Casse zur Belohnung von Denuncianten bei Diebstählen, 1796—99. (Nach dem Original-Subscriptionsbogen.) S. 70 f.

789. Die Butte, ein ehemals gebräuchliches Fahrzeug. — Befreiung des Bürgermeisters Caspar zum Berge aus dem Gefängniß während der Kalenderunruhen. (Nach einem in der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde gehaltenen Vortrage von A. Pohrt.) S. 100—5.

790. Gründung der Krämercompagnie-Stiftung, 1778. S. 110 f. 160.

791. Hungersnoth während der Belagerung Rigas durch den Ordensmeister Eberhard von Monheim, 1330. (Aus einem Aufsatz im Inlande.) S. 117 f.

792. Peters des Großen Besuche bei dem Kaufmann Adam Heinrich Schwartz, 1721. (Aus L. Bergmann's Erinnerungen.) S. 118.

793. Einzug Kaiser Alexanders I. in die Stadt, 1802. (Ebend.) S. 119.

794. Verbot des unbefugten Holzfällens in der Umgegend Rigas, 1721. S. 145.

795. Handelsnotizen aus der Zeit von 1786—1815. (Nach Anzeichnungen eines Kaufmanns.) S. 157 f.

796. Verweigerung der Aufnahme eines früheren Dieners in die Bürgerschaft großer Gilde, 1770. S. 158.

797. Beschreibung Livlands, 1633. (Aus Gerhardi Mercatoris et I. Hondii Atlas.) S. 215—19.

798. Erzählung von der durch den Ordensmeister Siegfried Lander von Spanheim herbeigeführten Verurtheilung des Kaufgesellen Marquard Klempow zum Tode wegen eines demselben fälschlicher Weise zur Last gelegten Diebstahls, 1424. (Nach Kelch's Chronik und Deecke's Lübischen Geschichten.) S. 231 f.

799. Erzählung vom einem Trinkglase, das zum Andenken an die im Jahre 1745 erfolgte Aufsetzung des Hahns und Knopfs auf den neuerbauten Petrikirchenthurm aufbewahrt worden. (Nach mündlicher Mittheilung.) S. 232 f. Vgl. auch Jahrg. 1858. S. 143.

800. Mangel an Künstlern und Handwerkern in Livland, 1695. (Nach Kelch's Chronik.) S. 243.

801. Die Sage vom Domherrn Rhabundus in Lübeck, 15. Jahrhundert. S. 297—99.

802. Merkwürdige Rathswahlen, 1669—1719. (Nach einem Aufsatz Sonntag's in den Rigaschen Stadtblättern von 1826.) S. 299.

803. Inschriften im Rathhause, am Schwarzhäupterhause und an der Wasserkunst. S. 313 f.

804. Ein Vers Herder's zur Einweihung des neuen Rathhauses. S. 314.

805. Berathung des Hansetages vom Jahre 1533, betreffend den Handel der Holländer mit den Hansestädten. (Aus Waitz's Lübeck unter Jürgen Wullenweber.) S. 317.

806. Der russische Kaufhof in Riga, 1768—1823. S. 345. 69.

807. Gründung von Volksschulen in den kleinen Städten durch Ablassung eines Theils der Zolleinnahmen des livländischen Gouvernements, 1785. (Aus einen Aufsatz im Journal des Ministeriums des Innern.) S. 349.

808. Einsturz des Thurmes der Petrikirche im Jahre 1666. S. 351 f.

809. Verbot des Creditgebens an Dienst- oder Lehrjungen und Unmündige, 1755. (Publication des Rathes.) S. 352 f.

810. Das älteste Schuldbuch der Stadt Riga, 1286 ff. —r. (Ferd. Müller.) S. 359—63.

811. Der russische Kaufhof in Dorpat. S. 369 f.

812. Erinnerungen an Peter Heinrich Blankenhagen, geb. 1723, † 1794, nebst Nachrichten über die Familie von Blankenhagen. S. 370—72.

813. Geschichte der Rathswahlen in Riga, 1226—1820. —r. (Ferd. Müller.) S. 383—88. 91—97.

814. Der Rigasche Kaufmann Carl Behrens Veranlasser der bewaffneten Neutralität im amerikanisch-englischen Kriege. S. 398 f.

815. Benennung des Philosophenganges in Hagenshof. Besitzer des Gütchens Hagenshof seit dem Ende des 17. Jahrhunderts. S. 423 f

## 1856.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

816. Zur Geschichte der Stiftung Campenhausen's Elend. 1492—1758. S. 9—12.

817. Abänderung einiger älterer Straßennamen. S. 29 f.

818. Herder's Wohnhaus in Riga. S. 39.

819. Die von dem Oberpastor Immanuel Justus von Essen herstammende Autographensammlung in der Universitätsbibliothek zu Dorpat. — Nachrichten über die Familie von Essen, 1719—1806. S. 91—93.

820. Das Stammbuch von Johann Gerngroß in der Universitätsbibliothek zu Dorpat, 1699, und in demselben befindliche Autographen. S. 188 f.

821. Kurze Geschichte der Kalenderunruhen, 1585—89. Entstehung des Parteinamens „Fuchsfresser". (Nach Nienstedt's, Wiecken's und Caspar Padel's Chroniken.) S. 227—31. 35—40. Vgl. auch S. 243—47.

822. Gründung des Hospitals zum heiligen Geist in Lübeck durch Bertram Morneweg mit in Riga erworbenem Vermögen, vor 1286. S. 323—26.

823. Resolution der Königin Christina wegen der Freiheit des reußischen und litthauischen Handels in Riga, 1650. S. 339.

824. Einführung des auf Grund der Statthalterschaftsverfassung neugewählten Magistrats, 1787. (Nach der handschriftlichen Nachricht eines Zeitgenossen.) S. 339 f.

825. Kaiser Paul in Riga am 22. Mai 1797. S. 341 f.

826. Inschrift an der Sandpforte, 1639. S. 342. 49 f.

827. Anlegung einer Schiffswerft an der rothen Düna, 1766. (Aus Lib. Bergmann's Erinnerungen.) S. 350.

828. Anfänge der Schutzblattern-Impfung in Riga. (Ebendaher.) S. 365.

829. Einführung des alten Rathes nach Aufhebung der Statthalterschaftsverfassung, 1797. (Ebendaher.) S. 365 f.

## 1857.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

830. Ein von der Freimaurer-Loge „zum Schwerdt" gegründetes Waisenhaus in der Vorstadt, 1783—90. S. 5.

831. Ein Schiffbruch im Jahre 1805. (Aus der Fama für Deutsch-Rußland.) S. 5—7.

832. Peters des Großen Erscheinen vor dem Rigaschen Rathe in einem Prozesse wegen eines dem Fürsten Mentschikow verliehenen, einem Rigaschen Bürger gehörigen Landstücks. (Nach Golikow's Werk über Peter den Großen.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 17.

833. Ehemalige Hafenanlagen im Riesing und in der Nähe des Schlosses. (Nach Brotze's Rückblicken in die Vergangenheit.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 18 f.

834. Erste Handelsverbindung der Deutschen mit Livland, 1158. N. A(smuß). S. 25—27.

835. Eine Erderschütterung in Riga, 1807. (Aus Truhart's Fama für Deutsch-Rußland.) S. 73.

836. Großfürst Konstantin Pawlowitsch in Riga, 1807. (Aus Liborius Bergmann's Erinnerungen.) S. 73 f.

837. Organisation der livländischen Landmiliz im Jahre 1807. S. 84.

838. Besuche von Gliedern des Kaiserhauses in Riga und gelegentlich derselben erschienene Gedichte, 1782—1806. S. 129—31.

839. Russische Urkunden im Rigaschen Rathsarchiv, 1194—1301. —r. (Ferd. Müller.) S. 159—61.

840. Das Münzcabinet des weiland Bürgermeisters Friedrich Germann. S. 175.

841. Klagen norddeutscher Bischöfe über Erpressungen des päpstlichen Bevollmächtigten Jakobus de Rota in Livland, 1319. S. 177 f.

842. Die von Johann Heinrich Rudolph Neuendahl und Johann Valentin Bulmerincq herrührenden Sammlungen zur Geschichte Rigas von 1783—1810 in der ehemals Treyschen Bibliothek. S. 185 f.

843. Ein Strafprozeß wegen Erpressung, 1584. S. 189—92.

844. Ein Wettkampf im Trinken, 1640. S. 197 f.

845. Zur Geschichte der Stadt Hasenpoth. S. 205.

846. Catharina I. aus Riga gebürtig. (Nach einem Aufsatz in Westermann's deutschen Monatsheften.) S. 209.

847. König Stephan Bathori's Aufenthalt in Riga, 1582. S. 213—15.

848. Eine geheimnißvolle Hinrichtung in Mitau, 1664. S. 229 f.

849. Schicksale der Festung Dünamünde von 1700—1710. (Aus dem Schlüssel zum Nystädtschen Frieden, Nürnberg 1722.) S. 230 f.

850. Die Koberschanze, 1700. (Ebendaher.) S. 231.

851. Verzeichniß der auf der ehemaligen schwedischen Universität zu Dorpat in der Zeit von 1632—1665 immatrikulirten Rigenser. S. 231 f.

852. König Stephan's Absicht, die Undeutschen von Frohndiensten und Leibesstrafe zu befreien, 1582. (Aus Laurentius Müller's Septentrionalischen Historien.) S. 253 f.

853. Verschiedenheit der Angaben über den Tag des Eintreffens Peters des Großen in Riga im Jahre 1721. (Von W. v. Gutzeit.) S. 265.

854. Der Weidendamm, die an demselben belegenen Grundstücke und deren Besitzer, 17.—19. Jahrhundert. (Von W. v. Gutzeit.) S. 269—73. 77—81.

855. Aus dem Hausbüchlein für Eheleute und Ehelustige, Riga 1797. S. 285 f.

856. Das Rigasche Stadtwappen von 1226 bis auf die neueste Zeit. S. 304 f.

857. Zur Geschichte der Familie Schwartz in Narwa und Riga. S. 317—19.

## 1858.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

858. Rückblicke auf das Jahr 58 in vergangenen Jahrhunderten, darunter: Schwerer Eisgang im Jahre 1358. Stiftung der Milden Gift, 1558. Rüstungen der Stadt gegen die heranrückenden Russen, 1558. Donation des Gutes Neuermühlen an die Stadt durch König Carl Gustav, 1658. Theatralische Aufführung in der Domschule zum Krönungsfeste der Kaiserin, 1758. N. A(smuß). S. 1—4.

859. Verse auf dem Rathhause in Bremen, betreffend die Gründung des deutschen Ordens und das Recht der Bürger Bremens und Lübecks zur Aufnahme in denselben. (Aus J. H. Duntze's Geschichte der freien Stadt Bremen.) S. 109.

860. Wiederherstellung des Rathes und der Stände der Stadt nach Aufhebung der Statthalterschaftsverfassung, 1796. 97. (Nach den Aufzeichnungen eines Zeitgenossen [Neuendahl's].) S. 227—30.

861. Die ältesten Verfassungszustände Rigas. (Nach A. v. Richter's Geschichte der Ostseeprovinzen.) S. 235—39.

862. Inschrift eines Planes von Riga aus dem Jahre 1691. S. 246.

863. Rigasche Rhederei, 1653. 56. (Nach königlich schwedischen Resolutionen.) S. 251 f.

864. Die Festlichkeit des Vogelschießens in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. (Nach Russow's Chronik.) S. 252 f.

865. Die ersten Rigaschen Gesangbücher in platt- und hochdeutscher Sprache, 1530—1664 (von W. v. Gutzeit). S. 259—62. 67—69. Vgl. auch S. 254 f.

866. Ein finnisches Volkslied auf die Eroberung Rigas im Jahre 1621. (Aus Pabst's „Bunten Bildern" nach der Uebersetzung von A. Schiefner.) S. 362.

867. Nachrichten über den weiland Aeltermann großer Gilde Bernhard Tielemann von Huickelhoven, geb. 1723, † 1810, und dessen Familie. S. 381 f.

868. Einiges zur Chronik Rigas im Jahre 1808, hauptsächlich die ungünstigen Handelsverhältnisse dieses Jahres betreffend. (Nach Zeitungs- und handschriftlichen Nachrichten.) S. 389 f.

869. König Friedrich Wilhelm III. von Preußen und die Königin Louise in Riga am 18. Dezember 1808. (Aus Lib. Bergmann's Erinnerungen.) S. 407.

870. Das gothländische Recht die gemeinsame Basis der ältesten Rigaschen Verfassung und der finnländischen Municipaleinrichtungen. S. 419.

## 1859.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

871. Rückblicke auf das Jahr 59 in früheren Jahrhunderten, darunter: Entscheidung des Cardinals Franciscus in dem Streit zwischen Orden und Erzbischof wegen der Oberherrlichkeit über die Stadt, 1359. Der älteste Schragen des Maureramts, 1459. Zug der Russen gegen Riga, 1559. Vereinbarung zwischen Rath und Bürgerschaft über Erlegung einer Accise von Bier und anderen Gütern, 1559. Verhandlungen wegen Unterwerfung der Stadt unter Polen, 1559. Verordnung über die Lichterfahrzeuge, 1559. Herabstürzen des Hahns und Knopfs vom Peterskirchenthurm und darin gefundene Thurmknopfnotizen, 1659. Arbeiten zur Vertiefung des Fahrwassers der Düna, 1759. Beginn der Verhandlungen wegen Uebergabe der Stadtartillerie an die Krone, 1809. S. 1 f. 11 f. 19 f. 35—38. 45 f. 269—72.

872. Das Schwarzhäupterhaus am Markt, 1390—1857. S. 61 f.

873. Zur Geschichte der katholischen Kirche in Riga, 1761—85. S. 200 f.

874. Rigas ausschließliches Handelsrecht und dessen Beeinträchtigung durch den Handel Libaus, Windaus und des kurländischen Adels, 1562—1682. N. A(smuß). S. 205—8. (Schon wiederholt dagewesen.)

875. Der ehemalige Sandmühlengraben, 1582—1808. N. A(smuß). S. 213—15.

876. Der Rothenburger Graben und der sogenannte Speckgraben. N. A(smuß). S. 229 f. 453.

877. Chronikalische Notizen, darunter Kriegsereignisse des Jahres 1601. (Nach Kelch's Livländischer Historie.) S. 246 f.

878. Uebersicht der Geschichte Rigas im 13. Jahrhundert. N. A(smuß). (Nach Rutenberg's Geschichte der Ostseeprovinzen.) S. 251—55. 61—65.

879. Einige Momente aus der Geschichte Rigas von Gründung der Stadt bis zu den Kalenderunruhen, als Erläuterungen eines in den Stadtblättern abgedruckten Gedichts. Fr. v. Rickhoff. S. 277—80.

880. Plan und Beschreibung Rigas aus der Mitte des 17. Jahrhunderts. (Nach den Anhängen zu Merian's Topographia Electoratus Brandenburgensis et Ducatus Pomeraniae.) S. 293—97. 304. 9—12.

881. Rathsbeschlüsse über Begräbnißfeierlichkeiten, 1645.55. S. 328.

882. Verordnung gegen das Tabakrauchen aus dem Anfang des 18. Jahrhunderts. S. 328.

883. Auszüge aus der gereimten Chronik Joh. Hasentödter's (Königsberg 1569), soweit dieselbe die Geschichte Livlands betrifft, 1158—1568. S. 334—36. 43—45. 53—55.

884. Begräbnißfeier des weiland Bürgermeisters Joh. Chr. Schwartz, 1804. (Aus dem Hamburger Correspondenten.) S. 352 f.

885. Der arme Jörge, ein Wanderer in Livland, und der Wiedertäufer David George, Mitte des 16. Jahrhunderts. N. Asmuß. S. 361—65.

886. Martin Luther's Brief an die Christen zu Riga, Reval und Dorpat vom Jahre 1523. S. 405—9.

## 1860.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

887. Gedenktage und Jahre, darunter: Schragen der Goldschmiede, 1360. Beerdigung des in Lübeck verstorbenen Reisenden, schwedischen Kriegsraths Gotthard Welling, 1660. Aufsetzung eines neuen Hahns und Knopfs auf den Petrikirchenthurm, 1660. Einwohnerzahl im Jahre 1760. Errichtung des Intelligenzcomptoirs auf dem Rathhause, 1760. N. A(smuß). S. 1 f. 17—19.

888. Zur Geschichte des Rigaschen Waisenhauses, 1646 ff. Waisenhausordnungen von 1678 und 1728. G. (Nach Anzeichnungen

Schievelbein's, Stadtbibliothek Rigensia Bd. 19.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 33—37.

889. Umgestaltung der Domschule zu einer ersten Kreisschule, 1804. N. Asmuß. S. 52 f.

890. Einige Beiträge zur Genealogie Rigascher und einheimischer Familien, 16.—18. Jahrhundert. N. A(smuß). (Aus G. W. Dittmar's genealogischen und biographischen Nachrichten von Lübeckischen Familien.) S. 79 f.

891. Die zur Düna führenden Stadtthore, 17. und 18. Jahrhundert. (Von W. v. Gutzeit.) S. 88 f.

892. Zur Geschichte der Familie Hollander, 1694 ff. Beilage zu Nr. 11 der Stadtblätter.

893. Ehemalige Straßenbenennungen. (Von W. v. Gutzeit.) S. 93 f.

894. Der Binnenwall, 16. und 17. Jahrhundert. (Von W.) v. Gutzeit.) S. 109 f.

895. Eine Schilderung Rigas aus dem Jahre 1743. (Aus Jonas Hanway's Beschreibung seiner Reise von London durch Rußland) und Persien.) N. A(smuß). S. 237—41.

896. Riga als Verlagsort mehrerer Werke Kant's. N. A(smuß). S. 243.

897. Zur Geschichte der Theatergebäude Rigas, 1711—82. N. Asmuß. S. 247 f.

898. Klagen über die Unsicherheit des Handels Rigascher Kaufleute mit Polen, 1709. (Aus Brotze's Rückblicken in die Vergangenheit.) N. A(smuß). S. 255 f.

899. Ein Erinnerungszeichen an den verheerenden Eisgang von 1709. (Ebend.) S. 256.

900. Der Kubs- oder Hungerkummerberg. (Ebend.) S. 305—8.

901. Die höchsten Wasserstände bei Eisgängen seit dem Jahre 1709. (Von W. v. Gutzeit.) S. 313—18.

902. Die Petri-Thurmuhr vom Jahre 1674. Notizen zur Baugeschichte des Petrikirchenthurms, 1660—89. N. A(smuß). S. 325 f. Vgl. auch S. 410.

903. Der Minthus-Moor bei Riga. N. A(smuß). S. 326.

904. Die Uppeneeki oder die Letten an der kurischen Aa. N. A(smuß). S. 326 f.

905. Die älteren Schragen der Handwerksämter Rigas. (Von W. v. Gutzeit.) S. 333—35.

906. Krude oder Brustkraut, 16. und 17. Jahrhundert. (W. v. G(utzeit). S. 342—45.

907. Etwas über die Herkunft der Kaiserin Catharina I. (Nach Brotze's Livonica XV.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 351.

908. Die Depenaa (rothe Düna oder Sodegraben). N. A(smuß). S. 370—73.

909. Das Adelsprivilegium des Rigaschen Rathes vom Jahre 1660. S. 399 f.

910. Etwas über den Riesingcanal. N. A(smuß). S. 409 f.

911. Bekanntmachung über den Verkauf eines Leibeigenen, 1784. — Erweiterung der Vorstädte durch Abreißen der in der Nähe der Festungswerke belegenen Häuser, 1772. — Die sogenannte Weismann's Nase. S. 427 f.

## 1861.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

912. Errichtung der Recognitionskammer, 1691. Ersetzung derselben durch die Getränksteuercommission, 1810. N. A(smuß). S. 1 f.

913. Maaßregeln zur Vereinigung der öffentlichen Plätze und Straßen, 1502 ff. (Von W. v. Gutzeit.) S. 16 f.

914. Hochzeiten in der großen Gildestube. N. A(smuß). S. 21 f.

915. Die rothe Düna oder der Sodegraben. (Von W. v. Gutzeit.) S. 50 f.

916. Der Vegesacksholmsche Graben. (Von W. v. Gutzeit.) S. 59 f.

917. Die Sandberge bei Riga. Wälder und Honigbäume in der Umgegend der Stadt. N. A(smuß). (Nach Brotze's Rückblicken in die Vergangenheit.) S. 71—73.

918. Das von neu eintretenden Wirthen des Uebersetzeramtes erhobene Pantoffelgeld, 1766. S. 105.

919. Placat Carls XI. gegen Schlägereien auf dem Markte und an anderen öffentlichen Orten, 1693. S. 105 f.

920. Maskeraden im Schloßgraben, 1776. S. 106.

921. Die Grenzen der alten Stadtmauer Rigas; Lage der wichtigsten innerhalb und außerhalb derselben belegenen Gebäude, 13. —15. Jahrhundert. (Von W. v. Gutzeit.) S. 191—200.

922. Zur Geschichte der Rigaschen Vorburg, 1330—1784. (Von W. v. Gutzeit.) S. 203—8.

923. Die Schützengilde und deren Trünke, 14. und 15. Jahrhundert. N. A(smuß). S. 219.

924. Der ehemalige neue Hafen beim Schlosse. (Nach Brotze's Rückblicken in die Vergangenheit.) S. 270 f.

925. Zur Geschichte des Weidendammes und der an demselben belegenen Grundstücke, 16. und 17. Jahrhundert. (Von W. v. Gutzeit.) S. 271 f.

926. Ueberblick über die Geschichte Rigas von Gründung der Stadt bis zum Jahre 1710. S. 277—80. 85 f.

927. Sagen aus Runö. (Aus Rußwurm's Sagen aus Hapsal, der Wiek, Oesel und Runö.) S. 365—68.

928. Kurze Geschichte der Schwarzhäuptergesellschaft und des Hauses derselben. N. A(smuß). S. 373—76.

929. Rückblick auf die Zeit vor 300 Jahren und das Privilegium Sigismundi Augusti. Th. B. S. 419—22.

930. Zur Geschichte der Familie von Lieven. Th. B. S. 431—35.

931. Die Wasserkunst und die Wasserordnung vom Jahre 1663. —b—. S. 452—55.

## 1862.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

932. Die Docken und Dockmänner der großen und kleinen Gilde. (Von W. v. Gutzeit.) S. 61—63.

933. Johann Christoph Schwartz als Mitglied der Reichsgesetzcommission, 1767—72. (Aus dem Gedenkbuch J. C. Schwartz's.) S. 91—93.

934. Ueber den Eisgang vom Jahre 1744. (Nach dem Bericht eines Augenzeugen.) S. 105—8. 13 f.

935. Die Wallboten im 16. und 17. Jahrhundert. (Nach Vogteirechnungen in verschiedenen Bänden der Rigensia der Stadtbibliothek.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 124—26.

936. Herleitung der Benennung Torensberg. (Von W. v. Gutzeit.) S. 137 f.

937. Einwohnerzahl Rigas seit dem Anfang des 18. Jahrhunderts. Th. B. S. 203 f.

938. Gustav Wasa's Einladungsschreiben an den Rigaschen Rath zu seiner Vermählungsfeier, 1531. (Aus dem St. Petersburger Unterhaltungsblatt.) S. 227.

939. Geschichte des Schlosses Treiden von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1825. S. 229—33. 63—65.

940. Leben des Bürgermeisters Alexander Gottschalk v. Sengbusch, 1738—1800. N. Asmuß. S. 237—49.

941. Die Gutmannshöhle bei Treiden, 17. Jahrhundert. S. 271—74.

942. Ueber Kirchhöfe in Riga vor Anlegung der Gottesäcker im Jahre 1773. Verordnungen zur Steuerung des Luxus bei Beerdigungen, 1598—1745. (W. v. Gutzeit.) S. 295—97.

943. Erbauung und Zweck des Krüdnersdammes, Ende des 18. Jahrhunderts. N. A(smuß). S. 305 f.

944. Der Andreasholm in älterer und neuerer Zeit. (Von W. v. Gutzeit.) S. 311—13.

945. Die Schlacht an der Aa im Jahre 1210. (Nach Heinrich dem Letten.) S. 331—33.

946. Die ältesten und älteren Rigaschen Gesangbücher, 1530—1782. (Von W. v. Gutzeit.) S. 339—43.

947. Schragen der Friseure vom Jahre 1738. (Von W. v. Gutzeit.) S. 360 f.

948. Eine auf Riga bezügliche Fabel des Burchard Waldis. (Aus H. Kurz's Ausgabe des Esopus.) S. 361 f.

949. Kosten der Fastnachtsmahlzeit auf der großen Gildestube im Jahre 1791 (1797?). S. 389.

950. Nachrichten über die Familie Stoever, 1677 ff. S. 393—98.

951. Die Rigaschen Verfassungswirren in den Jahren 1801—5. (Nach den Aufzeichnungen eines Zeitgenossen.) N. A(smuß). S. 459—62. 69—73. Jahrgang 1863 S. 3—6. 12—14. 30 f.

## 1863.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

952. Ueber das Alter der großen und kleinen Gildestube. (Von W. v. Gutzeit.) S. 87.

953. Das Stadtwappen Rigas im Zeitalter der Reformation. S. 143—46. Vgl. auch S. 268.

954. Die Grundstücke am 2. und. 3. Weidendamm und deren Besitzer seit dem Ende des 18. Jahrhunderts. (Von W. v. Gutzeit.) S. 203—6. 11—13.

955. Zur Häusergeschichte Rigas. N. A(smuß). S. 233 f.

956. Die Schweinspforten-Tränke, 1680. — Bäume und Zäune auf dem Marktplatze. — Revision der Gewichte in der Waage, 1680. — Streitigkeiten wegen Injurien auf Schiffen und auf dem Markte, 1680. (Aus einem Protokollbande des Kämmereigerichts.) S. 258 f. 63—65.

957. Alterthümer und Bauüberreste, die in der Altstadt im Baugrunde gefunden worden. S. 277. 85.

958. Der sogenannte Pulverthurm, erbaut 1648—50, und die in demselben befindlichen, aus der Zeit von 1566—1639 stammenden Kanonen. (Nach einem Aufsatze in der Rigaschen Zeitung.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 288—90.

959. Die Hartknochsche Buchhandlung in Riga, 1767 ff. N. A(smuß). S. 295—97.

960. J. M. R. Lenz's handschriftlicher Nachlaß. Jegor Sivers. S. 357 f.

961. Streit wegen des von den Lächsen auf dem Markte abzugebenden Zehntens, 1662. — Verdingung von Brückenbauten an den Kunstmeister, 1665. (Aus Protokollen des Kämmereigerichts.) S. 462 f.

## 1864.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

962. Eine Riesingbesichtigung im Jahre 1664. (Aus einem Protocollbuche des Kämmereigerichts von 1654—65.) S. 29 f.

963. Strenge Controlle über den Wasserverbrauch aus der Wasserkunst. (Nach einem Protocollbuche des Kämmereigerichts.) S. 39 f.

964. In Riga gefeierte goldene Hochzeiten, 1784 ff. S. 69. 72—74. 78. 95 f.

965. Nachrichten über die Familie Bulmerincq, 1677 ff. S. 70—72.

966. Zur Geschichte der Familie Bulmerincq, 1642. (Band 18 der Rigensia in der Stadtbibliothek.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 77 f.

967. Rathswahlen im Jahre 1657. (Von W. v. Gutzeit.) S. 82.

968. Waagehändel in den Jahren 1650 und 54. S. 85 f.

969. Gebührentaxe des Scharf- und Nachrichters, 1734. G. (Von W. v. Gutzeit.) S. 87.

970. Strafe für Beschädigung der Stadtmauer, 1654. N. A(smuß). S. 102—4.

971. Ein Raubanfall auf der Düna im Jahre 1659. S. 118 f.

972. Einsturz des vom Blitz (oder einem Meteor?) getroffenen Petrikirchenthurms im Jahre 1721. Th. B. S. 122 f.

973. Ueber die Vertretung der Stadt Riga bei Kaiserkrönungen, 1796 ff. Th. B. S. 125—28.

974. Zur Baugeschichte des Petrikirchenthurmes, 1666—1746. (Von W. v. Gutzeit.) S. 128 f.

975. Inventarium des Münzhauses vom Jahre 1663. (Aus dem ältesten Protocollbuche des Kämmereigerichts von 1554—1665.) N. A(smuß). S. 144 f.

976. Gefälle der Rathsglieder und Stadtbeamten an Brot, Wein und anderen Lebensmitteln (Accidentien), 17. Jahrhundert. — Beschwerden über den Fischzehnten, 1675. 80. — Lieferungen für den Rathsstall, 1648—50. (Von W. von Gutzeit.) S. 149—52.

977. Erbauung eines neuen Rathsstalles, 1648—50; Inventar desselben. — Einrichtung des Marktes an der Düna, 16. Jahrhundert. — Die Köstediener, 1633. 34. (Von W. von Gutzeit.) S. 157—59.

978. Geschichtliches über das Gütchen Hermelingshof, 1561 ff. (Von W. von Gutzeit.) S. 173 f.

979. Zur Geschichte des großen Stadtkirchhofs und der auf demselben befindlichen Begräbnißcapellen, 1772 ff. Th. B. S. 181—84. 91—94.

980. Die Apothekenherrschaft und Stadtphysici, 17. und 18. Jahrhundert. (Von W. von Gutzeit.) S. 189—91.

981. Grabstein des Pawel Krakouw und seiner Erben in der Domkirche, 1602. S. 194 f.

982. Verhandlungen wegen Anlegung einer Wasserkunst, 1571. 1629. (Von W. von Gutzeit.) S. 200 f.

983. Festlichkeiten bei der Anwesenheit Catharina's II. in Riga, 1764. S. 221—24.

984. Reichthum an Silbergeschirren gegen Ende des 18. Jahrhunderts. (Aus Hupel's topographischen Nachrichten.) (Von W. von Gutzeit.) S. 229.

985. Die silbernen Becher oder Krewesepper auf der großen Gildestube 1637 ff. S. 229 f.

986. Klaus Kempe's Verdienste um das Georgenhospital, 1645. 57. (Nach Brotze's Livonica 28.) (Von W. von Gutzeit.) S. 241 f.

987. Bestrafung wegen Injurien gegen das Vogteigericht, 1607. (Rigensia XXVII.) S. 242.

988. Die Apothekenherrschaft, 18. Jahrhundert. S. 245 f.

989. Zur Biographie des Stadtphysikus Gustav Christian von Handtwig, geb. 1713, † 1767. S. 247 f.

990. Zur Geschichte der Freimaurerloge zum Schwerdt. S. 247—49.

991. Stephan Bathory's Einzug in Riga, 1582. (Von W. v. Gutzeit.) S. 256.

992. Die ersten Lotterieen in Riga, 1655. 99. 1734. S. 256 f.

993. Das Höfchen Pielenhof am Catharinendamm, 1683 ff. (Von W. von Gutzeit.) S. 261—63.

994. Johann Gottfried Herder's Leben, 1744—1803. S. 279—84. 87—89.

995. Verordnung wegen Straßenbereinigung vom Jahre 1687. S. 312 f.

996. Das Comitee zur Regelung des Quartierwesens in Riga, 1802—7. S. 343—45. 55—57. 61—63.

997. Auslegung und Einbringung der Seetonnen durch die Salzträger, Ligger und Hanfschwinger, 1656. (Aus einem Protocollbuch der Kämmerei.) S. 371 f.

998. Anstellung eines Wägers im Jahre 1656. (Ebend.) S. 372.

999. Streit wegen Vergrößerung eines Dachfensters, 1656. (Ebend.) S. 393 f.

1000. Miethzinsbeträge für Häuser und Buden in den Jahren 1657 und 58. S. 394.

## 1865.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1001. Feierlichkeiten bei Beziehung des neuen Rathhauses im Jahre 1765. N. A(smuß). S. 3 f. Vgl. auch S. 75.

1002. Zur Geschichte der Familie Schuwalow, 1727 ff. Th. B. S. 12—14.

1003. Eröffnung des Landtages im Jahre 1765. Arretirung zweier Edelleute durch den Rath bei Eröffnung des Landtages im Jahre 1661. S. 39.

1004. Schenkung der Ruhenthalschen Güter in Kurland durch Catharina II. an den Grafen Valerian Subow, 1795. S. 46.

1005. Zur Geschichte der Familie Schwartz, 1629 ff. S. 52 f.

1006. Ist es richtig, die Gertrudkirche Sanct-Gertrudkirche zu nennen? S. 64.

1007. Zur Geschichte der Familie von Budberg im 18. Jahrhundert. (Nach Familien-Notizen des Dr. Buchholtz.) S. 64 f.

1008. Auszüge aus der Chronik Hermanns von Wartberge, die Geschichte Rigas betreffend, 1297—1377. S. 93—95. 258—60. 73 f.

1009. Gründung des Nicolai-Arbeitshauses, 1793. N. A(smuß). S. 95 f.

1010. Des Rectors Lindner Abgang von der Domschule im Jahre 1765. S. 115 f.

1011. Schicksale der St. Gertrudkirche, 1413—1812. (Aus der in den Grundstein der neuen Gertrudkirche gelegten Denkschrift.) S. 171 f.

1012. Nachrichten über die Freimaurerloge zur kleinen Welt in Riga, 1793 ff. S. 206.

1013. Streitigkeiten zwischen Rigaschen Bürgern und Beamten des Schlosses, 1559. (Nach einer Urkunde in Bd. IV der neuen Folge des Archivs für die Geschichte Liv-, Est- und Kurlands.) S. 225—28.

1014. Klagen über die Hanfwraker und die Hanfschwinger, 1658. (Aus einem Protocollbuche der Kämmerei.) S. 246 f.

1015. Ein Hausverkauf innerhalb Walles, 1658. S. 245.

1016. Zur Geschichte der Stadtschulen, 1669—1740. (Nach einem Bericht des Schulhalters am Waisenhause Michael Wegelin vom Jahre 1747.) N. A(smuß). S. 281—83. 311. 15 f.

1017. Zur Erinnerung an die im Jahre 1765 stattgehabte Eröffnung der Sitzungen im neuerbauten Rathhause. S. 305—10.

1018. Zur Geschichte des Rathhauses. S. 323—26.

1019. Großfürst Paul Petrowitsch in Riga am 12. November 1782. S. 354 f.

## 1866.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1020. Verzeichniß der Rigaschen Wolthätigkeitsanstalten, Schulen, Unterstützungscassen und Vereine, Stiftungen, Familienlegate, Sterbecassen und sonstigen gemeinnützigen Schöpfungen, mit Angabe der Gründungsjahre. (Von W. von Gutzeit.) S. 2—5. 12—14.

1021. Darstellung der wegen des Aufenthalts von Hebräern in Riga seit dem Jahre 1785 stattgehabten Verhandlungen. (Nach einem Aufsatz in den Publicationen der bei der Moskauschen Universität bestehenden Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde Rußlands.) S. 186—89. 206.

1022. Nachrichten über F. C. Gadebusch's handschriftliche Geschichte des Livländischen Adels und andere die Genealogie adliger und bürgerlicher Geschlechter betreffende Sammlungen. S. 191 f.

1023. Zur Geschichte der Familie von Baranoff. S. 205 f.

1024. Blick auf die Entwickelung des Schulwesens seit den Capitulationen von 1710. S. 237—41.

1025. Ueber den Aufenthalt und die Thätigkeit der Maler Gerhard und Carl von Kügelgen in Riga. (Nach Hasse's Leben Gerhard's von Kügelgen.) S. 265 f.

1026. Riga Betreffendes aus dem Jahre 1766: Anzahl der Geborenen und Gestorbenen. — Streit über einen Wunderbalsam. — Schiffsverkehr. — Erbauung der Bickernschen Kirche. — Lebensmittelpreise. — Waage für ausgehende Waaren. — Aeltere Straßenbezeichnungen. — Heinrichsohnshof als Gastwirthschaft. S.295. 301—3.

1027. Beschreibung der in Riga vollzogenen Erbhuldigung an König Carl XI., 1687. (Aus einer als Anhang zu der Festpredigt gedruckten Relation.) S. 319—23.

1028. Chronikalische Notizen, die im Jahre 1666 in den Thurmknopf der Domkirche niedergelegt worden, darunter: Belagerung der Stadt durch den Großfürsten Alexei Michailowitsch, 1656. — Pest im Jahre 1657. — Blokade der Stadt durch den litthauischen Feldherrn Gonsiewsky, 1657. 58. — Hungersnoth im Jahre 1659. — Münzverschlechterung, 1664—66. — Einsturz des Thurmes der Peterskirche, 1666. — Reparatur der Domkirche, 1666. — (Wiederabdruck des in den Gelehrten Beiträgen zu den Rigaschen Anzeigen vom Jahre 1762 enthaltenen Abdruckes der Thurmknopfnotizen.) S. 365—68. 403—5. 21—23.

1029. Schreiben Peters des Großen vom Jahre 1718, betreffend den Transport der Statue der taurischen Venus von Rom nach Rußland. (Aus der St. Petersburger Wochenschrift.) S. 449—51.

## 1867.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1030. Wahl eines Deputirten der Stadt (J. C. Schwartz's) zu der von Catharina II. angeordneten Reichsgesetzgebungscommission nach einer besonderen für diesen Zweck erlassenen Wahlordnung, 1767. N. A(smuß). S. 61—66.

1031. Notizen über Ernst Johann Biron, Herzog von Kurland, und dessen Tochter. (Nach einer von Dr. Winkelmann in Dorpat gehaltenen Vorlesung.) S. 76 f.

1032. Inventarien des Kämmereizeugs, d. h. der Küchen- und Tischgeräthschaften des Rathes, in den Jahren 1655 und 62. S. 79 f. 87 f.

1033. Eine Bauconcession vom Jahre 1656. S. 80.

1034. Verhandlungen des Kämmereigerichts, betreffend den Hanfwraker und die Hanfschwinger, 1658. 62. S. 88 f.

1035. Eine Besichtigung des Domkirchhofs im Jahre 1663. S. 95.

1036. Klagen über die Flachswraker, 1664. S. 95 f.

1037. Zur Geschichte des Güterbesitzes der ehemaligen Universität Dorpat, 1632—1802. S. 118 f.

1038. Sage von einem im Blanken- oder Korküllschen See versunkenen Schlosse. (Nach Masing's ehstnischem Wochenblatt, Jahrgang 1821.) H. S. 193 f. 213.

1039. Regeln, betreffend die Holzwrake, 1665. S. 271 f.

1040. Taxe für die Aschligger vom Jahre 1665. S. 272 f.

1041. Einwohnerzahl im Jahre 1767. S. 273.

1042. Zur Geschichte des Rigaschen Waisenhauses vom Jahre 1645 bis auf die neueste Zeit. S. 281—84. 87—92.

1043. Zur älteren Geschichte der Stadtschulen, 13.—15. Jahrhundert. N. A(smuß). S. 399—402.

## 1868.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1044. Erinnerungen an das Jahr 1768: Feuersbrunst in der Vorstadt. — Erste Versuche der Schutzblatternimpfung. — Ungewöhnliche Witterung. — (Nach Bergmann's Erinnerungen.) S. 3 f.

1045. Straffentenz gegen das Amt der Zimmerleute wegen einer Verabredung, sich aller Arbeit für die Stadt zu entziehen, 1668. S. 48 f.

1046. Die Hungersnoth in Liv- und Estland, 1695—97. (Aus Kelch's Livländischer Chronik, Th. II.) S. 61—64.

1047. Abgabe auf Lachsausschneiden und Fischaccise, 1666. 68. S. 81.

1048. Schlägerei auf der Heringskoje, 1666. S. 81 f.

1049. Bischof Wilhelm von Modena und seine Thätigkeit in Livland, 1224—26. (Aus C. Cröger's Geschichte Liv-, Ehst- und Kurlands.) S. 95—99.

1050. Die Begründung der Reformation in Riga, 1521. 22. (Aus Helmsing's Reformationsgeschichte Livlands.) S. 167—71.

1051. Voranschlag zur Herstellung eines neuen Rathshimmels, 1668. S. 191.

1052. Anstellung eines Heringswraker-Adjuncten mit der Karbatsche, 1668. S. 192.

1053. Ausstoßung von Hanfschwingern aus dem Amte wegen vorgekommener Diebstähle gewrakten Guts, 1668. S. 206—8. 14 f.

1054. Maklertaxe, 1668. S. 215.

1055. Ausgebung von Zinn aus der Zinnkammer des Raths, 1668. S. 215.

1056. Verdingung von Arbeitern zur Fundirung der Scharpforte, 1669. S. 215.

1057. Deckung der Peterskirche mit Kupfer, 1669. S. 219.

1058. Bäume und ein Zaun auf dem Marktplatz, 1680. S. 354.

1059. Verhandlungen über ordnungsmäßige Handhabung der Holzwrake, 1680. 81. S. 354—56.

1060. Eine Geisteskranke und deren Behandlung im Jahre 1763. (Nach den Gelehrten Beiträgen zu den Rigaschen Anzeigen von 1763.) S. 377—79. 90 f.

## 1869.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1061. Die Himselsche Familienstiftung, 1775 ff. (Von W. v. Gutzeit.) S. 20—23.

1062. Das Testament des Herzogs Ernst Johann von Kurland, 1768. S. 29.

1063. Bemerkungen zu Dr. Garlieb Merkel's Lebensgeschichte, 1807 ff. S. 54 f.

1064. Joachim Frisich, Prof. publ. Matheseos zu Riga, und seine Bestrebungen zur Verbreitung der Tachymathie und Mnemonik, 1681—84. S. 73 f.

1065. Bemerkungen zu William Coxe's Beschreibung seiner Reise durch Polen, Rußland, Schweden und Dänemark, Ende des 18. Jahrhunderts. S. 74 f.

1066. Zur Geschichte der Familie v. Schröder, 1801 ff. S. 75.

1067. Leistung des Bürgereides durch Canzleibeamte des Rathes, 1744. S. 91.

1068. Bekanntmachung über den Verkauf von Leibeigenen, 1769. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) S. 91.

1069. Einschärfung des Einhaltens der Polizeistunde in Weinhäusern, Schenken rc., 1769. S. 91 f.

1070. Anzahl der ein- und ausgegangenen Schiffe im Jahre 1769. S. 92.

1071. Kosten der Erlangung des Bürgerrechts im Jahre 1753. S. 111.

1072. Betheiligung Riga's bei einer Lotterie zum Besten der Olaikirche in Reval, 1769. S. 111.

1073. Getreidepreise im Jahre 1769. S. 111 f.

1074. Anzahl der Geborenen, Getrauten und Gestorbenen im Jahre 1768. S. 112.

1075. Außerordentliche Kriegssteuer in Veranlassung des Türkenkrieges, 1769. S. 112.

1076. Sequestration des Vermögens der Frau Bürgermeisterin v. Nordeck, geb. Otter, 1769. S. 112.

1077. Versteigerung der Arndtschen Manuscripte, 1769. S. 112 f.

1078. Verbesserung der Messerordnung, 1769. S. 125.

1079. Einführung der Schutzblatternimpfung bei den Bauern, 1769. S. 125.

1080. Aussetzung eines Preises für das Einfangen entlaufener Leibeigenen, 1769. S. 125 f.

1081. Spielkartenfabriken in Riga im Jahre 1769. S. 126.

1082. Klage der Stadt über Errichtung einer Sägemühle auf dem Gute Borkewitz, 1652—62. S. 163 f.

1083. Zusprechung der Gesindestelle Bellen an die Gebrüder Palmstrauch, 1657—62. S. 164.

1084. Zur Charakteristik der Amtsverwaltung des Generalgouverneurs Grafen Buxhoewden, 1803—10. S. 177 f.

1085. Die Johannisfeier in Schweden im 16. Jahrhundert. (Nach dem Werke des Erzbischofs Claus Store oder Magnus über die mitternächtigen Länder.) S. 191—93.

1086. Das 50jährige Amtsfest des Generalsuperintendenten Christian David Lenz, 1792. S. 193 f.

1087. Zur Chronik der Stadt Riga von 1797—1810. (Aus A. v. Bulmerincq's handschriftlichen Materialien zur Chronik Rigas.) S. 200—2. 5—8. 13—16. 59 f. 75 f.

1088. Ueber das Alter der Domschule. G. S. 210.

1089. Ein im Jahre 1723 versuchter, aus Rücksichten auf die Festungswerke nicht zur Ausführung gelangter Bollwerksbau. (Von W. v. Gutzeit.) S. 239.

1090. Zur Geschichte der Rathswahlen, 1226—1831. S. 283—88. 93—95. 304—6. 11 f.

1091. Ein Blick auf die ehemaligen Festungswerke Rigas. (Von W. v. Gutzeit.) S. 361—64.

1092. Der Brand des Petrikirchenthurmes im Jahre 1721. (Von W. v. Gutzeit.) S. 369 f.

1093. Ein Beitrag zur Entstehungsgeschichte des Theaters und der Mussengesellschaft in Riga, 1782. Fr. N. S. 395 f.

1094. Zur Geschichte des Handlungshauses Cumming und Comp., Ende des 18. Jahrhunderts. S. 403—5.

1095. Ehemalige Theatergebäude in Riga, 1769. S. 408 f.

## 1870.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1096. Zur Baugeschichte des Petrikirchenthurmes im Jahre 1666. (Von W. v. Gutzeit.) S. 41—43.

1097. Häuserbesitz von Ausländern in Riga, 1784. 1805 ff. S. 43 f.

1098. Gründung des livländischen Fräuleinstifts durch einen Gnadenakt Kaiser Pauls I. S. 57.

1099. Verlegung der Hartknochschen Buchhandlung in die Sandstraße, 1769. S. 115.

1100. Verbot des Rüttisbrennens in Livland, 1769. S. 115 f.

1101. Verbot der Aufführung von Gebäuden auf der Esplanade, 1769. S. 143 f.

1102. Verbot des schnellen Fahrens in den Gassen. S. 144.

1103. Anzahl der Geborenen, Gestorbenen und Getrauten im Jahre 1769. S. 144.

1104. Ueber den Domsgang, 1263 ff. (Von W. v. Gutzeit.) S. 187—89.

1105. Der ehemalige Rosenhof in Riga, 1315—1667. (Von W. v. Gutzeit.) S. 195—97.

1106. Alljährliche Bewirthung der Salzträger in der großen Gildestube, 1613. (Von W. v. Gutzeit.) S. 215.

1107. Ueber die ehemalige Lage der kleinen Gildestube und das Alter derselben, 1330 ff. (Von W. v. Gutzeit.) S. 221—23.

1108. Ueber den ältesten Schragen der kleinen Gilde. (Von W. v. Gutzeit.) S. 223—25.

1109. Ueber die Ableitung des Namens Kokenhusen. (Von W. v. Gutzeit.) S. 233 f.

1110. Alte Grabstätten unter Schloß Kokenhusen. (Von W. v. Gutzeit.) S. 241.

1111. Das dem Georgenhospital gehörige Gütchen Möllershof, auch Schiffs- oder Schlüsselholm genannt, 16.—19. Jahrhundert. (Von W. v. Gutzeit.) S. 263—67. Vgl. auch S. 295.

1112. Der ehemalige Zwischenhandel der Rigaschen Bürger und seine Aufhebung. (Von W. v. Gutzeit.) S. 274—79. 82—84.

1113. Friedrich Wilhelm II. als Kronprinz in Riga, 1780. S. 289 f.

1114. Feier der Geburt des nachmaligen Kaisers Alexander I. 1777. S. 307.

1115. Kak (Pranger), Folterkammer und Galgen in Riga. (Von W. v. Gutzeit.) S. 325.

1116. Zur Geschichte des Stadtgutes Klein-Jungfernhof, ehemals Blumenthal genannt, 1551—1647. S. 330.

1117. Zur Geschichte des Gutes Bullen, 1617 ff. S. 349—51.

1118. Notizen zur Geschichte des Rigaschen Handels, 1773—85. (Aus L. A. Schloezer's Europäischen Staats-Anzeigen.) S. 359 f.

1119. Der Sandmühlenbach, 1560 ff. (Von W. v. Gutzeit.) S. 367—69.

1120. Zur Geschichte des Gutes Lemsal, 1223—1721. (Nach den in Wiedau's Designatio documentorum angeführten Schriftstücken.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 409—11.

## 1871.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1121. Zur Baugeschichte der Petrikirche und ihres Thurmes, 1406—1666. — Reihenfolge der Prediger an der Petrikirche von 1522—1666. (Nach einer in Brotze's Rigensia I befindlichen Schrift.) S. 21—24. 29—32. 37—39.

1122. Das Georgenhospital und dessen Grundstücke, 1695. Lage und Grenzen des Kubbsberges. Lauf des Sandmühlenbachs. (Nach einer im Archiv des Georgenhospitals befindlichen Grundcharte.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 45—47.

1123. Bedenken gegen die Aufnahme von Reformirten in die Schwarzhäuptergesellschaft, 1696 ff. (Nach Brotze's Rigensia I.) N. A(smuß). S. 56 f.

1124. Zur Erinnerung an den Bankier Bernhard Christian Klein und dessen Beziehungen zur preußischen Regierung, 1808—11. (Vortrag, gehalten in der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde. (Von W. v. Gutzeit.) S. 69—73. S. auch S. 102 f.

1125. Juristische Dissertationen aus dem 17. und 18. Jahrhundert. S. 79—81.

1126. Ueber die Zunahme der Bodenhöhe in Riga. (Von W. v. Gutzeit.) S. 87—90. 97—100.

1127. Der Eisgang von 1709. (Aus Brotze's Rigensia I.) S. 105—8.

1128. Erinnerung an Johann Heinrich Thorwarth, ersten reformirten Prediger in Riga, geb. 1697, † 1771. S. 113 f.

1129. Das Armen- und Bettelwesen in Riga zu Ende des 17. Jahrhunderts. (Aus einer Erklärung des Rathes auf eine vom Aeltermann Plönies der Regierung eingereichte Beschwerde.) S. 121 f.

1130. Erinnerung an den Bürgermeister Peter v. Schievelbein, geb. 1687, † 1771. S. 131 f. S. auch S. 141.

1131. Zur Geschichte des Georgenhospitals und der demselben gehörigen Grundstücke, 12.—15. Jahrhundert. (Von W. v. Gutzeit.) S. 147—49.

1132. Wann wurde das Georgenhospital zur Stadt hinaus verlegt? (Von W. v. Gutzeit.) S. 155—57.

1133. Erstes Vorkommen der Predigerbrüder in Riga, 1237. (Von W. von Gutzeit.) S. 157.

1134. Salomon Gubert, der erste livländische Schriftsteller über Landwirthschaft. (Von W. von Gutzeit.) S. 182.

1135. Zur Geschichte des Stadtgutes Klein-Jungfernhof (Blomendal), von 1226 bis auf die neueste Zeit. (Von W. von Gutzeit.) S. 189—93.

1136. Küsterordnung des Königs Gustav II. Adolph, 1619. S. 217 f.

1137. Verdingung von Arbeiten zur Fundirung der Scharpforte, 1669. (Von W. von Gutzeit.) S. 260.

1138. Schenkung Gustav Adolphs an die Stiftung Eck's Convent, 1621. (Von W. von Gutzeit.) S. 260.

1139. Die Zinnkammer des Rathes, 1668. (Von W. von Gutzeit.) S. 260.

1140. Fischerei im Stadtgraben, 1571. (Nach dem Aeltermannsbuch großer Gilde.) (Von W. von Gutzeit.) S. 283.

1141. Die ehemalige Paulskirche. (Von W. v. Gutzeit.) S. 283.

1142. Baumaterial der Johanniskirche. (Von W. von Gutzeit.) S. 283.

1143. Ehemalige Benennungen einiger Straßen. (Von W. von Gutzeit.) S. 283 f.

1144. Die älteste Nachricht von einer in Riga zu stiftenden Schule, 1226. (Von W. von Gutzeit.) S. 307 f.

1145. Heinrich Ferdinand Möller, Schauspieldirector, und Möller, Herausgeber der im Jahre 1780 erschienenen Monatsschrift „Für Leser und Leserinnen". Jegór von Sivers und G. B. S. 325—27. Jahrg. 1872, S. 120 f., und Jahrg. 1873, S. 164—66. 98 f.

1146. Erinnerung an den im Jahre 1808 verstorbenen livländischen Gouverneur Bekleschow. (Von W. von Gutzeit.) S. 342.

1147. Zur Kunde ehemaliger Straßennamen, 15. Jahrhundert. (Von W. von Gutzeit.) S. 411 f.

1148. Was ist unter der Benennung Koggelage zu verstehen? (Von W. von Gutzeit.) S. 430 f.

## 1872.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1149. Die Grenze zwischen der Stadtmark und dem Dünamündeschen Klostergebiet, 1226. (Von W. von Gutzeit.) S. 27.

1150. Notiz über eine in Lemberg gefundene handschriftliche Chronik zur Geschichte Preußens und Livlands. (Aus der D. Ztg.) S. 31.

1151. Nachrichten über den Dr. Zacharias Stopius und dessen Familie, 1562 ff. S. 45 f.

1152. Der See Rodepoys in Urkunden der Jahre 1221 und 26. G. (Von W. von Gutzeit.) S. 69.

1153. Vorschlag zur Anlegung einer Feuerbake auf Domesnäs, 1652. Ableitung des Namens Domesnäs. S. 147 f. 155—57. 73—75. 316—19.

1154. Peters des Großen erste Anwesenheit in Riga, 1697. S. 192 f.

1155. Bürgermeister Johann Valentin Holst, geb. 1711, † 1772, und seine Nachkommen. S. 200 f.

1156. Aeltester großer Gilde Wilhelm Grote, geb. 1698, † 1772, und seine Nachkommen. S. 242 f.

1157. Zur Erinnerung an Dr. Johann Bernhard von Fischer, geb. 1685, † 1772. S. 243 f.

1158. Gereimte Relation über die Rathswahl des Jahres 1730 nebst einem Glückwunsch an Herrn Wilhelm Barclay de Tolly. S. 286—88. 96. 302.

1159. Grundplätze in der Vorburg, 16. Jahrhundert. (Nach M. von Wiedau's Designatio documentorum.) (Von W. von Gutzeit.) S. 401 f.

1160. Zur Geschichte der Familie Barclay de Tolly. S. 443—45.

## 1873.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1161. Aufenthalt des Herzogs Alexander von Würtemberg in Riga, 1805. (Von W. von Gutzeit.) S. 108. Vgl. S. 166 f.

1162. Eine Abbildung Rigas aus dem Jahre 1700 in Joh. Jac. Vogel's „Leipzigsches Geschichtsbuch oder Annales von 1661—1714". S. 185 f.

1163. Notizen zur Geschichte der Familie Bulmerincq. S. 189.

1164. Notiz über den Bürgermeister Cord Durkop, † 1546. S. 193.

1165. Notizen über Herder in Riga, 1764—69. (Aus einem Aufzeichnungen der Domschulrectoren enthaltenden Folianten.) Dr. A. Poelchau. S. 413 f.

1166. Vorbereitungen zur Absendung einer Deputation zur Eröffnung der Universität in Dorpat, 1690. S. 426.

## 1874.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1167. Zur Geschichte der schwedischen, schwedisch-finnisch-estnischen und estnischen evang.-lutherischen Gemeinde der Jakobikirche. S. 73 f.

1168. Ein in Riga im Jahre 1644 gezeigtes Monstrum. (Aus den Publica des Rathsarchivs, Vol. I.) S. 144.

1169. Grabstätten der ehemaligen Bischöfe und Erzbischöfe Rigas in der Domkirche. (Von W. von Gutzeit.) S. 302.

1170. Anlegung eines Canals zur Versorgung des Riesings mit gutem Wasser, 1723. (Nach den Aulica und Rescripta von 1723.) G(utzeit). S. 310 f.

1171. Mecklenburgische Prinzessinnen in Riga. S. 320.

1172. Zur Geschichte der ehemaligen russischen Nicolaikirche in Riga, 1582—91. G(utzeit). S. 335—37.

## 1875.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1173. Aus dem Leben des Oberpastors Gebhard Christoph Tanck, geb. 1679, † 1744. S. 115—18.

1174. Durchreise Peters des Großen durch Riga im Jahre 1697. (Nach Kelch's Chronik.) S. 147 f. 57—59.

1175. Aufzählung von Archiven und Bibliotheken, die Materialien zur Geschichte Liv-, Est- und Kurlands enthalten. S. 223 f.

1176. Hat Cagliostro bei seinem Aufenthalt in Mitau, 1779 und 80, auch Riga besucht? S. 241 f.

1177. Schriften über Johann Georg Hamann's, des Magus im Norden, Leben und Werke. S. 251 f.

1178. Nachrichten über den Rathsherrn Diedrich Zimmermann und die Familie Zimmermann, erste Hälfte des 18. Jahrhunderts. S. 271—73.

1179. Ein Brief Andreas von Löwis' aus Jena an Pastor Gustav von Bergmann in Rujen, derzeitige literarische Größen betreffend, 1802. S. 279—81.

1180. Zur Erinnerung an Johannes Loder, Rector des Lyceums, geb. 1687, † 1775. S. 313 f.

1181. Apothekerordnungen des Rathes, 1625. 85. 1736. 40. S. 393 f.

1182. Schragen der Schuhmachergesellen (Elendigkeit der Schuhknechte), um 1480. — Alter Schragen der Bäckergesellen. — Woher stammt die Benennung Lehnposten? — S. 403 f.

1183. Notiz über die Statuten des von der verwittweten Frau Generalin Catharina von Bismarck, geb. von Trotta, gen. Treyden, errichteten adligen St. Catharinen-Stifts in Mitau. (Aus der Rigaschen Zeitung.) S. 408 f.

1184. Ueber die Bedeutung des Wortes „Lastadie“. S. 421.

1185. Die Joh. Sam. Hollandersche Familien-Bibliothek. S. 423.

1186. Zur Erinnerung an Johann Jacob Harder, Pastor primarius an der Jacobskirche, geb. 1734, † 1775. S. 437—39.

## 1876.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1187. Zur Erinnerung an den Schwarzhäupter-Aeltermann Zacharias Bartels, † 1776. S. 4.

1188. Bruchstück eines Tagebuches des Dichters Reinhold Lenz vom Jahre 1775. S. 5.

1189. Notizen aus dem Leben des Oberpastors Martin Andreas v. Reusner, geb. 1718, † 1789. S. 93.

1190. Der geisteskranke Cand. Heinrich v. Mittendorf, Ende des 17. Jahrhunderts. S. 127—29.

1191. Zur Etymologie des Wortes „Hungerkummer“. S. 158.

1192. Dünabrücken-Taxe vom Jahre 1705. S. 182 f.

1193. Eisgang und Witterung im Jahre 1621. (Nach Bodecker's Chronik.) S. 191.

1194. Collecte für die lutherische Gemeinde in Orenburg, 1770. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) S. 200 f.

1195. Einführung besonderer Abzeichen für Zollbesucher, Strandreiter 2c., 1770. (Ebendaher.) S. 201 f.

1196. Der Großfürst Paul Petrowitsch und seine Gemahlin Maria Feodorowna in Riga, 1782. (Nach einem im Druck erschienenen Bericht.) S. 209—11. Vgl. S. 242.

1197. Rigas erste Belagerung durch die Kuren im Jahre 1209. (Aus Sonntag's Monatsschrift zur Kenntniß der Geschichte und Geographie des russischen Reiches.) S. 227 f.

1198. Reinhold Berens' Reise nach Sibirien, 1776—84. S. 242.

1199. Anstellung einer privilegirten Hebamme für die Vorstädte im Jahre 1770. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) S. 263.

1200. Publication des Rathes, betreffend den Zoll (die Procentsteuer) von inländischen nach Riga eingeführten Waaren, 1770. (Ebendaher.) S. 283.

1201. Publication des Rathes, betreffend die Heringswrake, 1770. (Ebendaher.) S. 305.

1202. Publication des Rathes, betreffend die Entrichtung der auf sämmtliche Einwohner repartirten Türkensteuer, 1770. (Ebendaher.) S. 306.

1203. Empfang des Großfürsten Paul und seiner Braut, der Prinzessin Sophie Dorothea Auguste Louise von Würtemberg (der nachmaligen Kaiserin Maria Feodorowna), in Riga, 1776. Aufenthalt der letzteren im Schlosse von Montbeliard, 1769 ff. —t. S. 319—22.

1204. Verordnung des Generalgouverneurs Browne, betreffend den Betrieb des Schuhmachergewerbes in Riga, 1769. (Aus den Rigaschen Anzeigen.) S. 337—39.

1205. Publication des Rathes, betreffend den verschwundenen Eisenkrämer Jacob Christian Ovander, 1770. (Ebendaher.) S. 355.

1206. Publication des Generalgouvernements, betreffend die Beleuchtung der Baken von Swerwerort und Runoe. (Ebendaher.) S. 355 f.

1207. Zur Geschichte des in Rußland lebenden Zweiges der Familie Engelhardt. S. 436 f. 49 f. 72.

1208. Zur Geschichte der Domkirche im 13. Jahrhundert. S. 438 f.

1209. Ueber den Umfang der ehemaligen Altstadt Riga. (Von W. v. Gutzeit.) S. 450 f.

## 1877.

### Redakteur: Napoleon Asmuß.

1210. Herausgabe einer deutschen Uebersetzung der Zendavesta durch die Hartknochsche Buchhandlung, 1776 ff. — Erscheinen der Hauptwerke Kant's im Hartknochschen Verlage, 1781 ff. — Geistliche

Dichtungen der Herzogin von Kurland, Benigna Gottlieb geb. Trotta von Treyden, 1777 in Mitau erschienen. S. 11 f.

1211. Eine Erderschütterung in Riga, 1807. S. 68.

1212. Freiherr v. Bülow, preußischer Staatsgefangener, gestorben in Riga, 1807. S. 68.

1213. Verordnungen des Rigaschen Rathes, betreffend die Ordnung und Reinlichkeit auf den Gassen, 1770. S. 90 f.

1214. Aufenthalt des Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg in Riga, 1807. (Aus Hardenberg's Denkwürdigkeiten, herausgegeben von Ranke.) S. 105—7.

1215. Der Adler als Wahrzeichen der Schuhmacher. S. 113. 40 f. 235 f.

1216. Ueber den Glauben an Alraunen oder Geckemännchen. S. 112 f.

1217. Hinrichtung der Mordbrenner Peter Andressen und Gabriel Frank, 1677. S. 183 f.

1218. Zur Erinnerung an Kaiser Pauls und Alexanders I. Anwesenheit in Riga, 1797. 1802. S. 191—93.

1219. Valentin Meyer, schwedischer Commandant der Rigaschen Festung, im Jahre 1660 zum Tode verurtheilt. (Aus Anrep's schwedischem Adelslexicon.) S. 217 f.

1220. Notiz über die von dem Theaterdirector Johann Christian Brandes in seiner Lebensgeschichte (Berlin 1799—1800) gegebenen Nachrichten von seinem Aufenthalt in Riga, Livland und Kurland, 1782 ff. S. 284 f.

1221. Beziehungen Livlands zu den Universitäten Upsala und Åbo, 17.—19. Jahrhundert. S. 297—99.

1222. Ueber den Verbleib von Sonntag's Sammlungen zur Geschichte der schwedischen Universitäten in Dorpat und Pernau. S. 401 f. 427.

1223. Notiz über Nicolaus Radziwil als Begründer der reformirten Kirche in Litthauen. S. 427.

1224. Kurze Geschichte der Entstehung der literärisch-praktischen Bürgerverbindung, 1802. 3. (Aus den Protocollen derselben.) S. 435 f.

## 1878.

**Redakteur: Napoleon Asmuß**, † 24. August.

Dann: **Alexander Buchholtz.**

1225. Uebersicht der Geschichte der Rigaschen Zeitung, 1778—1878. S. 4 f.

1226. Entstehung des Gutsnamens Chudley, Ende des 18. Jahrhunderts. (Aus der Monatsschrift Русская старина.) J. N. S. 83 f.

1227. Der Rigasche Rath als Schiffsrheder im Jahre 1673. (Aus den Protocollen des Kämmereigerichts.) S. 94.

1228. Einige livländische Geschichtsquellen in der Universitäts-Bibliothek zu Upsala. (Nach Winkelmann's Bibl. Liv. hist. und Schirren's Verzeichniß Livländischer Geschichtsquellen.) S. 112.

1229. Vergleich der Hanfwraker über Vertheilung der Wrakgebühren beim Antritt eines neuen Wrakers, 1673. (Aus den Protocollen des Kämmereigerichts.) S. 126 f.

1230. Ein Unterschlagungsprozeß aus dem Jahre 1675. S. 191—94.

1231. Ein Brief des Bürgermeisters Jacob Friedrich v. Wilpert an den Generalsuperintendenten Sonntag, betreffend die Wiederherstellung der alten Verfassung nach Aufhebung der Statthalterschaftsverfassung, 1797. S. 219—21.

1232. Eine Pfortenbesichtigung im Jahre 1675. S. 234 f.

1233. Händel auf der Heringswrake, 1675. S. 291.

1234. Einführung eines doppelten Kerbstocks beim Salzlöschen, 1675. S. 291.

1235. Ueber die Wappenschilder in den Kirchen Rigas. (Nach Brotze's Monumenta II.) S. 314 f.

1236. Ausweisung eines Weinküpergesellen aus der Stadt, 1713. (Nach einem Rathsprotocoll.) S. 321 f.

1237. Preise einiger Lebensmittel in der Zeit von 1800—1808. S. S. 323.

1238. Vorbereitungen zu einer vornehmen Hochzeit, 1717. S. 329 f.

1239. Gratulationsdeputation der Stadt an Peter den Großen nach Abschluß des Nystädter Friedens, 1721. (Nach bisher ungedruckten Papieren des Rathsarchivs.) S. 337—39. 64 f.

1240. Deputation der Stadt zum Leichenbegängniß Peters des Großen, 1725. (Ebendaher.) S. 361—63. 85 f. 401 f.

1241. Die Entstehungszeit der Kronszölle (Portorienzoll, Licentzoll, Anlegezoll) in Riga, 1581—1765. (Nach einem in der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde verlesenen Aufsatze Dr. W. v. Gutzeit's.) S. 394—96.

1242. Ein in die erste Zeit der russischen Herrschaft einführendes Schreiben des Commandanten v. Osten an den Rigaschen Rath, 1710. (Nach dem Original im Rathsarchiv.) S. 412 f.

1243. Rückblick auf das hundertjährige Bestehen der Krämerkompagnie-Stiftung. S. 415 Anm.

1244. Ueber das Bruderbuch der Bierträgergilde. 1485—1686. S. 431.

1245. Huldigungsfeier zur Krönung der Königin Christina, 1651. S. 446 f.

1246. Intoleranz gegen Reformirte, 1670. (Aus den Aulica des Rathsarchivs.) S. 448.

## 1879.

### Redakteur: Alexander Buchholtz.

1247. Harte Bestrafung eines nach geschehener Ausweisung in die Stadt zurückgekehrten Diebes, 1658. (Aus den Rathsprotocollen.) S. 3.

1248. Zustand der Stadtbibliothek im Jahre 1713. (Ebendaher.) S. 4.

1249. Rangstreit bei einer Beerdigung, 1658. (Ebendaher.) S. 27.

1250. Ministeriale bei Hochzeiten, 1658. (Ebendaher.) S. 27.

1251. Maaßregeln beim Ausbruch der Pest in Riga, 17. Jahrhundert. (Nach Protocollen und Missiven des Rathes und des Vogteigerichts.) S. 43—46. 73—75.

1252. Publication der preußischen Regierung, betreffend die Deportation incorrigibler Verbrecher aus Preußen in die sibirischen Bergwerke, 1802. (Aus der Posener Zeitung.) S. 78 f.

1253. Anordnung einer Visitation durch Prediger in der Vorstadt wegen des unter den Einwohnern bemerkten unchristlichen Wesens, 1650. (Aus den Rathsprotocollen.) S. 81.

1254. Ein Diebstahl im Vogteigericht, 1658. (Ebendaher.) S. 81.

1255. Schreiben des Generalgouverneurs Grafen Hastfer an den Rath wegen Ertheilung von Auskünften darüber, mit welchem Rechte die Stadt den ehemaligen Bischofzehnten der Krone Schweden vorenthalte, 1695. S. 82.

1256. Klage eines Buchhändlers über den Verderb, den seine Bücher ꝛc. in einer von ihm im Kreuzgange des Doms gemietheten Kammer durch Ratten erlitten, 1656. (Aus den Protocollen des Vogteigerichts.) S. 82.

1257. Empfehlung der Kürze beim Predigen, 1644. (Aus den Rathsprotocollen.) S. 91.

1258. Verbot der öffentlichen Ausstellung eines Monstrums, 1644. (Ebendaher.) S. 91.

1259. Weigerung eines Bürgers, in der Domkirche zum Besten der Armen mit dem Beutel umzugehen, 1658. (Ebendaher.) S. 99.

1260. Injurien und Scheltworte auf den offenbaren Rechtstagen, 1658. (Ebendaher.) S. 99 f.

1261. Verordnung gegen den Trauerluxus, 1658. (Ebendaher.) S. 107.

1262. Verbot des Ausgebens gedruckter Preiscourante durch die Mäkler, 1671. (Aus den Kämmereiprotocollen.) S. 107.

1263. Hochzeitsverordnungen, 1658. (Aus den Rathsprotocollen.) S. 115 f.

1264. Vorschläge zur Hebung des Rigaschen Handels und zum Schutz desselben gegen Beeinträchtigung durch den Handel Königsbergs, 1740. (Aus einem Berichte des Rathes an den Gouverneur v. Bismarck.) S. 129—31.

1265. Verbot der Verbreitung ungegründeter Gerüchte, 1713. (Publication des Rathes.) S. 133.

1266. Verpflichtung der Rathsglieder, den Hochzeiten beizuwohnen und auf denselben die Morgengabe abzusprechen, 1657. (Aus den Rathsprotocollen.) S. 133.

1267. Briefe des Deputirten, Rathsherrn Melchior v. Caspari, an den Rath, betreffend Vorgänge bei Hofe und die während seiner Deputation nach St. Petersburg betriebenen Stadtangelegenheiten, namentlich das Burggrafenamt, Ernennung des Präsidenten Issajew, Erbauung einer katholischen Kirche und das Gesuch der Ritterschaft um Errichtung eines Tribunals in Livland, 1725—30. S. 145—48. 55—58. 219 f. 27—29. 37 f. 45—48. 51—53. 60—62. 69—71. 317—19. 25—27. 33—35.

1268. Pfortenordnung vom Jahre 1639. S. 159.

1269. Zurückweisung eines Gesuches um Ausantwortung eines Leibeigenen, der Amtsmeister in Riga geworden, 1658. (Aus den Rathsprotocollen.) S. 168.

1270. Anfuhr des Deputatholzes für die Rathsglieder. (Ebendaher.) S. 168.

1271. Eine Taufeinladung vom Jahre 1746. S. 192.

1272. Eine Hochzeitseinladung vom Jahre 1767. S. 192 f.

1273. Protestation des Rathes wegen der bei der Werbung von Soldaten vorgekommenen Mißbräuche, 1648. (Aus dem Missivbuche des Rathes.) S. 195—97.

1274. Ueber das Denkmal Wolter von Plettenberg's im Rigaschen Schlosse. (Nach Mittheilungen J. Döring's in den Sitzungsberichten der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst.) S. 211—14.

1275. Ueber die neueste Ausgabe der Capitulation der Stadt Riga vom Jahre 1710 in Bd. 25 der Materialien der kaiserlich-russischen historischen Gesellschaft. S. 215 f.

1276. Zustand der Gasthäuser zur Aufnahme von Reisenden im Jahre 1740. (Aus einem Berichte des Rathes in den Aulica Bd. 40.) S. 301 f.

1277. Ueber die Gerichtsbarkeit auf dem früheren burggerichtlichen Territorium nach neueren Gesetzen, nebst historischer Deduction aus den das ehemalige Burggericht (errichtet 1582, aufgehoben 1829) betreffenden Rechtsquellen. —r. S. 367—75. Vgl. auch S. 385—90.

## 1880.

### Redakteur: Alexander Buchholtz.

1278. Bericht des Raths an den Generalgouverneur über die Rathswahl vom Jahre 1743. S. 41 f.

1279. Nichtbeobachtung der Polizeistunde in Wein- und Caffeehäusern durch Kronsoffiziere, 1755. (Vorstellung des Rathes an den Vicegouverneur Wojeikow.) S. 42.

1280. Der Sattel Carls XII. und die Schlüssel der Festung Riga ein Eigenthum der Familie Scheremetjew. (Aus dem die Theilung des Nachlasses des Flügeladjutanten Grafen Dmitry Nicolajewitsch Scheremetjew betreffenden Senatsukas vom 30. September 1874.) S. 196.

1281. Zur Familiengeschichte des Dichters Jacob Michael Reinhold Lenz. E. (Nach der Familientradition und einem Stammbaum.) S. 199—202.

1282. Die Ordensschlösser in Riga, 13.—19. Jahrhundert. J. Döring. (Aus den Sitzungsberichten der kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst.) S. 223—25. 31—34. 39—42. 47—50.

1283. Einladung zur einer theatralischen Aufführung der Schüler im Jahre 1663. S. 226 f.

1284. Eine Ode auf die Ankunft Kaiser Josephs II. in Riga. S. 234 f.

1285. Friedrich Wilhelm II. von Preußen als Kronprinz in Riga, 1780. S. 250 f.

1286. Verdingung des Baus der Kirche zu Lemsal, 1679. (Aus einem Notizbuche des Cassacollegiums.) S. 279 f.

1287. Publication des Rathes, betreffend das Offenhalten von Schenken an Sonn- und Feiertagen, 1679. S. 289.

1288. Placat des Rathes, betreffend die Behandlung des Hanfs behufs Verhütung der untauglichen Beschaffenheit desselben bei der Verschiffung, 1679. S. 290.

1289. Ordinanz des Rathes wegen Zuziehung des Mäklers und Wirths des Moskowitischen Hauses bei Abschluß von Handelsgeschäften, 1678. S. 290 f.

1290. Zur Geschichte des Drechslerhandwerks in Riga und Reval, 1637 ff. S. 294—300. 308 f.

1291. Zur Geschichte der Familie von Jannau, 1394—1821. (Aus hinterlassenen Papieren des weil. Propstes H. J. von Jannau.) S. 302—7. 11—14.

1292. Bewillkommnung und Besendung eines moskowitischen Gesandten im Jahre 1663. S. 309.

1293. Briefe des Deputirten, Rathsherrn Melchior v. Caspari, an den Rath, betreffend Vorgänge beim russischen Hofe und die von

ihm betriebenen Stadtangelegenheiten, namentlich die Verleihung von Standarten an die beiden Bürgercompagnieen zu Pferde, Vorschlag zur Wiederausübung des Münzrechts der Stadt, Gesuch der Katholiken zur Gestattung freier Religionsübung, 1730—32. S. 319—21. 30—33. 43—45. 59—62.

1294. Herder's Abschiedsgesuch an den Rath, 1769. (Aus der Bellischen Monatsschrift.) S. 345 f.

## 1881.

### Redakteur: Alexander Buchholtz.

Für die zweite Hälfte des Jahres: **Arend Buchholtz.**

1295. Die Bestätigung der Privilegien der Stadt Riga vom Jahre 1710 bis auf die neueste Zeit. (Nach einem im Jahre 1856 abgefaßten Memorial.) S. 111—14.

1296. Zur Geschichte des Buchhandels in Riga, 1588—1789. (Aus einem Aufsatz W. Stieda's im Archiv für Geschichte des deutschen Buchhandels.) S. 183—87. 91—96. 203—7.

1297. Das Grabdenkmal des Buchhändlers Johann Friedrich Hartknoch, † 1789. S. 189.

1298. Handelsbeziehungen Rigas zu König Heinrich VII. von England, 1498. (Nach G. Schanz, Englische Handelspolitik gegen Ende des Mittelalters, Leipzig 1881.) S. 215—19.

1299. Beschreibung eines Marten Provestink gehörig gewesenen kunstreichen Küchenmörsers vom Jahre 1556, nebst Nachrichten über die Familie Prowestink oder Pröbsting. S. 219—22.

1300. Rechnungen Rigascher Scharfrichter aus dem Ende des 16. Jahrhunderts. S. 227 f.

1301. Zwei Rigasche Hexenprocesse vom Jahre 1576. (Aus einem Bande der ältesten Protocolle des Landvogteigerichts von 1547—90.) S. 235—38.

1302. Briefwechsel des Generalsuperintendenten Lenz mit Pastor Hupel in Oberpahlen, betreffend des Letzteren gläubig christliche Gesinnung, 1779. (Aus den Buchholtzschen Sammlungen der Stadtbibliothek.) S. 243—47.

1303. Briefe des Pastors Johann Georg Eisen an F. C. Gadebusch, hauptsächlich die von Ersterem zur Verbreitung der Schutzblatternimpfung gethanen Schritte betreffend, 1775. 76. (Aus der der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde gehörigen Sammlung von Briefen an und von Gadebusch.) S. 251—53. 59—61. 69—71. 315—17. 23 f.

1304. Schicksale des Petrikirchenthurmes in den Jahren 1576—78. (Aus Caspar Padel's Tagebuch.) S. 261 f.

1305. Gustav Bergmann's Druckerei auf Salisburg und Ruien-Pastorat und die in derselben gedruckten Schriften, 1782—1810. S. 277—79. 85—87.

1306. Zur Geschichte des Rigaschen Theaters im 18. Jahrhundert. S. 307—11.

1307. Zur Geschichte des Handwerks in Riga im 13. und 14. Jahrhundert*). Constantin Mettig. S. 331—34. 49—53. 69—72.

1308. Mitglieder des Raths von Riga, Reval und Dorpat, welche in Lübeck geboren sind. (Aus einem Aufsatze W. Brehmer's in der Zeitschrift des Vereins für Lübeckische Geschichte und Alterthümer.) S. 377—81. 85—88. 93—95.

## 1882.

### Redakteur: Arend Buchholtz.

1309. Zur Geschichte des Rigaschen Handwerks im Mittelalter. Constantin Mettig. (S. oben Nr. 1307.) S. 16—20. 25—28. 45—48. 55—58. 124—27. 39—43. 47—50. 55—58. 81—86. 89—95. 97—200. 205—8. 13—17. 45—49. 54—58. 63—67. 70—75. 303—7. 9—11. 41—45. 67—71.

1310. Der Ellernbrockthurm. S. 144 f.

1311. Anstellung eines Stadtbaumeisters im Jahre 1698. S. 186 f.

1312. Ein Küchenzettel für Fastnachtsmahlzeiten aus dem Jahre 1671. (Aus Georg Ploennies' Aufzeichnungen im Archiv der großen Gilde.) S. 279 f.

1313. Verordnungen, betreffend die Beschränkung des Holzbaus in Riga, 1678. 84. S. 285—87.

1314. Darbringung silberner Becher an die große Gilde, 1633—84. (Aus Georg Ploennies' Aufzeichnungen im Archiv der großen Gilde.) S. 293—96. 320—22.

1315. Eröffnung des neuen Theaters im Hause des Geheimenraths v. Vietinghoff, 1782. (Aus den Sammlungen der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde.) S. 317—19.

1316. Das Testament der Wittwe Katharina Hintelmann, geb. Lemchen, 1662. —r. S. 373—78.

1317. Die Schragen der Lackenscheerer, 1383 (aus den Sammlungen der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde), und der Bäckergesellen, vor 1373 (aus Brotze's Livonica VIII). Constantin Mettig. S. 381—85. 94—97.

*) Das reiche Material für die ältere Geschichte des Handwerks in Riga, das die unter diesem Titel veröffentlichten Aufsätze enthalten, ist hier nicht speciell registrirt worden, da die einzelnen Gewerbe in den Aufsätzen sowohl, als in der von Mettig aus denselben zusammengestellten besonderen Schrift: Zur Geschichte der Rigaschen Gewerbe im 13. und 14. Jahrhundert, Riga 1883, in alphabetischer Ordnung behandelt sind, mithin das jede einzelne Gewerbsgattung Betreffende leicht aufzufinden ist.

## 1883.

### Redakteur: Arend Buchholtz.

1318. Den Sandmühlenbach und den Riesing Betreffendes vom Jahre 1723. (Aus den Rescripten und Aulica des Rathes.) (Von W. v. Gutzeit.) S. 13.

1319. Aus den Aufzeichnungen des Bürgermeisters J. C. Schwartz: Gebräuche bei Beerdigungen von Rathsgliedern und anderen angesehenen Personen. Amtspflichten des Oberkämmerherrn. Verlesung der Bursprake. Aemterbesetzung im Rathe. Fastnachtsversammlungen der Bürgerschaft großer und kleiner Gilde. Wahl des Dockmanns großer Gilde. Wahl der Beisitzer des Gewissensgerichts und des Gouvernements-Magistrats bei Einführung der Statthalterschaftsverfassung. Abhaltung der Bürgerversammlungen. Bestätigung der von der Bürgerschaft vorgenommenen Wahlen. Bestätigung von Vormündern und Rathsfreunden. Gewinnung des Bürgerrechts. Concession zum Aufgebot von Brautleuten durch den wortführenden Bürgermeister. Gesetzpredigt. Geschenke an obrigkeitliche Personen. Austheilungen aus den Stiftungen der Tafelgilde und der milden Gift. Einreichung von Stadtcassarechnungen an den Generalgouverneur. Gratulationen beim Generalgouverneur und anderen hohen Personen. Oeffentliche Uebungen des Stadtartilleriecommandos. Ordination und Introduction der Prediger. Wahl der Beisitzer des Stadtconsistoriums. Geschäfte, die an den offenbaren Rechtstagen vorzunehmen sind. S. 89—92. 102 f. 105. 8—11. 69—73. 93—95. 201—5. 9—14. 18—23. 28—31. 35—37. 46 f. 61—63. 68—71.

1320. Nachrichten über Eisgänge und Wassernoth, 1597—1649. S. 101 f.

1321. Hungersnoth im Jahre 1601. (Aus alten Chroniken.) S. 111 f.

1322. Witterungsnotizen, 1603—16. (Ebendaher.) S. 126 f.

1323. Früheste Nachricht über eine Orgel in der Petrikirche, 1456. Zur Baugeschichte der Domkirche und ihrer Orgel, 1547 ff. —r. S. 137—44.

1324. Witterungsnotizen, 1618—55. Behandlung eines Geisteskranken, 1643 oder 44. Ein Monstrum, 1655. (Aus alten Chroniken.) S. 181—83.

1325. Gedenkblätter bekannter und berühmter Männer aus Stammbüchern, die sich in der Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde und im Privatbesitz befinden, 18. Jahrhundert. S. 249—51. 65 f. 83—85.

1326. Zur Topographie Rigas im Jahre 1677, hauptsächlich die damaligen Thürme, Pforten und Straßen betreffend. (Aus dem General-Inventarium von allen der königlichen Stadt Riga Effekten und Einkünften vom Jahre 1677 in der Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde. (Von W. v. Gutzeit.) S. 305—8. 13—15.

1327. Atteste über die von dem ehemaligen Scharfrichter Friedrich Wilhelm Stoff vollzogenen Hinrichtungen, 1769—92. (Aus der Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde.) S. 331—33.

1328. Bilderstürmerei in der Petri- und Jakobikirche, 1524. —r. S. 337—39.

1329. Adelsverleihungen der römisch-deutschen Kaiser an Rigenser, 1550—1804, mit Notizen über Vorfahren und Nachkommen der geadelten Personen*). (Nach Brotze's Genealogien, A. Buchholtz's Materialien zur Personenkunde und gedruckten Quellen.) G. L. (Georg Lange.) S. 372—75. 85—91.

1330. Der Gebrauch von Chorröcken beim evangelischen Gottesdienst in den Stadtkirchen bis in die 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts. —r. S. 393—400.

## 1884.

### Redakteur: Arend Buchholtz.

1331. Die Kobronschanze, 1621—1781. S. 6—8.

1332. Riga und Kowno in alter Zeit, 15. Jahrhundert. —r. S. 29—33.

1333. Die Adelsverleihungen der Könige von Schweden an Rigenser, 1624—1720. G. L. (Georg Lange.) S. 42—44. 55—57. 111—12. 140—41. 148—50. 154—56. 161—65. 179—80.

1334. Inschriften der Glocken in der Schloßkirche zu Riga, 1768. 69. S. 161.

1335. Zur Geschichte der Bauten in der Domkirche, 1812—25. S. 175—79.

1336. Mittheilungen über Rigasche Erzgießer, 1566—95. (Aus den Mittheilungen des Vereins für Lübeckische Geschichte und Alterthumskunde.) S. 281—86.

1337. Aus alten Stammbüchern, 1767—84. S. 313 f. 24—27.

1338. Memorial der Bürgerschaft Rigas vom 23. März 1786, die Einführung der Stadtordnung von 1785 betreffend. S. 321—24. 30—35. 38—43. 47—50. 56—59.

1339. Aufzeichnungen über kriegerische Begebenheiten zu Anfang des nordischen Krieges, Februar und März 1700. (Aus einem der Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde gehörigen Diarium des Revisors Eberhard Tolcks.) S. 361—66. 70—73.

## 1885.

### Redakteur: Arend Buchholtz.

1340. Aus Aufzeichnungen des Bürgermeisters Jacob Friedrich Wilpert, 1788. S. 1—3. 14 f. 185—87.

*) Ein alphabetisches Register der Personen, denen nach diesem Aufsatz der Adel verliehen worden, siehe in der Beilage II.

1341. Bruchstück einer von Johann Gottfried Herder am Palmsonntag 1768 in der St. Gertrudkirche gehaltenen Predigt. (Aus Wilpert's Tagebüchern.) S. 3. 4.

1342. Schragen der Vogelfänger in Riga, 1699. C. Mettig. S. 41—45.

1343. Ueber die Benennung: „Schwarzhäupter". W. v. Gutzeit. S. 113—16. 21—24.

1344. Graue und weiße Häupter in Riga. W. von Gutzeit. S. 129—31.

1345. Bestallung eines Vertreters der Stadt beim kaiserlichen Hofe in der Person des Kammerraths Heinrich von Fick. S. 145—47.

1346. Ein Brief des Bürgermeisters Schwartz aus seinen letzten Lebenstagen an Gustav von Bergmann zu Rujen. S. 151.

1347. Copia memorialis, so in den Thurm-Knopf der St. Johannis-Kirche Anno 1588 ad perpetuam rei memoriam eingelegt worden. S. 153—56. Nr. 698 dasselbe.

1348. Zur Geschichte des Theaters in Riga, 1666. 1750. S. 157 f.

1349. Sieg Karls XII. über die Sachsen bei Riga am 9. Juli 1701. (Aus dem Diarium des Revisors Eberhard Tolcks.) S. 158.

1350. Lieferung von Lächsen durch das Fischeramt für die kaiserliche Tafel, 1785. 86. Aufbewahrung einer Krücke Peters des Großen und eines Lehnstuhls Karls XII. im Rigaschen Schlosse. S. 166 f.

1351. Zwei Briefe des nachmaligen Feldmarschalls und Fürsten M. A. Barclay de Tolly an den Bürgermeister A. W. Barclay de Tolly, 1794. S. 182 f.

1352. Ein Dienstcontrakt der Schwarzhäupter mit ihrem Knecht vom Jahre 1439. J. G. S. 198.

1353. Dr. Rötger Hemsing's Stammbuch, 1625 ff. B(öthfüh)r. S. 201—6. 11—16.

1354. Des Obervogts Melchior Dreyling Eheberedung, 1663. (Aus dem Ehearten- und Testamentsbuch des Rigaschen Waisengerichts.) S. 235—38.

1355. Peter der Große in Bremen, 1716. (Aus W. v. Bippen's „Aus Bremens Vorzeit".) S. 259—63.

1356. Lebenslauf des Landmarschalls Georg Reinhold von Tiesenhausen, 1651—1733. S. 275—78.

1357. Bestattung des Obersten Elias Kober in der Domkirche im Jahre 1738. S. 301 f.

1358. Geschichtliches über das Rigasche Waisenhaus, 1643 ff. H. Hildebrand. S. 352—54.

1359. Ein Neujahrs-Glückwunsch des Dichters J. M. R. Lenz an seine Eltern. S. 400—3.

## 1886.

**Redakteur: Arend Buchholtz.**

1360. Der Nachlaß eines in Reval verstorbenen hansischen Kaufmanns, nach 1423. (Aus dem Revalschen Stadtarchiv.) S. 138—40. 47—49. 63. 64.

1361. Ueber Brezen. (Von W. von Gutzeit.) S. 167. 72 f. 75. 80 f.

1362. Der Finkenplatz im ehemaligen Riga. (Von W. von Gutzeit.) S. 195 f.

---

# Fortsetzung 1887—1894.

## 1887.

**Redakteur: Arend Buchholtz.**

1363. Schicksale des Stadtarchivs. (Aus dem ältesten zu Ende des 16. Jahrhunderts eingerichteten Kanzleibuch des Rigaschen Rathes.) S. 89—92.

1364. Kanzleitaxen und Inventar des Raths aus dem Ende des 16. Jahrhunderts. S. 124—127.

1365. Zur Geschichte des Zunftwesens in Riga, von Constantin Mettig. S. 169—173.

1366. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahr 1886. S. 177—183. 189—191.

1367. Die Stadtbibliothek im Jahr 1886. S. 193—199. 204—207.

1368. Franz Heinrich David Stiehl, weiland Organist an der St. Olaikirche zu Reval. (Aus den „Lübeckischen Blättern“.) S. 271—277.

## 1888.

**Redakteur: Arend Buchholtz.**

1369. E. E. Rahts Der Königl. Stadt Riga Ordnung, Für die in der Vor-Stadt und Land-Vogtey aufgerichtete Schulen. 1681. S. 37. 38.

1370. E. E. Rahts Der Königl. Stadt Riga Wieder Den Kleiderpracht und andere Verschwendung und Uppigkeiten Erneuerte Gesetze und Kleider-Ordnungen (vom Jahr 1677). S. 69—71.

1371. Verordnung des Rigaschen Rahts vom Jahr 1766, betreffend die Juden. S. 73—76.

1372. Die Kost- und Kleiderordnung des Rigaschen Raths vom Jahr 1593. S. 91—94. 99—103. 106—111.

1373. König Karls XI. Verbot betreffend das Duell, publicirt in Riga, 1682. S. 113. 118—119. 149—150. 165—167.

1374. Albert Ludwig Pohrt. S. 133—134.

1375. Die Amtsjubelfeier des Direktors Krannhals. S. 137—140.

1376. Bürgermeister H. J. Böthführ. S. 153—155.

1377. Die Rigasche Stadtbibliothek im Jahre 1887. S. 169—173. 177—180.

1378. Ein Brief Hartknoch's an Herder. S. 185—187.

1379. Aus einem alten Amtsbuche der Goldschmiede in Riga; mitgetheilt von Professor Dr. Wilh. Stieda. S. 201—202.

1380. Die Hansestädte und Nowgorod zu Ende des 15. Jahrhunderts; von Professor Dr. Dietrich Schäfer in Breslau. (Aus der Einleitung zum dritten Bande der dritten Abtheilung der Hanserecesse.) S. 209—211.

1381. Zu Straßburgs Sturm- und Drangperiode 1770—1776; von R. Pernigel-Strand. S. 217—219.

1382. Bibliographie der Veröffentlichungen des Rigaschen Stadtamts 1878—1888. S. 219—221. 228—231. 237—238.

1383. Das Budget der Stadt Riga bestätigt im Jahr 1793. S. 233—236.

1384. Des Bürgermeisters Johann Christoph Schwartz († 1804) Entwurf von der bürgerlichen Einrichtung und Verfassung der Stadt Riga. S. 252—255. 260—262. 265—269. 273—278.

1385. Bürgermeister Arend Berkholz. S. 257—260.

1386. Zur Erinnerung an F. A. Scholz. S. 269—270.

1387. Woldemar Magnus Häcker. S. 281—282.

1388. Das Stadtarchiv im Jahr 1887. S. 282—286. 289—290.

1389. Rathsherrn-Besendung 1659. (Aus den Revisiones der vier Ämptern der Landt-Vogtey von Anno 1637 d. 2. Martij biß 1675 den 26. Jan.) S. 290—294. 297—301. 325—327.

1390. Rigasche Schulgesetze vom Jahr 1681. S. 305—309.

1391. Einige Mittheilungen über das Silbergeräth der Aeltestenbank großer Gilde bis zum Ende des nordischen Krieges; von Robert Jaksch. S. 322—325. 329—334. 337—341.

1392. Einige Notizen zu den livländischen Landtagen und zur feierlichen Landtagseröffnung in der Mitte des 17. Jahrhunderts; von Dr. A. Poelchau. S. 353—358. 364—366.

1393. Grundsteinurkunde für das Rigasche Dommuseum. S. 361—363.

1394. Grundsteinurkunde für das neue Heim des Rigaschen evangelisch-lutherischen Stadtwaisenhauses. S. 381—383.

1395. Das Haus des Deutschen Ordens in Lübeck, von Staatsarchivar Dr. Wehrmann. (Aus der Zeitschrift des Vereins für Lübeckische Geschichte.) S. 396—398.

## 1889.

### Redakteur: Arend Buchholtz.

1396. Rede am Grabe des wirklichen Staatsraths Dr. Eduard v. Haffner, gesprochen von G. Schweder, Direktor des Stadtgymnasiums. S. 25—28.

1397. Schildbürger in Livland, von Leo Arbusow. S. 57—60.

1398. Zur Erinnerung an Dr. Christian August Berkholz. S. 73—76. 81—84.

1399. Rigasche Musikantengesuche des 17. Jahrhunderts. S. 76—78.

1400. Rigas illegitime Progenitur, von N. C(arlberg). S. 97—102.

1401. Zur Geschichte des Rigaschen Theaters. Aufzeichnungen aus dem Jahre 1788. S. 137—139. 149—150.

1402. Aus den Protokollen des Rigaschen Raths vom Jahre 1684. S. 177—181.

1403. Das Stadtarchiv im Jahre 1888. S. 185—187. 196—198.

1404. Briefe Karl August Böttiger's an Karl Gottlob Sonntag. S. 193—195. 209—210.

1405. Aus Protokollen des Rigaschen Landvogteigerichts. 1624. S. 204—206.

1406. Die beiden Rigaschen Stadtphysici v. Höveln und v. Mittendorf und gerichtliche Verhandlungen wider Gideon Ritter, Chirurgen beim St. Georgenhospital in Riga, wegen angeblich falscher ärztlicher Behandlung des an der Wassersucht erkrankten Conrad v. Vietinghoff. S. 218—223.

1407. Gustav Ewers über des Grafen F. G. Bray „Essay critique sur l'histoire de la Livonie". Brief an den Generalsuperintendenten K. G. Sonntag. S. 225—226.

1408. Lübisch-Revaler Handelsbeziehungen im 15. Jahrhundert, von W. Stieda. (Aus den Mittheilungen des Vereins für Lübische Geschichte.) S. 241—245.

1409. Bestallung und Amtsinstruction des Rigaschen Stadtzuchtmeisters vom 18. Juli 1776. S. 245—247. 261—262. 267—271.

1410. Die Rigasche Stadtbibliothek im Jahr 1888. S. 249—255.

1411. Johann Elvers, Rigascher Rathsherr, geboren 1660, gestorben 1727. Todesanzeige vom Januar 1727. S. 257—261.

1412. Die Blankenfelde, von Oskar Schwebel. (Aus der Norddeutschen allgemeinen Zeitung.) S. 265—266.

1413. Kurtze Relation von E. Wohl Edl. Rahte und denen übrigen beyden Ständen der Imperatorischen Stadt Riga beschlossenen, Uns Endes Unterschriebenen den 6. Martii 1724 aufferlegten und den 13. Juni A. ejusd. geendigten Deputation zur Crönung der Allerdurchlauchtigsten und Großmächtigsten Imperatorin und Frauen Catharinae Alexewnae nach Moscau. S. 273—278. 281—287.

1414. Zur Geschichte des Jahres 1699. (Jost Wilhelm Reimer's Gesuch an den Rath um eine Belohnung für Kundschafterdienste.) S. 289—293. 299—303.

1415. Marionettentheater in Riga im Jahr 1729. S. 293—294.

1416. Deputation des Rigaschen Raths nach St. Petersburg im Jahr 1721. S. 297—299. 305—310. 322—325.

1417. Aufzeichnungen des Bürgermeisters Dr. Johann Christoph Schwartz († 1804) zur Rechtsgeschichte Rigas. S. 321—322. 329—335. 337—342. 349—351.

1418. Beschwerde des Rigaschen Stadtkassakollegiums bei der Kaiserin Katharina I. wegen Vermiethung eines Stadthauses. S. 361—366. 369—375. 378—383. 387—390. 394—398.

1419. Letzte Sitzung des Rigaschen Rathes. S. 377.

1420. Bestallung und Reversal des städtischen Spielmanns Johannes Lichtwer, Riga 1591. S. 385—386.

1421. Zur Geschichte der Vertiefung des Dünastroms. S. 393—394. 401—406. 409—411.

1422. Aus alten Raths-Protokollen. (Wittwen-Honorare 17. Jahrhundert.) S. 412—414.

## 1890.

### Redakteur: Arthur Poelchau.

1423. Neue Brauershöffsche Chronik, von Johann Bernhard Fischer, geb. 1685 zu Lübeck, gest. 1772 auf seinem Höfchen bei Riga, Archiater, Stadtphysikus in Riga. S. 1—5. 43—45. 51—53.

1424. Dr. phil. Hermann Hildebrand, Rigascher Stadtarchivar (von A. Poelchau). S. 25—26.

1425. Eines Wohl Edlen Raths Instruktion, wornach sich die nach St. Petersburg Anno 1721 abgelassene Stadts-Deputirte zu richten haben, nebst derselben von dieser Deputation abgestatteten Relation. (Verfaßt von P. v. Schievelbein.) S. 49—51. 59—63. 66—69.

1426. Aus den St. Peters Kirchen-Gerichts-Protokollen Nr. 10 (vom 22. Mai 1706 bis zum 10. Mai 1721). Ueber den Brand der Kirche am 10. Mai 1721. S. 82—84.

1427. Drei Gedichte von Johann Gottfried Herder. S. 92—93.

1428. Ueber das St. Jürgen- (Georgen-) Hospital in Riga, vom Jahre 1657. (Aus Matthias Gösler's Collectaneenbuch.) S. 97—101.

1429. Zur Geschichte der Taubstummenanstalt der literärisch-praktischen Bürgerverbindung zu Riga; Vortrag von C. Mettig. S. 105—109. 113—116. 121—125. 131—134.

1430. Das baltische Urkundenbuch. S. 137—141.

1431. Kurtze Relation derer von der Kayserln. Stadt Riga zur Beywohnung Ihro Majesté, Petri des Großen, auff den 10. Martii Anno 1725 angesetzten Hohen Leichbegängnisses nach St. Petersburg abgeordneten resp. Herrn Deputirten. (Abgefaßt vom Stadtsecretär Hermann von Brevern.) S. 145—147. 156—158; 162—166.

1432. Memorial welches im Neuhaußischen (Schwarzhäupterhause) Knopffe Anno 1622 verwahrlich eingeleget worden und dem Memorial von 1690. S. 147—149.

1433. Extractum Memorialis welches in dem Neuhaußischen (Schwarzhäupterhause) ao. 1699 verwahrlich eingeleget worden, und eine kurtze Historie desjenigen in sich hält was seit ao. 1622 alhier merckwürdiges passiret ist. S. 153—155.

1434. Civiloquium de anno 1857. (Bursprake der Stadt Riga.) S. 161—162.

1435. Das Wachsthum der Bevölkerung Rigas in den Jahren 1882—1888, von Alexander Tobien. S. 177—179. 183—187. 193—195. 201—204.

1436. Diarium waß von des Königes von Pohlen Augustus Völckern feindlicher Einfall in Liefland, da sie Neuen-Münde-Schantze (Dünamünde) angriffen, Täglich vorgefallen. Biß die Uebergabe geschehen d. 14. Märtz Anno 1700. (Aus einem alten Manuscript.) S. 225—228. 233—236.

1437. Hermann Samson, von H. Diederichs. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 241—245.

1438. Professor Dr. jur. August von Bulmerincq (von A. Poelchau). S. 257—259.

1439. Der Contrefayer vnnd Mahler Schragenn (von 1638). S. 265—267. 273—277.

1440. Unterthänige supplic der ganzen Compagnie der Commoedianten (von 1668). S. 268.

1441. Supplic der Hochdeutschen Comoedianten (von 1672). S. 268—269.

1442. Theuerung und Hungers-Noht in Liefland (1601. 1697). S. 277.

1443. Franz Nyenstede, Bürgermeister zu Riga, von H. J. Böthführ. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie“.) S. 281—286.

1444. Auszüge aus den rigischen Kämmereirechnungen von 1436—1443. S. 289—291.

1445. Privilegium Carl XI. auf Kelch's Chronik. S. 292—293.

1446. Das zweitälteste Erbebuch der Stadt Reval; Vortrag von C. Mettig. S. 297—299. 305—309.

1447. Ein von den Engländern Anno 1812 auf dem Domthurme errichteter Telegraph. S. 300.

1448. Ueber den Mordbrand in Riga im Mai 1677. (Aus dem Landtagsreceß vom 15. bis 30. August 1677.) S. 300—301.

1449. Lübeckische Lagerplätze, von Dr. Bremer. (Aus den Mittheilungen des Vereins für Lübeckische Geschichte und Alterthumskunde.) S. 301—303.

1450. Vor hundert Jahren. (Ueber Einführung der Statthalterschaftsverfassung.) S. 317—318.

1451. Jacob Gottlieb Leonhard von Napiersky, dim. Rigascher Rathsherr, von A. Poelchau. S. 329—332.

1452. Die Güter-Reduktion in Livland. (Aus der Schrift von Astaf von Transehe-Roseneck: „Gutsherr und Bauer in Livland im 17. und 18. Jahrhundert“.) S. 337—341. 345—348.

1453. Eines Wohl Edlen Raths Intimation der Hochzeitenhalber von 1725. S. 348.

1454. Rathsverfügung der Hochzeiten wegen, von 1732. S. 349.

1555. Rede in Veranlassung des 25 jährigen Jubiläums des Rigaschen Gewerbevereins, von Bernh. A. Hollander. S. 353—358.

1456. Die Hölmer bei Riga. (Nach einem Manuscript von J. C. Brotze.) S. 361—367.

1457. Der Gewerbeverein zu Riga 1865—1890. (Nach der gleichnamigen Schrift von Bernh. A. Hollander.) S. 369—372. 377—379.

1458. Urkunde zu Gunsten Franz Nyenstedes (vom Jahre 1591). S. 372.

1459. Gutsherr und Bauer in Livland, von J. Girgensohn. S. 379—381.

1460. Zum Worte „Linetreder“, von A. Poelchau. S. 385—388. Siehe auch Jahrgang 1891, S. 67—68.

1461. Hat Kurland große Männer hervorgebracht? (Aus der „Mitauer Zeitung“.) S. 388—389.

1462. Die Livländer auf der Universität Gießen, von A. Poelchau. S. 393—397. 409—414.

## 1891.

### Redakteur: Arthur Poelchau.

1463. Aus den Publica des Rathes. Introduktion des Pastors Anton Bärnhoff 1721. S. 1—3.

1464. Dr. phil. Alexander Krannhals, von A. Poelchau. S. 33—34.

1465. Der Oculist Franz Friedrich Sonnenwald, 1721. S. 49—53.

1466. Die Einweihung der Lutherkirche auf Thorensberg, von A. Poelchau. S. 65—67.

1467. Einiges über die St. Petrikirche Rigas, von (W. v.) G(utzeit). S. 73—75.

1468. Die Ueberreste der St. Georgskirche im Convente zum heiligen Geist in Riga, von (W. v.) G(utzeit). S. 89—92.

1469. Schriften, die anno 1491 im St. Petri-Knopf gelegt worden S. 92—94.

1470. Rechnung für die Aufnahme eines Kaiserlichen Gesandten in Riga im Jahre 1577. S. 97—100. 108—109.

1471. Bodecker's Chronik, von A. Poelchau. S. 100—102.

1472. Das Rigasche Schmiedeamt im 16. Jahrhundert, von A. Poelchau. (Nach der Schrift von C. Mettig: „Das älteste Amtsbuch der Schmiede zu Riga und der Schragen derselben von 1578".) S. 105—107.

1473. Zur Geschichte des Rigaschen Waisenhauses. (Aus des Waysen-Hauses Capital- und Rente-Buch.) S. 114—117.

1474. Seiltänzer im alten Riga und Reval, von (W. v.) G(utzeit). S. 121—124.

1475. Wallgeld und Wallzeichen, von (W. v.) G(utzeit). S. 126.

1476. Protokoll des St. Johannis-Kirchengerichts vom 20. März 1673. (Ueber das zu laute Singen des Sängers Hans Ledmath.) S. 125.

1477. Eugen Julius Alt, von A. Poelchau. S. 129—131.

1478. Kurlands Kirchen und Prediger, von A. Poelchau. (Nach der gleichnamigen Schrift von Kallmeyer, fortgesetzt von G. Otto.) S. 131—133.

1479. Neustädt's Convent in Riga, 1792. (Von J. C. Brotze.) S. 133—134.

1480. Die Ueberreste der St. Georgskirche im Convente zum Heiligen Geiste in Riga, von C. v. Löwis. S. 137—142.

1481. Das Rigasche Domkapitel, von v. Körber und J. C. Brotze. S. 147—149.

1482. Eine Verordnung von 1510, die Fastnachtsfeier der Schwarzenhäupter in Riga betreffend, von (W. v.) G(utzeit). S. 153.

1483 Britzgenmeister, von (W. v.) G(utzeit) und A. Poelchau. S. 153—156.

1484. Feuer- und Wassernoth, Krankheit und andere Drangsale in Riga von 1593—1638. (Aus Bodecker's Chronik.) S. 161—166.

1485. Das Waysenhaus in Riga 1797, von J. C. Brotze. S. 169—170.

1486. Ein Bericht über Riga und Livland aus dem Ende des 17. Jahrhunderts. (Aus dem 1736 erschienenen Büchlein: „Polnisch-Preußischer Robinson".) S. 170—174.

1487. Nochmals die Britzgenmeister, von (W. v.) G(utzeit). S. 185—186.

1488. Aus den Publica des Rathes. Comoedianten-Sache, 1721. S. 186—187.

1489. Das Hospital zu St. Georg in Riga 1789, von J. C. Brotze. S. 187—189.

1490. Zur Geschichte Litauens, von Prof. Dr. Lohmeyer. (Aus der „Allgemeinen Encyklopädie der Wissenschaften und Künste".) S. 193—198. 201—205.

1491. Ueber Insignien der rigischen Erzbischöfe, von J. C. Brotze. S. 209—213. 217—221. 225—229.

1492. Taxa, die das Rigasche Schusteramt zu beobachten sich erboten, nebst einer dabei eingegebenen Declaration, vom Jahre 1627. S. 229—230.

1493. Rigasche Raths-Verordnung, betreffend die Stadt-Musikanten aus dem Anfange des 18. Jahrhunderts. S. 233—237. 241—246. 249—251.

1494. Zwei Anekdoten vom Begräbniß der Aeltermänner der Schwarzen Häupter, 1708 und 1744. S. 253—254.

1495. Zur Geschichte der Familie von Ulenbrock, von J. C. Berens. S. 257—261. 266—270. 274—279. 281—286. 289—294. 297—302.

1496. Die Rigasche Stadtbibliothek. S. 265—266.

1497. Fata habent sua libelli. (Ueber die Stadtbibliothek.) Von C. Mettig. S. 273—274.

1498. Extract aus Michael Zaupen's Liefländischer Geschichte von Anno 1598 bis 1605. S. 313—317.

1499. Von der Brauer-Kompagnie in Riga, von A. Poelchau. S. 330—333.

1500. Thomas Schöning, von Ph. Schwartz. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 333—334.

1501. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1890. S. 337—338.

1502. Vor 200 Jahren. Ein livländisches Sittenbild, 1691. S. 341.

1503. Verordnung für die St. Petri-Kirchen-Administration nebst einer kurzen Geschichte dieser Kirche; abgefaßt auf Befehl Sr. Excellence

des Herrn Gouverneur, General Lieutenant und Ritter von Bekleschoff, und des Collegii der allgemeinen Vorsorge zu Riga im Jahre 1789. (Aus dem Archiv der St. Petri-Kirche.) S. 345—349. 353—357. 361—366.

1504. Theodor v. Faber, von Paul Falck. S. 369—372.

1505. Zur älteren livländischen Reimchronik, von A. Poelchau. (Nach dem gleichnamigen Buche von Richard Lindner.) S. 377—379. 385—387.

1506. Residir-Ordnung oder Statutum über die Verpflichtungen der Landräthe und ein darauf bezügliches Reversale der livländischen Ritterschaft, gegeben auf dem Landtage zu Riga am 4. Februar 1678. (Aus den Landtags-Recessen.) S. 393—396.

1507. Rigasche Scharfrichterrechnungen des 16. Jahrhunderts. 1598. S. 396—398.

1508. Otto Schenking, von H. Diederichs. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 409—412.

## 1892.

### Redakteur: Arthur Poelchau.

1509. Eberhard Theodor Georg Hartmann, dim. Rigascher Rathsherr, von A. Poelchau. S. 25—26.

1510. Des Rigaschen Rathssekretärs Johann Schmiedt Aufzeichnungen von 1558—1562, von A. Poelchau. (Nach dem gleichnamigen von Alex. Bergengrün herausgegebenen Buche.) S. 59—64.

1511. Mag. pharm. Karl Frederking, von A. Poelchau. S. 75—76.

1512. Einige Nachrichten über baltische Kupferstecher, von W. Neumann. (Ernst Wilhelm Londicer, C. G. Klingstedt, Samuel Gottlob Küttner, Karl August von Senff, Karl Wilhelm Seeliger, Alexander Sauerweid, R. Clara.) S. 76—80.

1513. Das mittelalterliche Riga, von A. Poelchau. (Nach dem gleichnamigen Werke von W. Neumann.) S. 83—85.

1514. Karl August Senff, von (W. v.) G(utzeit). S. 87.

1515. Baltische Goldschmiedearbeiten, von A. Poelchau. (Nach dem Werke: „Goldschmiedearbeiten in Livland, Estland und Kurland", von Anton Buchholtz.) S. 123—127.

1516. Die Elends- oder Conventskirche in Riga, von (W. v.) G(utzeit). S. 131—134. 139—141. 147—150. 155—157.

1517. Victor Hehn und Georg Berkholz, von A. Poelchau. S. 134—136.

1518. Publica Senatus. 1661. (Maltzausfuhr. Abgabe bei Häuserkäufen für geistliche Stiftungen. Bierverkauf.) S. 141—143.

1519. Pensionsbrief für Georg Plönnies. 1687. S. 143—144.

1520. Georg Grindel's Stammbaum, von Paul Falck. S. 150—153.

1521. Die St. Annenkirche zu Libau, von W. Neumann. S. 163—168. 171—174.

1522. Die Schicksale des Schlosses Weißenstein, 1560—1577. S. 168.

1523. Riga 1710, von A. Poelchau. (Nach der Schrift: „Zur Geschichte der Belagerung und Kapitulation Rigas 1709, 1710", von Anton Buchholtz.) S. 179.—183.

1524. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1891. S. 183—184.

1525. Ueber alte Altäre der Petrikirche, von C. Mettig. S. 195—198.

1526. In Sachen der Rahthaus-Thurmuhr, 1688. S. 198—199.

1527. Gewerbgeschichtliches im drittältesten Erbebuch der Stadt Reval, von C. Mettig. S. 203—207. 211—215.

1528. Die Rathspforte im alten Riga, von (W. v.) G(utzeit). S. 207—209.

1529. Die Darstellungen und Inschriften auf den Grabdenkmälern in den Kirchen Rigas, von Wilh. Heine. S. 219—225. 227—233. 235—240. 243—248.

1530. Ergänzungen zu dem Werke W. Neumanns: „Das mittelalterliche Riga", von (W. v.) G(utzeit). S. 251—254. 277—280. 374—375. 379—381. 387—390.

1531. Einige Bemerkungen über das Georgenhospital, von (W. v.) G(utzeit). S. 254—255.

1532. Die Kreygesche Urkunde und das Schwarzhäupterhaus, von (W. v.) G(utzeit). S. 259—263. 267—272.

1533. Harald Gottlieb Poelchau, Oberpastor zu St. Peter, von A. Poelchau. S. 275—276.

1533a. Anfrage an Herrn G. (wegen Stadtgräben), von (Anton) B(uchholtz). S. 283.

1534. Jegór von Sivers, von Arend Buchholtz. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 284—286.

1535. Hauptmann Schillingsche Supplication den 27. October 1587 vorgewiesen vmb die trauriahrs besoltung vnd ein Lehenheußlein. S. 287—288.

1536. Sylvester Stodewescher, Erzbischof von Riga, von Ph. Schwartz. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 291—292.

1537. Ueber die Nationalitäts- und Gewerbeverhältnisse in der Bierträgergilde zu Riga, von C. Mettig. S. 315—319. 323—326. 331—335.

1538. Jacob Johann Graf Sievers, von J. Engelmann. (Aus der Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 339—344. 347—351.

1539. Die mittelalterliche Holzplastik und Malerei in Livland und Estland, von A. Poelchau. (Nach dem gleichnamigen Werke von Wilh. Neumann.) S. 363—366.

1540. Robert Büngner, von A. Poelchau. S. 371—373.

1541. Campenhausen's Elend. S. 381—383.

1542. Die Profanarchitektur in Riga, Reval und Narva, von A. Poelchau. (Nach dem gleichnamigen Werke von C. von Löwis of Menar.) S. 403—408.

## 1893.

### Redakteur: Arthur Poelchau.

1543. Friedrich Hackmann, Pastor am Dom zu Riga, von A. Poelchau. S. 27—28.

1544. Ein Gedenkblatt an Karl Christian Ulmann, geboren 3. Februar 1793, von A. Poelchau. S. 35—41.

1545. Die Ruinen des Schlosses Kirrumpäh bei Werro, von Wilh. Heine. S. 59—63.

1546. Die Ergänzungen des Herrn G. Antikritische Studien, von Wilh. Neumann. S. 67—71. 75—79.

1547. Die ehemalige St. Katharinenkirche zu Wenden, von Wilh. Heine. S. 83—88.

1548. Gegenbemerkungen, von (W. v.) G(utzeit). S. 91—98.

1549. Ueber den Namen „Riga" und über den Rigaholm, von Dr. A. Bielenstein. (Aus dessen Werk: „Die Grenzen des lettischen Volksstammes und der lettischen Sprache".) S. 99—101.

1550. Das Hauß Riga Dunamunde vndt Die Spilwe wie auch Die Newe Schantz; Anno 1624. S. 115—119; 123—129.

1551. Hofrath Arnold Schwartz, von A. Poelchau. S. 131—132.

1552. Aufsätze zur Geschichte Rigas, von A. Poelchau. S. 132—134.

1553. Aus den Briefen des Pastors zu St. Gertrud, Martin Berkholz, an seine Frau nach Saadsen in Livland 1812. S. 139—144.

1554. Unvorgreiflich Bedencken wegen Information eines Knaben von Condition. (Aus einem Manuskript aus den ersten Jahren des 18. Jahrhunderts.) S. 147—151. 165—168.

1555. Zum 21. Mai 1893. Ein Gedenkblatt an K. C. v. Napiersky, von A. Poelchau. S. 155—159.

1556. Flüchtige Bemerkungen über die Letten im Neu-Pebalgschen Kirchspiel, von Dr. K. C. v. Napiersky. S. 159—162.

1557. Dim. Rigascher Bürgermeister Eugen Barclay de Tolly, von A. Poelchau. S. 173—174.

1558. Konsulent Wilhelm Philipp Petersen, von A. Poelchau. S. 181—183.

1559. Einiges von Ed. v. Gebhardt und G. v. Bochmann. S. 183—184.

1560. Des Johannes Breverus, Superintendenten von Riga, Ernennung zum Doctor der Theologie. 1693. 184—185.

1561. Alexander Buchholtz. S. 189.

1562. Ueber den ältesten Schragen der kleinen Gilde zu Riga, von C. Mettig. S. 189—193.

1563. Eine Kirchenvisitation vom Jahr 1662. (In Jungfernhof.) Von A. Poelchau. S. 213—217. 221—224.

1564. Rigasche Scharfrichterrechnungen aus dem 16. Jahrhundert, 1595. 1596. S. 225—226.

1565. Tragico-Comedia oder Eine kurtze Vorstellung der Littauschen Händel in und bey der Stadt Riga vorgenommen Im Jahr 1657 den 6. Octoter bis 1658 den 6. Januarii. S. 229—234. 237—242.

1566. Zur baltischen Geschichte, von A. Poelchau. (Nach der Schrift von Anton Buchholtz: „Beiträge zur Lebensgeschichte Johann Reinhold Patkul's".) S. 245—248.

1567. Des Güldenstuben-Dieners Ruschenbuch geführte annotationes von der Eltsten-Banck großer Gülde, und derselben Mitgliedern, 1647—1655. S. 253—257.

1568. Kirchen Visitation in Kattlekaln, 1666. S. 261—266.

1569. Fechtschul-Ordnung. 1592. S. 270—271.

1570. Bestallung und Instruction des Concurs-Buchhalters, 1733. S. 271—273.

1571. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1892. S. 277—279.

1572. Ihro Königl. Maytt. Verordnung de Ao. 1694, d. 14. Martii, wornach sich die Kann-Gießere in Verarbeitung des Zinnes zu verhalten haben. S. 279—281.

1573. Memorial von wegen Eines liffländischen Historici, 1652. Von Weydenhahn. S. 285—287.

1574. Friedrich Wilhelm v. Sivers, Livländischer Adelsmarschall, von Alexander Tobien. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 287—290.

1575. Ein Hexenprozeß aus dem 17. Jahrhundert, 1692. S. 293—295.

1576. Gotthard Friedrich Stender, von A. Bielenstein. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 295—297.

1577. Unterthänigster und Ausführlicher Bericht von dem Barberschen Heil-Brunnen von Benjamin Theophilo Graff, 1739. S. 301—304. 320—323.

1578. Gustav Hilde, Pastor zu St. Gertrud, von A. Poelchau. S. 319—320.

1579. Spuren heidnischen Opferdienstes und abergläubischer Gebräuche im Wendenschen Kreise vor 150 Jahren, von Wilhelm Heine. S. 327—330.

1580. Der Lübbenhofsche Begräbnißhügel, von Dr. L. v. Schroeder. S. 336—339.

1581. Beiträge zur Geschichte der Stadt Wolmar, von Wilhelm Heine. S. 343—347. 351—355. 359—363. 367—372. 375—381. 383—388. 391—399. 401—405. 409—415.

## 1894.

### Redakteur: Arthur Poelchau.

1582. Das Thurmseil der Seiltänzer, von (W. v.) G(utzeit). S. 9.

1583. Ueber die Pest von 1709, von C. Mettig. S. 57—58.

1584. Der Ursprung der Stadtverfassung Rigas, von A. Poelchau. (Nach der gleichnamigen Schrift von August v. Bulmerincq.) S. 65—69.

1585. Dim. Rigascher Rathsherr Karl v. Pickardt, Stadthauptkollege, von A. Poelchau. S. 73—74.

1586. Ueber Bischof Alberts Verhältniß zu Dänemark und einen angeblichen Aufstand Rigas gegen den Bischof, von Bernhard Hollander. S. 81—86.

1587. Ueber Rigas erste Deputation nach Stockholm unter schwedischer Herrschaft, von Dr. Fr. Bienemann jun. S. 79—100. 106—109. 113—117. 121—125. 129—132. 137—141.

1588. Zum 18. Mai 1894. Ein Gedenkblatt an den hundertjährigen Geburtstag J. H. v. Mädler's, von A. Poelchau. S. 153—156.

1589. Von den Fastelabend Drunken auf der großen Gildstube im 16. und 17. Jahrhundert, von Robert Jaksch. S. 163—168. 171—176.

1590. Ueber die Familie Bürger livländisch-fränkischen Stammes, von A. Poelchau. (Nach dem gleichnamigen Buche von Heinrich Moll.) S. 179—181.

1591. Claus Kempe, seine Stiftungen und seine Nachkommen, von J. C. Berens. S. 187—192. 195—200. 203—208. 211—220. 225—229. 231—239.

1592. Christian Heinrich Pander, geboren zu Riga 1794 am 12. Juli. Ein Gedenkblatt zu seinem hundertjährigen Geburtstage, von A. Poelchau. S. 223—225.

1593. Stephan, Dichter des 14. Jahrhunderts und Schulmeister zu Dorpat, von Roethe. (Aus der „Allgemeinen deutschen Biographie".) S. 259—262.

1594. Ein livländisches Seitenstück zum Salomonischen Rechtsfall von Dr. Fr. B(ienemann jun.). S. 265—269.

1595. Memorial welches in der vergulten Ritters von St. Jürgen Knopf, auf dem neuen oder so genannten Schwartzen Häupter-Hause, ad instantiam der dasigen Compagnie verwahrlich eingeleget worden, und eine umbständliche historiam Patriae, sive civitatis Rigensis von Anno 1700 bis 1718 inclusive in sich fasset, Jussu Magistratus concepit Peter v. Schievelbein. S. 274—278. 281—286. 289—293. 298—301.

1596. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1893. S. 297—298.

1597. Ueber einige noch nicht genügend beachtete Quellen zur Geschichte der Gegenreformation in Livland, von Wilhelm Heine. S. 339—342. 348—351.

1598. Dr. theol. Johannes Lütkens, Oberpastor zu St. Peter in Riga, von A. Poelchau. S. 355—358.

1599. Die erste rigasche Apothekerordnung vom Jahre 1624, von Dr. J. Lembke. S. 363—367. 371—375. 379—384. 389—392. 397—400.

1600. Gustav Daniel Hernmarck, dim. Rigascher Bürgermeister. Ein Gedenkblatt zu seinem 90. Geburtstage, von A. Poelchau. S. 395—397.

1601. Sylvester Tegetmeyer, von Böthführ. S. 412—413.

1602. Heinrich von Tiesenhausen, von J. Girgensohn. S. 413—414.



# Beilage I (zu Nr. 418).

## Alphabetisches Register zu den in den Stadtblättern von 1824 gegebenen Nachrichten über Verstorbene von 1710—1809.

---

## Beilage II (zu Nr. 1329).

### Alphabetisches Register von Rigensern, denen von römisch-deutschen Kaisern der Adel verliehen worden, mit Angabe des Jahres der Verleihung.

Barber, Friedrich, 1786.
Bayer (Beyer), Andreas, 1740.
Becker, Rötger, 1753.
Berckholtz, Jocob Johann, 1793.
Berens von Rautenfeld, Hinrich, 1752.
Bergmann, Balthasar, Gustav und Liborius, 1787.
Blankenhagen, Peter Hinrich, 1794.
Bretschneider, Christian, 1780.
Brockhausen, Georg Gottfried, 1748.
Bulmerincq, Gottfried, 1804.

Caspari, David und Eberhard, 1734.
—, Melchior, 1729.

Dellingshausen, Johann Frombold, 1796.

Essen, Andreas Immanuel, Paul Melchior und Johann Theodor, 1782.

Falck, Gotthard und Johann Eberhard, 1792.
Fischer, Johann Bernhard, 1736.
—, Matthias Wilhelm, 178..
Frey, Johann Gustav, 1795.
Frombold, Hermann, 1785.

Gerngroß, Samuel, 1771.
Grote, Adam Hinrich, 1775.
Güntzel, Christian, 1755.

Hennings, Andreas Wilh., 1786.
Himsel, Nicolaus, vor 1764.
Hollander, Johann Hinrich, 1788.
Holst, Johann Valentin und Hinrich Christian, 1789.
Hübbenet, Christian, 1788.
Hülsen, Anton, 1795.
Huickelhoven, Bernhard Tilemann, 1785.

Jankiewitz, Theodor Nicolaus, Heinrich Johann, Otto Fabian u. Carl Wilhelm, 1786.

Keßler, Michael, 1773.
Köhler, Johann Ernst, 1794.
Kröger, Paul Adam und Johann Wilhelm, 1786.
Krüger, Eberhard, 1754.

Lange, Georg und Otto Jacob, 1794.

Martini, Michael, 1765.
Müller, Jacob Bernhard, 1788.

Olderogge, Detlev Jürgen, 1758.

Ramm, Hermann, 1788.
Rennenkampff, Georg, 1602.
Reußner, Martin Andreas, 1768.
Rigemann, Hinrich, vor 1576.

Scheumann, Georg Christ., 1791.
Schrader, Johann, 1736.
Schroeder, Johann Friedrich, 1788.
—, Johann Friedrich, 1793.
Sengbusch, Alexander Gottschalck, 1796.

Thomsen, Johann Georg, 1769.

Wessel, Christian, 1788.
Wiedau, Melchior, 1738.
Wilpert, Jacob Friedrich und Georg Christian, 1795.

Zimmermann, Laurenz, Gottschalck und Paul, 1550.
Zweitinger, Friedrich Christoph, 1796.

# Autoren-Register*).



*) Der Herausgeber hat sich möglichst bemüht, die Verfasser der besonders in den älteren Jahrgängen der „Rigaschen Stadtblätter" anonym erschienenen Aufsätze festzustellen. Bei vielen Artikeln ist es indeß nicht gelungen, die Anonymität mit Sicherheit zu lüften.

# Alphabetisches Register.

## G.



## H.

## J.

## K.

## L.



## M.

## N.



## O.



## P.

## T.

## Z.





# Verzeichniß

der in den

# Rigaschen Stadtblättern

## vom Jahr 1895 bis zum Jahr 1902

enthaltenen historischen Aufsätze und Notizen, nebst alphabetischem Personen- und Sachregister,

von

Dr. Arthur Poelchau.



Riga.
Druck von W. F. Häcker.
1902.

Дозволено цензурою. Рига, 9 Декабря 1902 г.

# Verzeichniß

## der in den Rigaschen Stadtblättern vom J. 1895 bis zum J. 1902 enthaltenen historischen Aufsätze und Notizen.

---

### 1895.

15. Einige Nachrichten über kirchliche Gegenstände des Pinkenhofschen Kirchspiels, mitgetheilt von W. Heine. S. 259—262.

16. Die Vereinigung Kurlands mit Rußland. S. 267—272, 279—281.

17. Relatio, 1598 den 11. Augusti, des Herrn Ober Secretarii von dem Wendischen Landtage. S. 275—279, 285—287.

18. Das Grindel-Denkmal, von Fr. Ke(ußler). S. 291—292.

19. Ueber einen alten Kelch. S. 292—293.

20. Relation des Eisganges im Frühjahr 1795. S. 293—295.

21. Ist über eine Heilig- oder Seligsprechung Bischof Meinhards etwas bekannt? von W. Heine. S. 299—302.

22. Otto Hermann von Vietinghoff, von Ar. Buchholtz. S. 309—311.

23. Confirmation deren Walckischen Privilegien von Gustavo Adolpho Könige in Schweden. S. 325—328.

24. Von Alterthümern und Monumenten, wie auch verschiedenen Inscriptionen der Dohm- oder St. Johanniskirche in Wenden, von W. Heine. S. 341—346, 349—354.

25. Zum 10. November. (Zur Reformationsgeschichte Rigas, von A. Poelchau.) S. 357—362, 365—369.

26. Erzehlung was sich bey Riga 1605 zugetragen. S. 389—394, 397—401.

27. Varia. Ein Brief Schenckings. In Riga aus- und eingegangene Waaren. 1595. S. 409—410.

28. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1894. S. 283—285.

## 1896.

29. Der Stammbaum des Dichters und Komponisten August Heinrich von Weihrauch, von Paul Falck. S. 99—102.

30. Geschichte der Dom-Kirche zu Riga, von Johann Michael Richter. S. 107—110.

31. Bemerkungen zu einer Schrift und einem Plan von der Belagerung Rigas 1656, von Dr. Fr. Bienemann jun. S. 123—125.

32. Zwei Beiträge zur Geschichte der Stadt Kokenhusen, von W. Heine. S. 131—135.

33. Von den Hochzeiten der Letten, von Pastor Börger. S. 139—143.

34. Urkunde, die in den Grundstein der erweiterten Kirchholmschen Kirche am 5. Mai 1896 eingelegt worden. S. 147—151.

35. Zum 17. Mai 1796. Ein Gedenkblatt zum hundertjährigen Todestage Gotthard Friedrich Stenders. S. 155—159.

36. Aus einer Ablaßbulle, von Dr. Joseph Girgensohn — Berlin. S. 163—165.

37. Zur Geschichte des Taubstummen-Bildungswesens in den baltischen Provinzen, von Ed. Inselberg. S. 171—175, 179—183.

38. Hevelcke's Aufzeichnungen, von C. Mettig. S. 187—190.

39. Ueber Krube, von C. Mettig. S. 195—196.

40. Zur Geschichte der Konsulate in Riga, von O. H(andmann). S. 203—208.

41. Grundzüge eines Planes zu einer in Livland zu errichtenden Universität von Friedrich David Lenz, Oberpastor in Dorpat, 1798. S. 219—223, 227—232, 235—240, 243—248, 251—255.

42. Tolcks' Diarium, von C. Mettig. S. 259—263.

43. Von der blauen Compagnie zu Riga. S. 275—279.

44. Zur Geschichte der deutschen Konsulate in Riga, von O. H(andmann). S. 283—288.

45. Zusammenstellung der aus den baltischen Provinzen gebürtigen russischen Generalgouverneure und Gouverneure vom Jahre 1797—1861. S. 307—308.

46. Ein interessanter Fund. (Epitaphe des Humanisten Daniel Hermann.) S. 308—309.

47. Ueber rigische Baumeister, von C. Mettig. S. 333—335.

48. Bauernahrung in Riga, was es gewesen, von J. C. Brotze. S. 341—343.

49. Vermischtes. Ein 300jähriges Jubiläum. (Eke's Convent in Riga.) S. 335—336.
Titulaturen in Alt-Riga. S. 369—370.
Höhe der Thürme in Riga und Reval. S. 343.
Pflasterung der Vorstadt-Straßen. S. 343—344.

50. Specification aller Erb- und gekaufter Gräber, auch Lage-Stellen zur Verwesung mit ihren Nummern, in der St. Jacobi- oder Schwedischen Kirche zu Riga, worin die, so bis hiezu darin begraben worden, auch fernerhin begraben werden können verzeichnet, und geschrieben werden können. Errichtet Anno 1671 im Ju. Mitgetheilt von W. Heine. S. 349—352, 357—360.

51. Ausbesserung des Altars der St. Petri-Kirche 1760. S. 365—369, 373—375.

52. Ueber Dietrich Kreyge, von C. Mettig. S. 397—398.

53. Zum 29. Dezember. (Wiederherstellung der alten Verfassung in Riga am 29. Dezember 1796.) S. 413—415.

54. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1895. S. 267—269.

## 1897.

55. Einige Notizen des Bürgermeisters Schievelbein die reformirte Gemeine in Riga betreffend. S. 62—64.

56. Vor hundert Jahren. Auszüge aus der damaligen „Rigische politische Zeitung". S. 75—79, 83—85, 99—101, 107—109, 123—125.

57. Aus der Lokalchronik des Jahres 1896. S. 94—96.

58. Die Plettenbergeiche im Hofe Sall. S. 119—120.

59. Zum hundertjährigen Jubiläum der Gouvernements-Medicinal-Verwaltung in Kurland. S. 131—133.

60. Wie man vor 150 Jahren über die Auseisung der Düna dachte. S. 134—135.

61. Ein Diepenbrockſches Familienbuch, von C. Mettig. S. 139—140.

62. Wie man vor 80 Jahren in Mitau das 25jährige Amts-Jubiläum eines Elementarlehrers feierte. S. 141—143.

63. Historische und geographische Beschreibung der Stadt Riga. 1728. S. 147—150.

64. Die ersten fünfundzwanzig Jahre der Rigaer Blindenschule, von A. Poelchau. S. 155—159, 163—167, 171—175, 179—182.

65. Instruction Wornach sich der Licentverwalter Warner Wilde in Clarirung der Einkommenden vndt außgehenden Schiff, Schuten vndt Böhten, in dem Königl. Licenthauß an der Boldera bey der Neuenmündischen Schantze, Richten vndt verhalten soll. Anno 1662. S. 195—198.

66. Copia Copiae eines Protocolls eines Landtags vermuthlich vom Anfange der polnischen Regierung. S. 203—205.

67. Ueber zwei Einwohnerverzeichnisse der Stadt Riga aus dem 18. Jahrhundert, von C. Mettig. S. 211—214, 219—223.

68. Der Dom zu Riga, von Fr. v. Keußler. S. 235—239, 243—246.

69. Ein Vertrag des Magistrats mit der Bürgerschaft über das Salarium des Magistrats. Riga 1616. S. 291—293.

70. Zum Jubiläum der Gesellschaft praktischer Aerzte zu Riga, von A. Poelchau. S. 299—301. Nachträge. S. 367—372.

71. Andreas Knopken, Rigas Reformator. Ein Gedenkblatt an den 23. Oktober 1522, von A. Poelchau. S. 343—348.

72. Die Jesus-Kirche in der Moskauer Vorstadt zu Riga. Ein Gedenkblatt zum 8. Oktober 1897, von A. P(oelchau). S. 359—362.

73. Ein Bericht von der 1678 von dem Könige von Schweden Karl XI. eingeführten neuen Stadtkastenverwaltung. S. 399—402.

## 1898.

93. Ueber Freimaurerei in Riga. (Aus dem Ende des vorigen Jahrhunderts.) S. 299—302, 317—320, 325—327, 333—335, 353—354, 367—368, 376—377, 384—385, 393—394, 407—409.

94. Ueber die Navigationsperiode 1884—1896. S. 95.

95. Vertrauliche Aeußerung des Fürsten Bismarck betreffend die Handelsverhältnisse von Reval, Libau und Riga. S. 267.

96. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1897. S. 203—204.

97. Der Verkehr auf der kleinen Brücke (Bastei-Brücke) über den Stadt-Kanal. S. 383—384.

98. Dr. oec. pol. Johannes von Keußler, von B. Wittschewsky. S. 171—176, 179—183.

99. Carl Heinrich Bergengrün, dim. Rathsherr und Stadtrath, von A. Poelchau. S. 351—353.

## 1899.

100. Ein baltischer Gedenktag. (Gründung einer baltischen Landesuniversität.) S. 109—111, 117—119.

101. Die Rigasche Stadtwehrpflichtsbehörde. S. 129—130.

102. Die große Sturmfluth in der Nacht vom 1. auf den 2. Dezember 1898. S. 144—146.

103. Schreiben von und an Eduard Hollander, weil. wortführendem Bürgermeister von Riga. S. 175—180.

104. Reise der Prinzessin Sophie Auguste Friederike von Anhalt-Zerbst, späteren Kaiserin Katharina II. von Rußland, durch Kurland und Livland nach St. Petersburg im Jahre 1744. S. 208—211.

105. Reise der Kaiserin Katharina II. durch die Ostseeprovinzen im Jahre 1764. S. 215—219.

106. Ergänzendes zu der Reise der Kaiserin Katharina II. durch die Ostseeprovinzen im Jahre 1764, nach gleichzeitigen Schriften. S. 223—225.

107. Das Schloß zu Mitau. S. 247—252, 255—259.

108. Des Güldstuben-Dieners Ruschenbusch geführte annotationes von der Eltsten-Banck gr. Gülde, und derselben Mittgliedern. S. 271—274.

109. Die Einweihungsfeier des neuen Gebäudes der Taubstummenanstalt der literärisch-praktischen Bürgerverbindung (Marienstraße Nr. 40) am 30. August 1899. S. 279—282, 287—291, 295—298.

110. Ein Denkmal aus der „guten alten Zeit". Hasenpothsche Pestordnung vom Jahre 1630. S. 303—304.

111. Eine Mitauer Säkulär-Erinnerung an den 10. (22.) Juni 1799. (Vermählung der Prinzessin Marie Charlotte Therese von Frankreich mit dem Herzog Louis Antoine von Angoulême im Schlosse zu Mitau.) S. 304—306.

112. Handelsbriefe aus Riga von 1458. S. 321—323, 329—330, 337—339, 345—347.

113. Ueber die Farben des rigischen Stadtwappens, von C. Mettig. S. 369 - 371, 377—378.

114. Nachtrag zum Aufsatze: „Ueber die Farben des rigischen Stadtwappens“, von C. Mettig. S. 419—420.

115. Zur Geschichte der Stadt Mitau, von Ed. Krüger. S. 385—389, 395—398, 409—415.

116. Ein Gedenkblatt an Bischof Dr. Peter August Poelchau, von A. Poelchau. S. 401—403.

117. Das Rigasche Stadtarchiv im Jahre 1898. S. 239—240.

118. Die 30jährige Wirksamkeit des Lettischen Wohlthätigkeitsvereins. S. 240—242.

119. Dim. Rathsherr August Heinrich Hollander, von A. Poelchau. S. 35—37.

120. Dim. Rigascher Bürgermeister Gustav Daniel Hernmarck, von A. Poelchau. S 199—202.

121. Dim. Rathsherr Karl Gustav Westberg, von A. Poelchau. S. 353—354.

122. Alexander Faltin, dimitt. Rigascher Rathsherr und Präsident der Riga-Dünaburger Eisenbahn, von A. Poelchau. S. 361—363.

## 1900.

123. Urkunden-Regesten, Livland betreffend, aus den „Hanserecessen“ von 1477—1530, bearbeitet von Dietrich Schäfer. Sechster Band. Leipzig 1899. S 45—47, 54—56, 86 87, 101—103 115—117, 149—152, 155—157.

124. Graf und Gräfin Zinzendorf in Riga, Reval und St. Petersburg. S. 179—181, 187—190.

125. Fundation und Verwaltungs-Reglement der Großgüldischen Altesten Wittwen Cassa Stifftung. S. 211—213, 261—263.

126. Die Rigasche Medicinal-Verfassung im 18. Jahrhundert, von weil. Dr. med. J. Lembke. S. 219—223, 227—230, 245—249, 253—258, 269—273.

127. Zum Gedächtniß eines vor hundert Jahren bestatteten Rigaschen wortführenden Bürgermeisters (Adam Heinrich Schwartz). S. 235—241.

128. Rigas Handel im 13. und 14. Jahrhundert, von A. Poelchau. S. 277—281, 286—289, 293—297.

129. Nachrichten, von der freyen Religions-Übung, der Evangelisch-Reformirten Gemeine, in der Käyserl. Stadt Riga, von dem 1722sten bis 1750sten Jahr. S. 327—329, 335—337, 343—345, 351—353.

130. Hinrik van dem Wele, von C. Mettig. S. 359—360, 367—368.

131. Eine Studenten-Beerdigung in Dorpat im Jahre 1804. Aus einem Briefe des stud. jur. Christoph Hollander an seinen Bruder Karl. Mitgetheilt von Bernhard A. Hollander. S. 391—392.

132. Das Rigische Stadtarchiv im Jahre 1899. S. 301—302.

133. Dr. med. Woldemar von Gutzeit, von A. Poelchau S. 171—173

## 1901.

134. Entwurf einiger vom Magistrate dazu ernannter Männer, wie es beim Einritte der drei Herren (der Meister Brüggeney, seines Koadjutors von der Beck und des Erzbischofs Wilhelm, 1547) gehalten werden sollte. S. 2—4, 29—30.

135. Kaiser Alexander I. Ein Gedenkwort zu seinem vor hundert Jahren erfolgten Regierungsantritt. S. 83—84.

136. Aus: „Mein Sommer 1805" von J. G. Seume. S. 139—141, 147—150, 155—157, 163—165.

137. Einige Handelsverordnungen des Rigaschen Magistrates vom 20. April 1562. S. 179—180.

138. Historische und Geographische Beschreibung der Stadt Riga. S. 196—199.

139. Beiträge zur Kenntniß der medicinischen Zustände Rigas im 17. Jahrhundert. von weil. Dr. med. J. Lembke. S. 307—310, 315—318, 354—356, 367—369.

140. Nachricht von 1666 im Thurmknopfe des Doms zu Riga. S. 375—378, 383—388, 391—395.

141. Ein altes Lobgedicht auf Riga S. 415—422.

142. Eine ungedruckte Schrift des Rigaschen Stadtsekretärs Johann Lohmüller über die Reformation. Herausgegeben von J. Girgensohn. S. 99—103, 107—111.

143. Das Rigische Stadtarchiv im Jahre 1900. S. 171—173.

144. Alexander von Heimann. Ehemaliger Badenscher und Spanischer Konsul, von A. Poelchau. S. 187—188.

145. Verzeichniß der in Band 1 bis incl. 45 der „Allgemeinen Deutschen Biographie" (Leipzig, Duncker und Humblot, 1875—1890) erschienenen Biographieen baltischer Persönlichkeiten; zusammengestellt von A. Poelchau. S. 203—207, 211—213, 219—223, 227—229,

146. Eine Gedächtnißrede auf den Bürgermeister von Riga Johann von Schultzen, aus dem Jahre 1746, veröffentlicht von W. H(eine). S. 267—270, 275—277

147. Dr. phil. Anton Buchholtz, von A. Poelchau. S. 323—325.

148. Alexandra von Berckholtz, von Hyac. Holland. S. 407—408.

## 1902.

149. Friedrich Georg v Bunge. S 101—106.

150. Das livländische Adelsgeschlecht Salis (Saltze), von Dr. Astaf von Transehe. S. 109—112.

151. Dit is sunte Jacobs bock (to ryghe, 1430) S. 117—120

152. Zum 21. April. Eröffnung der Universität Dorpat vor 100 Jahren. S. 125—129.

153. Ueber das Alter der Gilde der rigischen Bäckerknechte, von C. Mettig. S. 157—158.

154. Die Gewerbearten in Riga im 15. und 16 Jahrhundert, von C. Mettig. S. 165—166, 173—175

155. Karl Ernst von Baer, von L. Stieda. S. 181—184, 189—191.

156. Professor Friedrich Bidder, von L. Stieda. S. 205—207.

157. Ueber die Preußen, Litthauer und Letten S. 213—216.

158. Notizen aus der „Rigaschen Zeitung" vor hundert Jahren. S. 221—226, 229—234, 237—242.

159. Die Entstehung des Schwertbrüderordens 1202. S. 253—256, 261—264.

160. Hungerkummer. S. 264—265.

161. Kirchen-Visitation zu Pinkenhof und Holmhof Anno 1666. Ein Kulturbild aus dem 17. Jahrhundert. S. 269—271.

162. Die Schlacht von Hummelshof am 6. (19.) Juli 1702, von T Christiani. S. 277—280, 285—286

163. Das Rigische Stadtarchiv im Jahre 1901. S. 295—296.

164. Verschiedene Notizen zur Geschichte Rigas namentlich im 18. Jahrhundert. S. 301 - 305.

165. Der Martins-Kirche (zu Riga) zu ihrem 50jährigen Bestehen. Ein Gedenkblatt aus einem „Gedenkblatt". S. 353—356.

166. Professor Dr. George Thoms †, von A. Berkholz. S. 361—363.

167. Die Martins-Kirche in Riga, von A Poelchau. S. 385—386.

168. Eine Wasserhose in Livland 1795. S. 393—394.

# Anhang.

## Alphabetisches Verzeichniß der in den „Rigaschen Stadtblättern" vom J. 1895 bis zum J. 1902 enthaltenen Nekrologe und Biographieen.

---

# Autoren-Register.

# Register.








Widener Library
3 2044 098 463 987